

Klares »Nein« der FDP zu großen Neubau-Projekten

Fraktion wünscht Richtungswechsel im Wohnungsbau



FOTO: STEFANIE RUTKE

Bernd Rasch, Stadtverordneter der FDP in Reinbek, stellte die Ideen der Fraktion zum Thema Wohnungsbau vor.

Reinbek – Die Frage, wo und in welchem Umfang neue Wohnprojekte in der Stadt entstehen sollen, sorgt für viel Diskussionsstoff. Am vergangenen Mittwochabend hat die FDP-Fraktion ihre Ideen zur Wohnbauentwicklung in der Stadt vorgestellt. Die Aussage ist deutlich: Große Neubau-Projekte

lehnen die Kommunalpolitiker ab. Sie wollen den Bestand nutzen und – wenn nötig – maßvoll nachverdichten.

»Wir wollen zeigen, dass es auch andere Positionen in der Stadt gibt«, erklärte Bernd Uwe Rasch, Stadtverordneter der FDP. Zusammen mit vier weiteren Fraktionskollegen hat er die sitzungsfreie Zeit genutzt und das Konzept er-

arbeitet. Ziel der FDP sei es, die Schönheit Reinbeks als Stadt im Grünen zu erhalten, so Rasch. Reinbek bestehe aus verschiedenen Stadtteilen, was seinen Charakter ausmache. Und der gehe verloren, wenn zwischen den einzelnen Stadtteilen weitere Wohnprojekte realisiert würden.

»Wir vermissen in Reinbek eine Bedarfsplanung für weitere Neubaugebiete«, sagt er. Außerdem sieht seine Fraktion in diesen Großprojekten einen Widerspruch zum Klimaschutz. Fakt dagegen ist, dass in der Stadt bezahlbarer und barrierearmer Wohnraum fehlt. Auch ohne Neubaugebiete gibt es laut Rasch durchaus ein Wohnungsangebot in der Stadt, nur seien die Wohnungen natürlich nicht immer verfügbar.

Eine Lösung für das Problem könnte nach Meinung der FDP ein neues Netzwerk Wohnen sein. Daran beteiligt sein sollen die Reinbeker Bürger, die Arbeitgeber, die Eigentümer, Wohnungsbau-genossenschaften, die Stadt, Beiräte, die Fraktionen und soziale Einrichtungen.

»Wir möchten, dass im Wohnungsbestand mit Mitteln der sozialen Wohnraumförderung investiert wird«, so der Politiker. Außerdem wünscht er sich, dass in Reinbek ein Beratungsangebot geschaffen wird rund ums Wohnen. Ältere Reinbeker, die in ihren Wohnungen bleiben möchten, könnten hier Informationen über die Förderung des barrierefreien Umbaus erhalten. »Wir möchten Reinbeks Flächen sinnvoll verwenden und könnten uns eine Vermietung nur an Einheimische nach einem Kriterienkatalog vorstellen«, sagt Bernd Uwe Rasch.

Lesen Sie weiter auf Seite 17

TAXI

T. Zapf

Festpreise nach Hamburg
Flughafen–Hauptbahnhof–alle Stadtteile

722 4411
710 1144

Hörgeräte für Maskenträger!

blau a
HÖRGERÄTE



Zum Beispiel das Silk X von Signia:

- Nahezu unsichtbar
- Hoher Tragekomfort
- Verbessertes Sprachverstehen

blau Hörgeräte in

Reinbek · Bahnhofstraße 6 · Tel: (040) 73 60 15 15

Neuschönningstedt · Möllner Landstr. 24 · Tel: (040) 55 64 96 17

www.blau-hoergeraete.de

gemüseaboGraf
Bio-Lieferservice der Region

Lieferungen wieder möglich in
Aumühle, Trittau & Wohltorf.



UNSER ANGEBOT
Im Abo oder
auf Bestellung:

GemüseAbo Graf
Tel. 045 43 - 888 708

info@gemueseabograf.de | www.gemueseabograf.de

Der reinste Genuss von lauenburgischen Biohöfen.

Ihr Haus- u. Gartenservice
schnell – preiswert – zuverlässig

Gartenarbeiten aller Art mit Abfuhr:
Bäume, Büsche, Hecken schneiden,
Baumfällen (mit Seilklettertechnik),
Platten- und Pflasterarbeiten,
Zäune aufstellen, Bepflanzungen,
Rasenpflege & -schnitt

Gerhard Karp · Tel. 04104/69 99 70

HEUTE:

Vierländer Erntekönigin auf dem Reinbeker Wochenmarkt s. 4

Wentorf fehlt ein inoffizieller Jugendtreff s. 17

»Lilli im Sturmland« - Theaterstück für Kinder s. 24



SPRING SUMMER COLLECTION

FÜNFZIG PROZENT AUF ALLES!

BIS ZUM 31. AUGUST 2021

[f](https://www.facebook.com/ProseccoFashionReinbek) @ProseccoFashionReinbek + [ig](https://www.instagram.com/ProseccoFashionReinbek)

BAHNHOFSTRASSE 11 D - 21465 REINBEK - TELEFON 040 - 728 11 515
SERVICE@PRO-SECCO.COM - WWW.PRO-SECCO.COM



Die Stadt Reinbek informiert
Verantwortlich: Der Bürgermeister



Stadtinformation 16. August 2021

Liebe Reinbekerinnen und Reinbeker,

ich hoffe, Sie sind gut aus Ihren Urlauben zurückgekommen oder haben sie bestenfalls noch vor sich!
Für uns begann die letzte Woche mit den ersten politischen Beratungen nach der Sommerpause.

Reinbek im Dialog

In knapp zwei Wochen gehen wir mit unserer neuen Bürgerbeteiligungs-Website www.reinbek-im-dialog.de online. Seit dem Frühjahr 2018 fanden Sie unter dieser Adresse die Ergebnisse des Stadtchecks. Seinerzeit hatten wir uns die Adresse gesichert und am Anfang dieses Jahres den Umbau zur Dialogseite begonnen. Hier wollen wir mit Ihnen nun über konkrete Projekte ins Gespräch kommen, kleinere Abstimmungen durchführen, informieren – kurzum, den Dialog mit Ihnen pflegen. Das erste größere Projekt wird die Diskussion des neuen Stadtleitbildes sein.

Bürgermeister-Videos

Passend zur letzten Meldung das hier: Zu Beginn der Corona-Zeit im Frühjahr 2020 habe ich Sie mit unpräzisen Videos aus meinem Büro über die aktuellen Entwicklungen der Pandemie bei uns in Reinbek auf dem Laufenden gehalten. Dann sind wir aber in der eher nachrichtenarmen Zeit der zweiten und dritten Corona-Welle in eine gewisse Informationsarmut

geschliddert. „Keine Sitzungen – wenig zu berichten“ schien einige Zeit lang die Devise zu sein. In dieser Zeit entstanden dann auch Gerüchte und Vermutungen, die wir uns eigentlich hätten ersparen können. Also schnappe ich mir nun immer mal wieder mein Handy und berichte aus dem Alltag, von Sitzungen – nicht formvollendet und schick, sondern so, dass Sie wissen, was Sache ist. Die Videos finden Sie dann auf reinbek.de und in den sozialen Medien.

Stadtradeln: Start am 21.8.

Es geht wieder los: Unser Stadtradeln ist ein bundesweiter Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Natürlich werden wir wieder mächtig in die Pedale treten und unseren Platz 1 im Kreis Stormarn verteidigen (wollen). Wenn Sie allein oder im Team mitmachen und Ihre erradelten Kilometer online eingeben möchten, dann ist die Website stadtradeln.de die richtige Adresse für Sie. Allen Beteiligten wünsche ich schon heute viel Spaß!

Sonderimpfaktionen in Stormarn auch im August 2021

Es gibt Themen, die ich bewerbe, ohne müde zu werden, Impfen ist so eines: Offene Impfaktionen (Impfen ohne Termin) finden auch im August in allen drei Impfzentren in Stormarn statt. Ohne Termin können die Impfzentren bis auf Weiteres (Erstimpfungen bis 23.8.21) immer von Mittwoch – Sonntag in der Zeit von 9:30 bis 12 Uhr und 13 bis 17:30 Uhr aufgesucht werden. Bei uns in Reinbek kommen die Impfstoffe BioNTech (mRNA-Impfstoff) und der Impfstoff von AstraZeneca sowie von Johnson + Johnson (Vectorimpfstoffe) zum Einsatz. Die Impfungen ohne Termin sind natürlich abhängig von den Kapazitäten der Impfzentren und der Verfügbarkeit von Impfstoff.

Selbstverständlich können Sie auch weiterhin Termine über www.impfen-sh.de buchen. Insbesondere in Bad Oldesloe, aber auch in Großhansdorf und Reinbek, stehen auch kurzfristig viele Termine zur Verfügung.

Neustart beim Sprachenlernen – zahlreiche Angebote der VHS

An der VHS Sachsenwald können Interessierte im Herbstsemester zahlreiche Sprachkurse auf A1-Niveau belegen. Sie starten ohne Vorkenntnisse, begleitet von erfahrenen Kursleitenden: Deutsch, Englisch, Schwedisch, Spanisch in Präsenz, Russisch online. Die VHS Sachsenwald ermuntert Sie außerdem, auch Nachbarn, Freunde oder Verwandte, die Deutsch lernen oder ihr Deutsch verbessern wollen, auf das Angebot aufmerksam zu machen. Das Programm der Volkshochschule umfasst Deutschseminare auf jedem Niveau. Daneben bietet die VHS Sachsenwald kostenlose Sprachberatungen an. Der nächste Termin findet am Freitag, 13. August 2021, 15-18 Uhr in unserer Stadtbibliothek statt.

Anmeldung: www.vhs-sachsenwald.de. Informationen gibt es auch telefonisch unter 040 727 50580. Auf der Website ist außerdem das ausführliche Programm zu finden.

*Herzliche Grüße von Ihrem
Bürgermeister Björn Warmer*



Feuerwehr Reinbek freiwillig – ehrenamtlich – vielseitig

© Joachim Stanisch



Hallo Reinbek,

manche Bürgerin, mancher Bürger hat sicher schon einmal einen Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr im Reinbeker Stadtgebiet – zumindest optisch – miterlebt, beobachtet. Dabei sind ihnen bestimmt farbliche Kennzeichnungen oder Kleidungsstücke an Feuerwehrleuten in Form von Westen, Helmstreifen oder Schulterkollern aufgefallen. Diese Zusatzmerkmale zeigen allen, wer in welcher Funktion agiert bzw. wer welchen Ausbildungsstand auf Führungsebene besitzt. Es gibt primär blaue, rote, weiße, gelbe und grüne Westen. Sie kennzeichnen einen Fahrzeug- / Gruppenführer, einen Zug- / Einheitsführer, einen Abschnittsleiter und den Einsatzleiter sowie Sonderfunktionen wie z.B. den Pressesprecher. Rote und weiße Westen kommen normalerweise nur zum Tragen, wenn mehrere Wehren mit verschiedenen Aufgaben im selben Einsatz tätig sind.

Bei den Funktionswesten gibt es noch spezielle Farbgebungen wie lila für die Notfall-Seelsorge / psychologische Betreuung und schwarz-weiß als Schachbrettmuster für die zentrale Atemschutzüberwachung.

Vergleichbares gilt für die teilweise im Einsatz befindlichen Schulterkollern. Allerdings werden diese eher bei Wehren mit definierten Personen zur Funktion, z.B.



Einsatzleiter Zugführer Gruppenführer



Abschnittsleiter Pressesprecher

Brandmeister vom Dienst (= Einsatzleiter) oder Berufsfeuerwehren, verwendet.

Neben den Funktionswesten sind Helmkennzeichnungen für die Einsatzkräfte eine wertvolle Informationsbasis. In Schleswig-Holstein gibt es rote Streifen beidseitig am Helm für die Funktion »ausgebildeter Gruppen- oder Zugführer« sowie rote Ringe für höhere Führungsfunktionen. Die jeweiligen Kennzeichnungen zeigen allen Einsatzkräften, dass eine ggf. erforderliche Funktionsübernahme durch den Träger erfolgen kann. Zum Beispiel die Rolle des Fahrzeug- oder Einheits-

Helmbezeichnungen für die Führungskräfte der Feuerwehr

	Freiwillige Feuerwehr	Berufsfeuerwehr
	Gruppenführer (Ortswehrführer bei Gruppenstärke)	Gruppenführer Fahrzeugführer
	Zugführer (Ortswehrführer bei Zugstärke)	Zugführer Wachabteilungsleiter
	Wehrführer Amtsbrandmeister Führer von Verbänden	Beamteter des gehobenen feuerwehrtechnischen Dienstes
	Kreisbrandmeister Landesbrandmeister	Beamteter des höheren feuerwehrtechnischen Dienstes

führers bei Ausfall der eingesetzten Person oder zu zusätzlichem Bedarf im Rahmen des Einsatzgeschehens.

Entstanden mit
freundlicher
Unterstützung von

KURSANA
VILLA



Erst im November gibt es wieder freie Fahrt im Wentorfer Ortszentrum

Der »Zollhof«-Neubau ist bald fertig

Wentorf - Wer aus Richtung Bergedorf nach Wentorf fahren möchte, oder aus Richtung Reinbek nach Bergedorf, wird am Kreisel im Zentrum Wentorfs ausgebremst: Dort gibt es seit einigen Wochen eine Vollsperrung. Grund: Der – mittlerweile weit fortgeschrittene – Neubau des »Zollhof Wentorf« und die damit verbundene Neugestaltung der Hamburger Landstraße. »Die Sperrung zwischen dem Kreisverkehr und der Zollstraße wird noch bis circa November andauern«, verrät Projektassistentin Ariane Poeckern von der Hamburger GÜNTHER FRANKE GRUBER BAUHERREN GMBH. Dann gibt es wieder freie Fahrt auf der Hamburger Landstraße.

Noch in diesem Jahr soll der REWE-Markt seinen Neubau beziehen können. Eine weitere Gewerbe-/Ladenfläche sei an einen bereits in Wentorf etablierten und

FOTO: CHRISTA MÖLLER



Am Kreisel ist Schluss, noch bis November gibt es keine Anbindung an die Hamburger Landstraße.

beliebten Gastronomen vermietet worden. »Für die anderen noch verbliebenen Ladenflächen befinden wir uns im engen Austausch mit Interessenten«, ergänzt Ariane Poeckern. Für die Vermietung

sei die Firma PIPPING IMMOBILIEN zuständig, wie sie erläutert. Ansprechpartner ist Moritz Besch, ☎ 040-401133692.

Von den 66 Mietwohnungen mit einer Größe von 36 bis 124 Quadratmetern sei ein Drittel bereits reserviert. »Derzeit finden in großen Umfang die Innenausbauarbeiten in den Wohnungen statt, so dass wir die ersten Wohnungen voraussichtlich ab Mitte Oktober an die Mieter übergeben können«,

erläutert Poeckern. Die Übergaben wurden gestaffelt nach Bauabschnitten stattfinden. Weitere Informationen erteilt der Vertriebspartner der Bauherren-GmbH, Albrecht Schlange, ☎ 0172-704570, e-Mail albrecht@schlange-immobilien.de. Ende 2021 soll das Gesamtobjekt fertiggestellt sein.

Christa Möller

Seminar »Aktiver Kinderschutz im Sport«

Reinbek – Was sollte ich als Trainer tun, wenn ...?

Am Sonntag, 19. September, richtet das TSV-Team Kinderschutz sein nächstes Seminar im Sitzungsraum der TSV Reinbek aus (Theodor-Sturm-Straße 22, 21465 Reinbek). Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr und richtet sich an Vorstandsmitglieder, Abteilungsleiter, Übungsleiter, Betreuer und interessierte Eltern. Das Ende ist gegen 18 Uhr geplant. Ziel ist es, den Schutz von Kindern im Verein zu stärken und die Handlungssicherheit aller Beteiligten im Umgang mit dem Thema Missbrauch zu verbessern. Im Seminar wird auf verschiedenste Situationen und Verhaltensweisen eingegangen, um Sicherheit im Umgang zu vermitteln. Dabei hilft auch das Ampelprojekt, welches durch Jugendliche im Verein entwickelt worden ist.

Die Durchführung erfolgt in Kooperation mit dem Kreissportverband Stormarn und wird für Lizenzverlängerungen anerkannt.

Für TSV-Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos, für Gäste wird ein Beitrag von € 25,- fällig. Die Anmeldung erfolgt unter kinderschutz@tsv-reinbek.de

Zur Mühle RESTAURANT

Hochzeit, Jubiläum, Geburtstag, Betriebsfeier, Live-Musik und vieles mehr von 20 - 150 Personen

Highlights im August

Bullenbraten mit Ratatouille Gemüse, dazu servieren wir Rosmarinkartoffeln und Salatbeilage € 13,90

Fitness Sommerpfanne mit Hähnchenbruststreifen auf frisch gebratenem Gemüse, exotische Früchte und Basmati Reis € 11,90

MITTAGSTISCH MONTAG – SAMSTAG VON 11.30 BIS 17.00 (AUSSER AN FEIERTAGEN) € 9,90

1. Schweineroulade mit Rosenkohl und hausgemachtem Kartoffelpüree
 2. Pasta Basta mit gegr. Putenbruststreifen, Sommer-Gemüse u. leichter Sauce
 3. Seelachs gegrillt m. Poree-Gemüse, Petersilienkartoffeln u. Thymiansauce

1. Rinderbraten mit Ofenkartoffeln Rotkohl, Dunkelbiersauce u. Salat
 2. Nudelpfanne Gorgonzola mit Garnelen Bandnudeln und Cherry-Tomaten
 3. Störtebecker Schollenfilet in Honig-Senf-Sauce, Bratkartoffeln, Salat

Unsere DAUERRENNER

Herzhafte Rinderroulade – dazu servieren wir Salzkartoffeln und Salatbeilage € 13,90

Kalbsleber mit Röstzwiebeln, Apfelmus und hausgemachtem Kartoffel-Püree € 14,90

Öffnungszeiten: Mo.–Do. 11–23 Uhr, Fr. u. Sa. 11–24 Uhr, So. 10–23 Uhr
 Mühlenweg 1, 21465 Reinbek, Tel. 040 72 81 05 38, www.zurmuehlereinbek.de

LANTZ 88

Sicherheits-Haustüren nach RC2 Fenster RC2 und RC3 geprüft

Jetzt 20% Zuschuss sichern*

Direkt vom Hersteller bei J. Lantz Fenster und Türen GmbH

Hamburger Str. 80 • 22946 Trittau
 Tel. 04154 - 84 300 • Fax -82 308
 www.lantz.de
 Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 8-12.30 u 14-18, Sa. 9-12.30 Uhr

* vom Land über IB.SH / alt. 10% über KfW

Hobby-Kunsthandwerkermarkt aus dem Koffer



Moorfleet – Am Sonntag, 22. August, von 11 bis 17 Uhr, findet zum 2. Mal im »Fährhaus Tatenberg«, Tatenberger Deich in 21073 Hamburg der »Kunsthandwerkermarkt aus dem Koffer« statt.

Im Haus und auf dem Gelände werden die Kunsthandwerker platziert. Es wird aus dem Koffer verkauft, die liebevoll von den Kunsthandwerkern hergerichtet wurden.

Ca. 30 Kunsthandwerker haben sich dieses Mal angemeldet und zeigen den Besuchern ihre Kreationen. Die Vielfalt kommt jedenfalls nicht zu kurz. Von Schmuck, Holz, Stoff und Wolle, sowie Papier, ist alles ist vertreten.

Wie immer sorgt das Fährhaus für das leibliche Wohl der Besucher. Wichtig: Hygiene-Vorschriften beachten!

Herzlich willkommen in der Praxis für moderne Zahnheilkunde

Implantate • Kinderzahnheilkunde • Laser • Vollkeramik und hochwertige Prothetik • Ästhetische Zahnheilkunde • Kinder- und Erwachsenenprophylaxe • Wurzelbehandlungen • Bleaching mit der neuen PHILIPS ZOOM! Technologie

Dr. med. dent. Frauke Reichert
 Bahnhofstraße 2 B | 21465 Reinbek
 Telefon: 040 - 727 95 97
 www.dr-frauke-reichert.de



»Ich wachse an meinen Herausforderungen.«

Anna von Deyn tankt Energie im großen Blumen- und Nutzgarten ihrer Großmutter

Reinbek – 70.000 Menschen kamen im Jahr 2019 in die Vier- und Marschlande, um gemeinsam Erntedank zu feiern. Traditionell werden alle zwei Jahre die Erntemajestäten gewählt: Die Erntekönigin und ihre Prinzessinnen. 2019 war es Anna von Deyn, die den symbolischen Thron bestieg. Nicht einmal ihre Eltern wussten, dass sie sich beworben hatte und wurden bei der feierlichen Zeremonie überrascht. Die junge Frau hatte in der Zeitung gelesen, dass eine neue Erntekönigin und ihre Prinzessinnen gesucht wurden. Sie war neugierig, ging zum Info-Abend und wurde ausgewählt.

Anna von Deyn ist 25 Jahre alt. Sonnabends steht sie in Reinbek auf dem Wochenmarkt am Täbyplatz und hilft dem Vater ihres Lebensfährten beim Blumenverkauf. »Es ist eine Art Familiendienst«, sagt sie. Anna liebt die Natur, Blumen, aber auch das Ländliche. »Ich bin in Kirchwerder aufgewachsen und habe nie woanders gelebt«, sagt sie. Mit mehreren Generationen wohnen sie zusammen auf einem Grundstück. Ihre Großmutter hat einen großen Blumen- und Nutzgarten. Dort hat sie die Liebe zu den Pflanzen entdeckt und dort tankt sie Energie, die sie bei all ihrem Engagement braucht.

Die amtierende Erntekönigin ist gelernte Speditionskauffrau, jobbt nebenbei als Servicekraft und hilft auf dem Wochenmarkt. Lange- weile kommt bei ihr nicht auf. Wäre nicht Corona, so hätte sie noch einige Stunden, ja Tage mehr gebraucht, um als Erntekönigin auf vielen Veranstaltungen zu sein. Ihre Aufgabe ist es die Region, die Produkte und auch das Landgebiet zu repräsentieren. In der »Hauptsaison« sind es einige Wochenenden, an denen sie zusammen mit den beiden Erntepinzessinnen Frederike Schlünzen (20) und Christina Koop (28) ihre Aufgaben wahrnimmt. Am 6. September reist sie zu Niedersachsens Ministerpräsidenten Stephan Weil, um dort weitere Königinnen zu treffen. Dafür nimmt sie sogar Urlaub. Solche Termine sind außerhalb der Pandemie keine Seltenheit. Besondere Erlebnisse, die Anna zu schätzen weiß. »Es sind viele spezielle Kontakte, die entstehen und Begegnungen, die ich sonst nie hätte«, sagt sie.

Erntekönigin ist sie aus vollem Herzen. »Es ist so schön, dass sich andere freuen, wenn sie mich sehen«, sagt sie. Im Rahmen des Erntedankfestes wurde sie von der Bischöfin im Sprengel Hamburg und Lübeck Kirsten Fehrs gekrönt. Das Schöne am Amt der Erntekönigin sei, den Menschen Freude zu bereiten. Doch Anna von Deyn weiß auch: »Es gibt ebenso Menschen, die die Aufgabe belächeln«. Ihr ist das egal. Sie macht es gern und nur das zählt für sie. »Mich interessiert es nicht, wenn andere das nicht verstehen. Ich bin ich«, sagt sie, mal mit Krone, mal ohne, aber mehr verändert sie das nicht, obwohl sie sogar Autogrammkarten besitzt. Wenn sie zum Erntedank auf dem blumengeschmückten Wagen mit vielen anderen Vereinen durch die Straßen fährt, braucht sie diese. Vor allem die Kinder bewundern sie. Wenn Sie am Sonnabend in T-Shirt und Jeans auf dem Wochenmarkt steht, weiß nicht jeder, dass er von einer »echten« Königin bedient wird. Manchmal wird sie auf der Straße erkannt, das ist für Anna eine Form von Anerkennung. Sie freut sich sehr über diese Form der Wertschätzung für ihr Engagement.

Dass sie auch mal eine Rede halten muss, war ihr nicht von Anfang an klar. »Vor meinem ersten Grußwort in der Hauptkirche St. Petri im letzten Jahr war ich sehr aufgeregt«, sagt sie.

FOTO: IMKE KUHLMANN



Anna von Deyn aus Kirchwerder ist seit 2019 mit vollem Herzen Erntekönigin in der Vier- und Marschlanden

Kennen Sie Menschen unserer heimatlichen Welt, die wir alle ein wenig näher kennenlernen sollten?

Wir denken dabei an Frauen, Männer, Jugendliche oder Gruppen, die »Farbe« bringen in unseren Alltag, die etwas abseits des öffentlichen Lebens wirken, vielleicht auch etwas bewegen oder anstoßen – kurz, die einen Unterschied machen, ohne die uns Manches fehlen würde. Dann rufen Sie uns an! Die Redaktion ist dankbar für Vorschläge, © 72730117. Oder schreiben Sie an Sandtner Werbung GbR, Jahnstraße 18, Reinbek; eMail: redaktion@derReinbeker.de

Schließlich sprach sie gleich nach Hamburgs ersten Bürgermeister Dr. Peter Tschentscher. Im Nachhinein erfülle sie der Tag mit Stolz »Ich wachse an meinen Herausforderungen und stelle mich gern Aufgaben, die für mich neu sind«, sagt sie. Das sei schon als 16-jährige so gewesen, als sie für ein Jahr nach Amerika ging. »Kaum jemand hatte es mir zugetraut, da ich so schüchtern war«, sagt sie. Das merkt ihr heute keiner mehr an. Allein schon ihr Lächeln ist bestechend. »Das Ehrenamt bringt mich persönlich weiter, gerade für das Berufsleben«, sagt sie.

Normalerweise wechseln die Erntemajestäten alle zwei Jahre, bedingt durch die Corona-Pandemie wird die Amtszeit der drei amtierenden Hoheiten um ein Jahr verlängert. Gerade wurde entschieden, dass es auch in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie kein Erntedankfest geben wird. Das Erntedankfest in Kirchwerder gehört seit vielen Jahren zur Tradition der Vier- und Marschlande. Neben einem bunten Festprogramm steht vor allem der imposante Erntedankumzug mit blumengeschmückten »Festwagen« im Mittelpunkt. Der Festumzug ist mit den Jahren zum größten Erntedankumzug Norddeutschlands geworden.

Wenn Anna von Deyn unterwegs ist, hat sie immer ein Buch im Gepäck. »Ich bin eine Leseratte«, verrät sie. Und dafür nutzt sie jede freie Minute, die es dann doch ab und an mal gibt.

Imke Kuhlmann



Peters
Karosserie- und Lackierfachbetrieb
Autoglas



SEIT
Peters
1913
Gestern Heute Morgen



more
Mehr optimales Reparatur-Erlebnis



Karosserie
Fachbetrieb



EUROGARANT



Peters GmbH Karosserie-Lackierfachbetriebe

Fahrzeuglackierung Wendenstraße 445 20537 Hamburg ☎ 040 21 30 98 Fax 040 21 73 05	Fahrzeuglackierung Schanze 8 21465 Reinbek ☎ 040 722 20 18 Fax 040 722 00 79	Verwaltung Schanze 8 21465 Reinbek ☎ 040 78 10 22 57 Fax 040 73 12 89 88
---	--	--

info@peters-gruppe.de • www.peters-gruppe.de

Dankeschönfest mit Ehrungen

Am vergangenem Samstag lud der Vorstand der TSV Reinbek alle im Verein ehrenamtlich und hauptamtlich Tätigen zum Grillen ein, um Danke zu sagen. Über 100 Gäste folgten der Einladung in das TSV Clubhaus und seine Außenflächen. Nach einer kurzen Begrüßung durch Norbert Schlachtberger bedankte er sich bei allen Helfern, Trainern und Ehrenamtlichen für ihr Engagement „ohne dieses Engagement kann es im Verein nicht funktionieren.“ Nach einem kurzen Klönschnack ergriff der erste Vorsitzende das Mikro, um sich bei unserem langjährigen Clubwirt Tommy zu bedanken, der in diesem Jahr sein 25-jähriges Jubiläum feiert. Aber auch bei seiner Frau, allen bekannt als Ka, und seinem Team bedanke er sich für die gute und hoffentlich noch lang andauernde Zusammenarbeit. Anschließend wurde bei Grillfleisch und Würstchen das Ehrenamt gefeiert und in gemütlicher Runde beisammengesessen. Darauf folgten dann weitere Ehrungen. Timo Stieger-Fleischer erhielt vom Kreissportverband die Anerkennungs-urkunde, verliehen von Joachim Lehmann, für sein „überdurchschnittliches Engagement als Abteilungsleiter Karate der TSV Reinbek, der nicht nur den Breitensport, sondern auch den Leistungssport fördert und seine SportlerInnen bis zur WM-Teilnahme führt.“ Auch von uns ein großes Dankeschön für dein Engagement! Nachgeholt wurde daran anknüpfend die persönliche Ehrung der 25-jährigen und 50-jährigen Vereinsmitgliedschaften, welche ansonsten im Rahmen des Neujahrsklönschnacks



im Januar hätten stattfinden sollen. Die silberne Vereinsnadel für 25-jährige Mitgliedschaft und die goldene Vereinsnadel für 50-jährige Vereinsmitgliedschaft wurde bereits Anfang des Jahres an die Mitglieder versandt und so erhielten sie zur durchgeführten Ehrung alle einen kleinen Präsentkorb. Geehrt wurden, zum Teil auch in Abwesenheit, für ihre 25-jährige Vereinsmitgliedschaft: Olaf Abel, John Alberts, Anke Bahr, Veronica Bauer, Hans-Jörg Carstensen, Helga Conrad, Kristin-Elisabeth Drews, Elke Gildenstein, Maren Harder, Nadine Herwig, Harald Jess, Susanne Kaminsky, Bettina Karsten, Alina Käselau, Monika Kastning, Wilfried Kruse, Britta Kube, Günter Mertl, Ute Mertl, Jochen Mittelberger, Andreas Niemann, Heike Nitsch, Christina Schäfer, Gerhard Sduzy, Arne Sig-

gelkow, Karin Stier, Dr. Frank-Ulrich Thode, Kirstin Thode, Stefanie Trautwein, Steffen Werner und Günter Witt. 50-jähriges Vereinsjubiläum feierten: Margarete Flügge, Helga Koch, Andreas Krienke, Jens Krienke, Barbara Mentz, Ute Petermann und Wolfgang Schmidt. Zu den Geehrten der 50-jährigen Vereinsmitgliedschaft gehört auch unsere langjährige und ehemalige 3. Vorsitzende Barbara Mentz. Barbara Mentz war zudem über 50 Jahren im Verein als Übungsleiterin tätig. Für dieses außerordentliche Engagement danke Norbert ihr von Herzen. Jahrelang hat sie den Kleinen und Großen das Turnen beigebracht und war außerdem in unserer FGF-Abteilung im Gymnastikbereich tätig. Ein besonderes Jubiläum stand auch für unser Ehrenmitglied Hans-Eckhard Schlichting an, der in diesem Jahr seine 75-jährige Vereinsmitgliedschaft feierte. In Abwesenheit wurde er von Norbert Schlachtberger geehrt und sein Engagement für den Verein hervorgehoben. Wir bedanken uns bei euch für diesen tollen Nachmittag und die vielen Gespräche und freuen uns mit euch unsere Mitglieder weiter zum Sport zu motivieren und unsere Anlagen mit Leben zu füllen.

Tim Rummelhagen – Deutscher Vizemeister

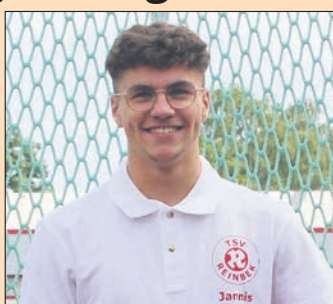
Am vergangenen Wochenende stand für Tim Rummelhagen mit den Deutschen Jugendmeisterschaften in Rostock der Saisonhöhepunkt an. Hier präsentierte er sich nochmal auf den Punkt topfit. Am Samstag nutzte Tim die 100m zum Reinkommen in das Wochenende und lieferte zwei schnelle Rennen ab. Im Vorlauf (10,93sec) und Halbfinale (10,94sec) deutete sich die starke Form bereits an. Zum Einzug ins Finale reichte es gegen die Sprintspezialisten aber nicht. Der Fokus lag ohnehin auf dem Sonntag und den 110m Hürden. Dort ging Tim von Beginn

an fokussiert und selbstbewusst zu Werke. Seinen Vorlauf gewann er souverän in 13,96 Sekunden und stellte damit seine Bestleistung ein. Dann hieß es noch einmal durchatmen und im Finale einen raushauen. Und Tim lieferte ab. Auf den Punkt fit lief er 13,86 Sekunden und sicherte sich damit nicht nur den deutschen Vizemeister Titel, sondern stellte auch den Landesrekord in der U20 von Henrick Hannemann (LG Neumünster) aus dem Jahr 2014 ein. Den Meistertitel sicherte sich souverän U20 EM-Teilnehmer Gregory Minoue (TV Angermund) in

13,60sec. Mit dem Ergebnis sind Tim und sein Trainer Lasse Zeuch mehr als zufrieden und blicken auf eine Saison voller Bestleistungen und neuer Erfahrungen zurück. Damit verabschiedet sich Tim, den es im Herbst zum Studium in die USA ans College zieht, so langsam in die Saisonpause. Sein letzter Auftritt im LG Reinbek/Ohe Trikot wird am 14.8. bei unserem 2. Sommersportfest in Reinbek sein. Auf diesem Wege wünscht dir die Leichtathletik Abteilung des TSV Reinbek und die gesamte LG Reinbek/Ohe schon einmal alles Gute und viel Erfolg!

Ein neues (FSJ-) Jahr beginnt!

Am Montag haben wir Jannis Urban als neuen FSJler bei uns im Verein begrüßt. Nachdem Sofia Otto uns im vergangenen Jahr unterstützt hat, freut sich Jannis ab sofort auf sein FSJ bei uns in der TSV Reinbek, welches hoffentlich ebenfalls mit vielen neuen und lehrreichen Erlebnissen verbunden sein wird. Jannis hat in seiner Freizeit schon Erfahrungen als Übungsleiter gesammelt: »Ich freue mich



darauf nicht nur als Übungsleiter weiter Erfahrungen zu sammeln, sondern auch einen Einblick hinter die Kulissen im Verein zu bekommen.« Außer in den Schulkooperationen wird er sich so auch in der Geschäftsstelle und im täglichen Sportbetrieb der TSV einsetzen. Wir wünschen ihm und uns ein erfolgreiches, sportliches Jahr und eine produktive Zusammenarbeit. Herzlich willkommen im Team!



129 Jahre
TSV REINBEK



Schwimmtrainer/-in gesucht!

Wir suchen dringend eine/-n Schwimmtrainer/-in der/die montags von 16.30 bis 18 Uhr und donnerstags optimal von 15 bis 19 Uhr Training geben kann, für Kindergruppen von Anfängern bis Gruppen mit Gold. Wer die Berufung hat mit Kindern zu arbeiten, geduldig und freundlich ist, ist bei uns genau richtig. Angesprochen fühlen sollten sich ehemalige volljährige Schwimmer, auch ohne Trainerschein, ebenso wie ausgebildete Lizenztrainerinnen, die eine neue Herausforderung suchen. Unser Training findet immer in Reinbek im Freizeitbad statt (Hermann-Körner-Straße 47, 21465 Reinbek).

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung an Schneider@tsv-reinbek.de.

Stadtradeln

Wie in den letzten Jahren möchte die TSV-Radgruppe wieder am Stadtradeln, „Radeln für den Klimaschutz“, teilnehmen. Eingeladen sind ebenfalls alle Radler/-innen Reinbeks, alle die, die Spaß an der Bewegung an der frischen Luft haben und diejenigen, die es immer schon mal ausprobieren wollten. Start ist Samstag, 21.8. und es wird bis Freitag, 10.9.2021 geradelt. Begonnen wird mit einer Sternfahrt, organisiert von der ADFC-Radgruppe Reinbek. 2020 haben wir 2 x den 2. Platz erreicht, in 2021 wollen wir noch mehr Kilometer radeln, um den ersten Platz zu erreichen.

Persönliche namentliche Anmeldung bis 20.8.2021 bei Erika Tischler (et-hh43@web.de). Jeder Teilnehmer schreibt in dieser Zeit seine geadelten Kilometer auf und meldet diese dann vom 11.9. bis 16.9. an unsere Teamchefin Erika Tischler, ebenfalls unter der angegebenen Mailadresse. Viel Spaß und Schweiß für ein besseres Klima.

Turn- und Sportvereinigung Reinbek von 1892 e.V.
GESCHÄFTSSTELLE: Theodor-Sturm-Str. 22
Tel. 040-4011 3260 • Fax: 040-4011 32699
ÖFFNUNGSZEITEN: mo-do: 10-12; di: 15-19 Uhr, sowie mi + do von 15-17.30 Uhr
EMAIL: info@tsv-reinbek.de
INTERNET: www.tsv-reinbek.de
VERANTWORTLICH: Lasse Paulsen • 16.8.21

Entspannte Atmosphäre beim »Landmarkt« im »Garten der Schmetterlinge«

Erste Veranstaltung nach Corona lockt die Besucher in Scharen

Friedrichsruh – Der erste Landmarkt, den Veranstalter Wolfgang Krajewski im *Garten der Schmetterlinge* nach neunmonatiger Corona-Pause wieder veranstalten durfte, war trotz des durchwachsenen Wetters ein Erfolg. Die Besucher kamen in Scharen, die Aussteller zeigten sich zufrieden und alle waren sich einig: »Wie schön, dass eine solche Veranstaltung endlich wieder möglich ist.«

Der Auftakt am Sonnabend war entspannt: Das Team im *Garten der Schmetterlinge* geht mittlerweile routiniert mit den neuen Regeln um und die Besucher haben sich ebenfalls daran gewöhnt. Auf dem weitläufigen Gelände und in einem Teil des Schlossparks standen viele weiße Pagodenzelte, in denen die Aussteller ihre Waren zeigten. Der Rundgang erwies sich dabei als praktisch: Gemütlich schlenderten die Gäste von Zelt zu Zelt.

Fasziniert standen Petra Thede und Arno Petersen aus Grönwohld am Stand von Karsten Müller, der handgeschweißte Objekte aus Metall und Holz produziert. »Wir sind zum ersten Mal hier und es ist ganz zauberhaft«, freut sich Petra Thede. Auch für den Kunsthandwerker Müller ist es die erste Ausstellung in Friedrichsruh. »Ich bin begeistert vom Gelände«, freut er sich.

Wenige Meter weiter sieht man gleich in vier strahlende Gesichter: Am Stand von Steinbildhauer Frank Speth steht Familie Heinrich aus Hamburg. »Wir haben gerade diesen Wal aus Granit gekauft«, sagt Vater Guido. Seiner siebenjährigen Tochter Rosalie gefielen Speths Skulpturen so gut, dass die Familie stehen blieb. »Und ich war schon immer fasziniert von Walen«, sagt seine Frau Sabine. Jetzt zieht ein Wal aus massivem Granit bei ihnen ein.

»Ich bin total zufrieden«, sagte ein strahlender Wolfgang Krajewski, »Wir haben hier ein tolles Publikum.« Das bestätigt auch Altrud Lübbers, die ihre handgefertigten

FOTO: STEFANIE RUTKE



Guido Heinrich und seine Tochter Rosalie (7) freuen sich über den Wal aus Granit, den sie gerade gekauft haben.

Woldecken in Friedrichsruh verkauft. »Meine Stammkunden sind extra meinetwegen hergekommen«, freut sie sich. Als ein Regenschauer niederprasselt, tut das der Stimmung keinen Abbruch. Die Besucher nutzen die Gelegenheit, mit den Händlern zu plaudern.

Simona Fröhlich aus Aumühle freut sich über ihren Einkauf: »Diesen Blumentopf und die Keramikblüte habe ich gerade gekauft«, erzählt sie. In ihrem Korb liegt auch eine große Tüte Espressobohnen. »Es ist so schön, dass wir endlich wieder raus können«, sagt sie.

Zu den Händlern, die zum ersten Mal in Friedrichsruh dabei sind,

gehört Mandy Mohrkamm aus Dresden. »Wir sind ein Blindenhilfswerk und verkaufen handgefertigte Bürsten und Besen«, erklärt sie den Besuchern. »Ich bin zufrieden, der Markt ist gut besucht«, sagt sie.

»Der Markt ist wie ein Urlaubstag für mich«, freut sich auch Ingrid Kappus aus Lübeck. Ihre handgetöpften Blumen kommen gut an. »Am meisten gefragt sind die klassischen Gartenblumen wie Gänseblümchen und Mohnblumen.« Mit dem Töpfern habe sie vor 20 Jahren aus Langeweile begonnen und inzwischen daraus ein Hobby gemacht, mit dem sie vielen Menschen mit Blumen, die nie verwelken, eine Freude macht.



Ingrid Kappus aus Lübeck verkauft selbstgetöpferte Blumen.

Am Wochenende verwandelte sich der *Garten der Schmetterlinge* endlich wieder in das, was er ist: Ein beliebtes, sehr gut besuchtes und sehr schönes Ausflugsziel für die ganze Familie.

Stephanie Rutke

MOBILES PFLEGETEAM
RADEMAKERS GMBH

**Krankenpflege
Seniorenbetreuung**
Schulstr. 6a, Reinbek
Telefon (040) 722 11 43

Ute Lohmeyer-Schwandt
Steuerberaterin

Tel. 040 - 28 09 72 70
Brunsbuch 6 · 21465 Reinbek
www.lohmeyer-schwandt.de

Individueller Musikunterricht

- Klavier-Keyboards-Komposition
- Klassik-Jazz-Swing-Pop
- Individuelle Notenerstellung
- CD-Aufnahmen als Geschenk

Anrufen lohnt immer unter 71001759
Wolfgang Nicklaus · Langenhege 4 A
Dipl.-Musiklehrer · Dipl.-Komponist

Carsten Tautz
Malermaler

**Wärmedämmung und
Malerarbeiten aller Art**
Carl-Herrmann-Str. 23 · Reinbek
Tel. 721 65 04 · Fax 720 04 231
Mobil 01 72 / 40 17 516

Alexandra M. Husung
RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht

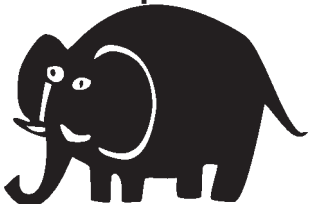
Kreutzkamp 3a · 21465 Reinbek
Tel. 040/32 51 31 82
www.rechtsanwaeltin-husung.de

Wiech
Maurer & Betonbaumeister
Baugeschäft seit 2002

Abbrucharbeiten · fachgerechte
Altbausanierung · Betonarbeiten ·
Maurer- & Putzarbeiten
21465 Wentorf · Tel. 040 / 88 17 58 14
wiechmarco@gmail.com

Diese Anzeige **71.³⁷**
+ MwSt.

im Jumbo-Format
6 x im Jahr jeweils



Anzeigenannahme
040 / 727 30 117

Salon Wirkus
Damen- und
Herrensalon
Mühlenredder 3
Tel. 7900 7780
Mi.-Fr. 9 -18 Uhr

Frisurenland
Meisterbetrieb

Inh. Angela Obenland · Ostlandring 37 · Reinbek
Tel. 72 73 02 03 · www.frisurenland.com
Mo. – Fr. 9 –18 · Sa. 8 – 13 · Mi. geschlossen
barrierefrei erreichbar

Verkauf Vermietungen

Margrit Hein 
Störmerweg 16, 21465 Reinbek
Tel. (040) 722 14 56 - Fax (040) 728 114 88

Nachhaltiger gestalten mit der »Gemeinwohl-Ökonomie«

Neue Gruppe hat sich gegründet

Aumühle – In Aumühle hat sich eine neue Regionalgruppe »Gemeinwohl-Ökonomie« gegründet, eine 2010 von Österreich, Bayern und Südtirol aus gestartete Wirtschaftsreformbewegung. Die bisher acht Mitglieder treffen sich regelmäßig und freuen sich über weitere Mitstreiter.

Als Gemeinwohl-Ökonomie – kurz GWÖ – wird ein ethisches Wirtschaftssystem bezeichnet, das auf gemeinwohl-fördernden Werten aufgebaut ist. Das Wohl von Mensch und Umwelt wird zum obersten Ziel des Wirtschaftens erklärt.

Zu den Gründungsmitgliedern in Aumühle gehört Thomas Deuber. »Ich habe 2010 einen Vortrag von Christian Felber, einen der Mit-Initiatoren der GWÖ-Bewegung, gehört, der bei mir viel Eindruck hinterlassen hat«, sagt der Aumühler. Er hat das Thema jahrelang im Blick behalten, immer wieder Menschen aus seinem Umfeld darauf angesprochen und sich mit der Thematik auseinander

gesetzt. Schließlich ist Deuber mit der Idee, GWÖ auch in den Sachsenwaldgemeinden bekannt zu machen, an die Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN herangetreten und hat die Gruppe gegründet.

»Wir wollen die GWÖ bekannt machen«, erklärt er sein Anliegen. »Und wir möchten wissen, ob es in Aumühle Ansatzpunkte gibt, an denen die Thematik Anwendung findet«, fügt Alexandra Kreinhöfer, ebenfalls Mitglied der Gruppe, hinzu.

»Die GWÖ arbeitet nach dem ganzheitlichen Aspekt und ich bin gespannt, wie die Diskussion in Aumühle aufgenommen wird«, sagt Deuber.

Nächster Schritt wird eine Veranstaltung im Verwaltungsbau in Dassendorf sein, die am 29. Oktober um 18 Uhr beginnen wird. »Wir möchten damit alle zehn Amtsgemeinden erreichen«, erklärt der Aumühler. Vorab wird ab 18 Uhr ein Film gezeigt über nordfriesische Gemeinden, die

bereits nach der GWÖ bilanziert sind. Zur eigentlichen Veranstaltung ab 19.30 Uhr mit Vortrag und Diskussion wird als Gast Julia Samtleben, Bürgermeisterin von Stockelsdorf, erwartet. Stockelsdorf führt gerade die Bilanzierung nach den GWÖ-Kriterien durch. Außerdem wird der Regionalmanager der AktivRegion erwartet, die das Projekt finanziell fördern wird.

Mit der Idee, die GWÖ in den Sachsenwaldgemeinden bekannt zu machen, erhoffen sich die Initiatoren, Denkanstöße zu geben. »Vielleicht kann eine reiche Gemeinde wie Aumühle hier Vorreiter sein?«, fragt Alexandra Kreinhöfer. Ein praktisches Beispiel zur Anwendung der GWÖ-Kriterien könnte die geplante Sanierung des Aumühler Sport- und Jugendheimes sein.

»Wir setzen in Aumühle auf die Unterstützung durch die GRÜNEN«, erklärt Thomas Deuber. »Aber wir sind keine Arbeitsgruppe der GRÜNEN!« Darauf legt er viel Wert.

»Mein Antrieb ist es, mich ehrenamtlich zu engagieren und etwas zurück zu geben«, erklärt Kreinhöfer, die sich von Themen wie Solidarität und Nachhaltigkeit angesprochen fühlt. »Und für mich ist es spannend, meine Heimatgemeinde mit diesen Fragen zu konfrontieren«, sagt Deuber, der die Themen der GWÖ als gesellschaftlich relevant ansieht.

Wer sich für die Idee der Gemeinwohl-Ökonomie interessiert, erreicht die AG GWÖ Sachsenwald per Mail an gwoe@sachsenwald.org

Stephanie Rutke

Rotary Club hilft Flutopfern

Bergedorf – Nach dem Hochwasser im Ahrtal stehen viele Familien vor einer ungewissen Zukunft. Vor dem Hintergrund dieser Information hat der Rotary Club Hamburg-Bergedorf Anfang August 10.000,- als Soforthilfe an den Rotary Club Bad Neuenahr-Ahrweiler überwiesen, der das Geld vor Ort genau dort einsetzt, wo die größte Not herrscht. Inzwischen sind von den Mitgliedern des Clubs weitere Spenden in Höhe von 12.000 Euro für die Fluthilfe gesammelt worden.



klein, aber ohe!

FC Voran Ohe von 1949 e.V. · Tel. 04104/13 62
www.fc-voran-ohe.de · info@fc-voran-ohe.de

Summertime – Beach-Volleyball



Toller Sport auf eigenem Beach-Volleyball-Platz im Stadion Ohe. Hier wird u.a. unter C-Bedingungen intensiv und mit viel Spaß gespielt. Seit Mai sind wir regelmäßig dienstags auf dem Platz – bei bisher besten Sommerbedingungen! Lust auf Beach-Volleyball? Komm' vorbei! Wir freuen uns auf dich! Dienstags ab 18.30 Uhr sind wir im Stadion. Ab Sept. wieder indoor in der Hans-Bauer-Halle, am Di. ab 20 Uhr. Fragen beantwortet gern unser Spartenleiter Michael Kaiser, Tel. 040/7220916.

Turnen – neue Kursangebote und Trainersuche

Tanzen lernen... Schritt für Schritt. So heißt das Motto des neuen Kursangebots, das ab 6. September

in der Turnhalle der GS Schöningstedt startet. Zielgruppen: **Tänzerische Früherziehung** (Kinder 3-5 J.), **Ballett 1** (Kinder ab 6 J.), **Ballett 2** (Kinder ab 8 J.).

Das neue Programm »Fitness für Best-Ager« richtet sich an **Damen ab 50**, die sich mit regelmäßigem Training in den Bereichen Kraft, Beweglichkeit, Koordination und Ausdauer stärken wollen. Ein gutes Programm, um fit zu bleiben und noch fitter zu werden! Wann: dienstags 18.30 – 20 Uhr. Wo: Halle 1, Gertrud-Lege-Schule (Querweg 4, Reinbek).

Verstärkung gesucht! Wir suchen dich als **Trainer / Übungsleiter / Helfer für Kinder-Turnen, Eltern-Kind-Turnen, Gymnastik, Tanzen oder Ballett.** Trainer/ÜL-Lizenz ist gewünscht, aber keine notwendige Voraussetzung. Wir unterstützen dich gerne beim Erwerb einer Lizenz.

Geschafft! Anna Dörner, Lena Polchow, Thea Hein-



ze, Isabel Walter und Selina Walter haben einen Teil der Ferien genutzt, um in der Landesturnschule Trappenkamp die Ausbildung Übungsleiter Assistentinnen bzw. C-Trainerin zu absolvieren. Der FC Voran Ohe und die Turnabteilung sind sehr stolz auf ihre frisch ausgebildeten Trainerinnen! Wir gratulieren euch allen zu den großartigen Ergebnissen!

Weitere **Infos** und **Flyer** gibt es per Mail: tina.frederiksen@fc-voran-ohe.de

Tennis – Trainingscamps, Sommer-Spaßturnier & neue Anfängergruppen f. Kinder



Das Ferienprogramm bot mehrere Highlights. In 2 Tennis camps wurde intensiv an der Technik, Taktik und Fitness gearbeitet, sodass die jetzt anstehenden Punktspiele gut vorbereitet sind. Am letzten Ferienwochenende gab es ein Erwachsenen-Spaßturnier mit gelosten Mixed-, Doppel- und Einzelspielen. Für alle Teilnehmer war es ein sportlicher und sehr fröhlicher Tag und eine willkommene Gelegenheit, das gute Miteinander des Clublebens wieder einmal zu genießen. Punktspiele: an den Wochenenden im August bis Anfang September ist immer etwas los auf der Anlage. Kommt vorbei. tennis@fc-voran-ohe.de

Schwimmen – endlich geht es wieder los!

Nach langer Pause gehen wir endlich wieder ins Wasser und freuen uns auf das Training! Wir suchen weiterhin Trainer als Unterstützung, um wieder unser volles Programm anbieten zu können. Hohe Priorität hat dabei ein neuer Seepferdchen-Kurs. Bitte meldet euch. schwimmen@fc-voran-ohe.de

FÜNFKÄMPFER LADEN EIN ZUM

3. Wentorfer Laser-Run 2021

Der diesjährige Tag des Sports in Schleswig-Holstein am Sonntag, 5. September findet coronabedingt dezentral in vielen Vereinen und Verbänden und nicht als zentrale Veranstaltung in Kiel statt.

Die Modernen Fünfkämpfer des SC Wentorf beteiligen sich hieran mit einem Laser-Run Wettkampf. Die Veranstaltung beginnt am 5. September um 9.30 und endet gegen 15.30 Uhr. Hier hat Jedermann (ab 7 Jahren) die Möglichkeit, dieses spannende Wettkampfformat aus dem Wechsel aus Laufen und Schießen mit einem Lasersportgerät auszuprobieren und sich im Wettkampf zu vergleichen.

Der Laser-Run ist ein Mehrkampf aus dem Programm des Modernen Fünfkampfs. Ähnlich wie beim Biathlon wird abwechselnd mit der Laserpistole geschossen und eine Strecke von bis zu 800m bis zu 4x gelaufen. Gelaufen wird auf einer 400m-Runde Tartanbahn. Die Herausforderung ist hier nicht nur schnell zu laufen, sondern auch mit voller Konzentration das Ziel 5x zu treffen, bevor weitergelaufen werden darf. Es gibt keine Strafrunden. Je schneller die 5 Treffer erzielt werden, je eher darf zum Laufen gestartet werden. Nach einer Maximalzeit von 50 Sekunden darf jeder Schütze zum Laufen starten, unabhängig wie viele Treffer erzielt wurden.

Die erforderliche Ausrüstung (Laserpistolen) wird gestellt, Sport- und Laufkleidung und Verpflegung muss jeder Athlet selbst mitbringen.

Die Modernen Fünfkämpfer des SC Wentorf freuen sich auf zahlreiche Teilnehmer aus vielen Schulen und Vereinen, die einmal diese tolle Sportart ausprobieren möchten. Zur besseren Planung wird um Anmeldung gebeten bis zum 28.8.2021 an David Peitzner, eMail: dpeitzner@gmx.de mit Angabe Name, Geburtsdatum, Verein und Wettkampftyp (Elite, Offen oder Mixed Staffel, auch mehrere Meldungen möglich)

Startgeld: pro Staffel € 8,-; Einzelstarter € 5,-. Vor-Ort bitte passend in bar zu zahlen.

Bäckerei Zimmer schließt vorübergehend die Aumühler Filiale

Personalmangel ist der Grund



Die Türen der Aumühler Filiale der Bäckerei Zimmer bleiben vorläufig geschlossen.

Aumühle – Seit einiger Zeit ist die Filiale der Bäckerei Zimmer in Aumühle in der Großen Straße geschlossen. Der Grund für die Schließung ist nach Auskunft des Unternehmens Personalmangel. Eine Auskunft zur Dauer der Schließung lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Stephanie Rutke

Neue Fahne am Mast

Auto-Vorbeck lässt DRK in neuem Glanz erstrahlen



Stefan Vorbeck (Inhaber von Auto-Vorbeck), Michael Sykowski (Stv. Vorsitzender) und Kilian Tabbert (1. Vorsitzender)

Wentorf – Stefan Vorbeck, Inhaber und Geschäftsführer von Auto-Vorbeck in Wentorf, hat dem DRK Ortsverein Wentorf e.V. Anfang des Monats zu neuem Glanz verholfen. »Wir sind froh und zugleich sehr dankbar über die Spende des neuen Fahnenmastes mit Fahne!«, so Kilian Tabbert, 1. Vorsitzender des Wentorfer DRK. Es besteht schon seit 4 Jahren eine Zusammenarbeit des DRK Ortsvereins und Auto-Vorbeck. Stefan Vorbeck richtet jährlich einen Spendenflohmarkt

und ein Oldtimertreffen aus. »Bei beiden Veranstaltungen unterstützen wir vom DRK Ortsverein Wentorf mit einer sanitätsdienstlichen Absicherung, Unterstützung beim Auf- und Abbau sowie Ablauf des Spendenflohmarktes außerhalb der Pandemie!«, erklärt der stellvertretende Vorsitzende Michael Sykowski. Auch das DRK Börnsen ist beim Spendenflohmarkt dabei und sorgt vor Ort für eine leckere Suppe.

Kuck Mal!
Dessous & mehr ...
NUR im AUGUST:

50% Rabatt
auf vorrätige
Bademode!

Bikinis
Tankinis
Badeanzüge
Accessoires
Strandkleider

Mühlenredder 5, Reinbek
Tel. 040-72810999
Mo.-Fr. 9-12.30 u. 15-18 h
Samstag 9-12 h

Velux-Fachbetrieb Innenausbau Fenster • Haustüren



TISCHLEREI FISCHER
Inhaber Björn Elfert

Telefon 040 - 711 14 44
Fax 040 - 710 53 94
Ständiger Notdienst
www.tischlerei-glinde.de

Wir sind aufgenommener Handwerksbetrieb im aktuellen Errichternachweis „Mechanische Sicherungseinrichtungen“ der Landespolizei Schleswig-Holstein und der Polizei der Freien und Hansestadt Hamburg.

Einbruchschadensbeseitigung · Reparaturen



Viel Licht für Ihr Dach

Profitieren Sie von unseren Vorteilen:

Dachausbau

Ausführliche Beratung
Wärmedämmung
Problemlose Montage
Schöne Holzverkleidungen
Sicherheit

OLLROGGE KLEINERT HAMBURG

Gehört zum Leben seit 1912.

ollrogge-kleinert.de



„Weitersagen:
Bestattungsvorsorge
entlastet.“

Hamburg-Bergedorf · Wentorfer Str. 2
Reinbek · Bahnhofstr. 7
Wentorf · Sollredder 7

040 7213012

Das war die Messe »Viva Seniores«

Bürgermeister Björn Warmer lobte das Messe-Team für seinen Einsatz



v. li.: Susann Pötter sowie Monika Nebel, Kurt Martens, Claudia Lorenzen-Schmidt, Bürgermeister Björn Warmer und Anke Conradi freuen sich über die erste Seniorenmesse seit eineinhalb Jahren.

Susann Pötter Bilanz. Vor einem Jahr musste »Viva Seniores« pausieren und auch in diesem Jahr konnte die Ausstellung nicht wie gewohnt im April stattfinden.

Es galt ein eigens entwickeltes Hygienekonzept. Am Eingang erfassten Monika Nebel und Claudia Lorenzen-Schmidt die Kontaktdaten. Im Innenbereich durften sich nicht mehr als 182 und auf dem Messe-Außengelände maximal 150 Besucher aufhalten. So stand einem gemütlichen Messebummel ohne Gedränge nichts im Wege. Das erfreute Bürgermeister Björn Warmer, der die Wichtigkeit der Veranstaltung betonte und das Messe-Team für seinen Einsatz lobte. Er wies darauf hin, dass das derzeit als Impfzentrum genutzte Jürgen Rickertsens Haus im Herbst wieder für Seniorentreffen zur Verfügung stehen soll.

Das Messe-Angebot war breit gefächert. Die Freiwillige Feuerwehr Reinbek simulierte in einem eigens errichteten Modell einen Hausbrand. Am Stand der AWO erkundigten sich viele Senioren nach den Ausfahrten und Kaffee- und Spielenachmittagen.

Dietrich Bröcker vom Seniorenbeirat registrierte eine große Nachfrage nach Infomaterial und freute sich über die vielen interessanten Gespräche am Messestand.

Michael Hölzel vom Seniorenbeirat hatte einen Fragebogen zum Thema »Wie Senioren in Reinbek und Umgebung wohnen« entworfen. »Wir wissen, dass es nicht genug bezahlbaren Wohnraum für alte Menschen gibt und dass die Situation in den nächsten Jahren dramatisch schlechter werden wird.« Er verwies auf Wohngemeinschaften wie das so genannte Bielefelder Modell, bei dem sich mehrere Ältere bei Bedarf eine Pflegekraft teilen.

Über den Hospizdienst Reinbek/Bergedorf informierte Stephanie Steinert und am Stand von Ali Ucan vom Reisering Hamburg erfuhren Interessierte Näheres über Busreisen, die auch in Corona-Zeiten sehr nachgefragt sind. »Die Busse sind optimiert worden, durch die Klimaanlage wird bis zu 75mal in der Stunde durchgelüftet und statt 44 werden nur 30 Sitzplätze genutzt.«

Christa Möller

LADENZEILE MÜHLENREDDER

Kuck Mal! Dessous & mehr – 50% Rabatt auf Bademode



Reinbek – Angela Aldenhövel und Britta Rüffer-Herrmann, Inhaberinnen von KUCK MAL! DESSOUS & MEHR, Am Mühlenredder 5, gewähren im August 50% Rabatt auf vorrätige Bademode.

Dazu gehören Bikinis, Tankinis, Badeanzüge, Accossoires und Strandkleider – nur solange der Vorrat reicht.

In der kleinen, aber feinen Dessous-Boutique finden Sie außerdem exquisite Wäsche in den Größen 60-120 Cups AA bis O sowie Nachthemden und Pyjamas. Qualität, Beratung und Service werden bei den beiden Wäschexpertinnen groß geschrieben – schauen Sie doch einfach mal herein und überzeugen Sie sich selbst!

Glasfaserausbau geht weiter voran!

Mit Schönningstedt geht in Reinbek der 4. Bauabschnitt in die Vertragsabschlussphase

Reinbek – Die MEDIA SACHSENWALD GMBH (media sw) geht in die nächste Runde und startet die Vertragsabschlussphase in Schönningstedt. Wenn die Mindestanschlussquote von 30% der Haushalte erreicht wird, startet auch hier der Ausbau des leistungsfähigen Gigabitnetzes.

Für erste Informationen sind kompetente Ansprechpartner der MEDIA SACHSENWALD am Donnerstag, 2. September, 18.30 Uhr, auf der Mehrzweckfläche bei EDEKA KRATZMANN in Schönningstedt vor Ort. Die betroffenen Haushalte in dem 4. Bauabschnitt werden über Schreiben mit Neuigkeiten über den Glasfaserausbau in ihrem Gebiet auf dem Laufenden gehalten.

Informationen zum Glasfaserausbau gibt es rund um die Uhr unter www.media-sachsenwald.de. Telefonisch ist der Kundenservice Montag bis Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 16 Uhr unter ☎ 040-72737373 zu erreichen. Ab sofort finden mittwochs wieder die regelmäßigen Glasfaser-Sprechstunden im E-WERK in der Hermann-Körner-Straße 61 in Reinbek statt.



Gerd Cornihl und Beate Krüger beraten Annemarie Brindley, Mitte, am Stand der AWO.



v. li.: Peter Trettin und Manfred Wolf, vorn, sowie hinten v.li. Werner Trettin, Patrick Haase und Thomas Wirth von der Freiwilligen Feuerwehr Reinbek.

Reinbek – Hunderte Besucher, zufriedene Aussteller: Die erste Seniorenmesse nach der Corona-Pause in Reinbek war ein Erfolg, mit dem das Messteam, bestehend aus Susann Pötter und

Anke Conradi (Stadt) sowie Kurt Martens (Senioren- und Behindertenbeirat) und Rolf Loose (Behindertenbeirat), sehr zufrieden sein kann. »Wir hatten an beiden Tagen circa 980 Besucher«, zieht

Interesse an Umweltberufen bei jungen Menschen gestiegen

24 neue Azubis starten bei Buhck in das Berufsleben

Wentorf – Das Interesse bei jungen Menschen an einer Tätigkeit zum Schutz der Umwelt wächst. Das spürt auch die Buhck-Gruppe als großer Arbeitgeber der Region und klimaneutraler Dienstleister. »Mein Wunsch ist es, einen nachhaltigen Beitrag für die Umwelt zu leisten und dafür auch tätig zu werden. Mir ist in den letzten Monaten deutlich geworden, wie wichtig eine Tätigkeit als Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft für Gesellschaft und Umwelt sein kann«, berichtet eine der neuen Azubinen über ihre Motivation, sich bei Buhck zu bewerben. Antje Wilhelm, Ausbildungsleiterin der Buhck Gruppe: »Die Bewerber:innen haben mir von ihrer Motivation berichtet – sei es, dass jemand seine Vierländer Heimat und deren schöne Natur sehr schätzt und deshalb auch beruflich seinen Beitrag für den Schutz unserer Umwelt leisten möchte oder dass sich jemand für den Beruf als Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft interessiert, weil er wissen möchte, was mit dem Müll passiert, den wir alle tagtäglich produzieren.«

»Mit unserer Mission Klimaschutz verfolgen wir als Unternehmen das Ziel, unsere CO₂-Emissionen durch eigene Projekte – wie der Erzeugung von mobiler CO₂-freier Wärme oder der Produktion von Strom aus der Nutzung von wiederaufbereiteten gebrauchten Solarmodulen – zu reduzieren und auch andere Unternehmen und Privatpersonen für diesen Weg zu motivieren.«, so Dr. Henner Buhck, Geschäftsführender Gesellschafter der Buhck Gruppe.

Für ihre Ausbildung wurde die Buhck Gruppe in diesem Jahr zum dritten Mal in Folge von Deutschland Test in Zusammenarbeit mit FOCUS Money als einer von »Deutschlands besten Ausbildungsbetrieben« ausgezeichnet. »Diese Auszeichnung unserer



Ausbildungsqualität freut uns natürlich besonders«, so Dr. Henner Buhck. »Das zeigt uns, dass wir

mit unseren Ausbildungsaktivitäten richtig liegen.«

DR

Natur-Kindergarten in Wohltorf geplant

Standortsuche und Crowdfunding

Wohltorf – Zusätzlich zu den bestehenden Betreuungsangeboten für Kinder soll es in Wohltorf bald einen neuen Natur-Kindergarten geben. Initiatorin ist die Heilerzieherin Isabell Frank, die zusammen mit der Erzieherin Leonie Reuver das Projekt startet.

Isabell Frank ist Mitgründerin der Schule »Freiwärts«, die 2018 in Wohltorf an den Start gegangen ist. Sie ist Diplom-Bewegungswissenschaftlerin, Heilerzieherin und Naturpädagogin und hat ihr Projekt vor zwei Jahren der Gemeindevertretung vorgestellt. »Die Reaktion darauf war sehr positiv und mir wurde Unterstützung signalisiert«, sagt sie.

Bedarf seitens der Gemeinde gibt es genug, denn sie wünscht sich sogar zwei Gruppen für die neue Kindertagesstätte. Jeweils 16 Kinder sollen von mindestens zwei Erziehern betreut werden. Ihr Aufenthaltsraum wird die Natur sein: Im Wald und auf der Lohe können sie auf Entdeckungsreise gehen.

Aktuell läuft die Suche nach einem geeigneten Grundstück und die gestaltet sich schwierig. Sie benötigt ein Grundstück möglichst dicht an der Lohe gelegen, auf dem drei Jurten als Aufenthalts- und Gruppenräume für die Kinder errichtet werden sollen. Isabell Frank ist dafür mit der Gemeinde und den Landwirten in Kontakt. Die Gemeinde kann hier nicht weiterhelfen. »Wir haben kein passendes Grundstück für dieses Projekt«,



Isabell Frank (r.) und Leonie Reuver möchten einen Naturkindergarten in Wohltorf einrichten und sind auf der Suche nach einem passenden Grundstück.

so Bürgermeister Gerald Dürlich.

Mit einer Crowdfunding-Kampagne auf dem Portal www.

startnext.com wird zurzeit Geld gesammelt. Start war am 28. Juli, die Kampagne läuft bis zum 8. September. Bis zu diesem Datum müssen 10.000 Euro zusammen gekommen sein. »Ziel des Crowdfunding ist die Fortbildung des Teams in gewaltfreier Kommunikation zu finanzieren und für die Ausstattung der Jurten zu sorgen«, erklärt die Initiatorin. Die Jurten selbst werden vom Land bezahlt, für die Innenausstattung mit Küche, Tischen, Möbeln und Spielzeug muss Isabell Frank selbst sorgen.

Das Interesse der Eltern an der neuen Kindertagesstätte ist groß: Isabell Frank hat bereits erste Anmeldungen vorliegen. Alle Infos zum Projekt unter www.naturkindergarten-wohltorf.de

Stephanie Rutke

- Klempnerei
- Bad-Sanierung
- Dach- und Schornsteinsanierung
- Kernbohrungen
- Gasheizungen
- Brennwerttechnik
- Wartung und Reparatur sämtl. Gasgeräte
- Notdienst: 0177-722 48 15



Herrengärten 4 · 21465 Reinbek
Tel. 040-722 48 15 · eMail auftrag@stoerber-sanitaerntechnik.de



KLEMPNER-TECHNIK MUNDT e.K.

DACHDECKEREI | BEDACHUNGEN | BAUKLEMPNEREI

Unser Rundum-Service für Aufbau, Erneuerung und Instandhaltung Ihres Daches:

- Dacheindeckung
- Flachdach
- Steildach
- Dachflächenfenster
- Gauben
- Dachsanierung

Im Bereich Bauklempnerei bieten wir fachgerechte Lösungen in höchster Qualität.

- Metallbedachung
- Fassadenbekleidung
- Dachrinnen
- Schornsteinsanierung
- Gaubensanierung
- Balkonsanierung

Klempner-Technik Mundt e.K. | Inh. Hans Peter Mundt
Brookkehre 57 | 21029 Hamburg
Tel.: 040 726 999 86 | www.klempner-technik-hamburg.de

Goldpreis weiter auf hohem Niveau

Verkauf von »alten Schätzen« zahlt sich aus

Reinbek – Während die »Corona-Situation« in vielen Bereichen für starke Unsicherheit, Belastung und massive Turbulenzen gesorgt hat, notieren der Gold- und Silberpreis weiter auf hohem Niveau.

»Anfang August 2020 erreichte der Goldpreis seinen derzeitigen Euro-Höchststand. Danach erfolgte bis März diesen Jahres eine leichte Korrektur. Bei knapp über 1.400 Euro pro Unze (31,1g Feingold) hat der Preis gedreht und sich unter Schwankungen wieder nach oben bewegt.«, berichtet Alexander Dau vom Gold & Silber Ankauf in Reinbek.

»Wie der Goldpreis sich zukünftig entwickeln wird, kann niemand seriös vorhersagen«, sagt Alexander Dau. »Wenn jemand aber generell über den Verkauf seiner alten Schätze nachdenkt, ist derzeit wahrscheinlich ein guter Zeitpunkt. Für Schmuck in allen Qualitäten, Goldmünzen und -barren sowie Zahngold können derzeit sehr gute Preise erzielt werden«, so der Edelmetall-Experte.

Während es zum Höhepunkt der »Corona-Krise« ausgesprochen ruhig im Gold & Silber Ankauf war, hat die Kundenfrequenz in den letzten Wochen trotz Urlaubszeit spürbar zugenommen. Laut Alexander Dau sind hierfür nicht nur die attraktiven Preise verantwortlich, sondern auch die Tatsache, dass viele Menschen

FOTO: STEFANIE RUTKE



Alexander Dau

den Lockdown genutzt haben, um Ordnung in Keller, Schubladen und Schmuckschatulle zu bringen.

Hierbei seien oft »ungeahnte Schätze« entdeckt worden, die jetzt für ausgesprochen gute Laune bei seiner Kundschaft sorgten. »Die größten Überraschungen gibt es in der Regel bei Zahngold. Auch wenn die Dentallegierungen nicht immer ansehnlich sind und oft über Jahre in der Schublade lagen, so enthalten sie meist deutliche Mengen Edelmetall.«, so Dau. Viele Kunden finden beim Aufräumen auch noch alte D-Mark Münzen und Scheine, die vor Ort exakt zum Bundesbankkurs (1 EUR = 1,95583 DM) eingetauscht werden können. So spart man sich den Weg zur

Bundesbank nach Hamburg und die derzeit langen Wartezeiten.

»Wer einfach nur wissen möchte, ob seine Schätze echt sind oder welchen Verkaufswert sie haben, ist jederzeit herzlich eingeladen, vorbeizukommen. Bewertungen sind meist auch ohne Termin möglich und selbstverständlich kostenfrei«, betont Alexander Dau.

Und für alle, die ihre Schätze gerne behalten möchten, werden vor Ort hochmoderne, diskrete Schließfächer nach höchsten Sicherheitsstandards angeboten. Die Preise starten bei 75 EUR pro Jahr – im Moment sind gerade wieder alle Fachgrößen verfügbar.

Weitere Informationen – auch zum Kauf von Edelmetallen zur Kapitalanlage – gibt es direkt beim GOLD & SILBER ANKAUF ALEXANDER DAU, Am Ladenzentrum 6b in Reinbek, telefonisch erreichbar unter ☎ 040-22860330 oder im Internet (www.goldankauf-dau.de).

Mit Musik Corona trotzen

Glinde – Mancher kennt vielleicht die Musikpromenade, die am Gliner Mühlenteich immer während der Gliner Kulturwochen stattfand. Corona hat sie dieses Jahr verhindert. Nach dem Motto »Gestern war gut, morgen wird besser«



FOTO: PRIVAT

Die Gruppe SPEN mit Evelyn Ackermann und Nina Wolfgramm

startet die MUSIKSCHULE GLINDE wieder neu durch. Am Sonntag, 22. August, findet ab 14 Uhr eine kleine Musikpromenade an der Kupfermühle, Kupfermühlenweg 7, statt. Mit dabei sind: das Gliner Hofquartett (Klassik) unter der Leitung von Ian Mardon, die Gruppe SPEN (neuere Popmusik) und die Vocals (Hits von gestern), letztere unter der Leitung von Dieter Teske, am Schlagzeug Eduardo Contreras – alle von der Musikschule Glinde. »Wir wollen mit unserer Musik den Fußgängern und Radfahrern, die vorbeikommen, einen musikalischen Gruß bringen und damit auch Corona trotzen«, äußert sich Organisator Dieter Teske. Eintritt kostet es nicht, es gibt auch keine Getränke oder Essen, wer sich am Wegesrand niederlässt, muss sich seine Sachen selbst mitbringen. Der Heimat- und Bürgerverein unterstützt diese Aktion durch Bereitstellen der Wiese, eines Wagenschauers sowie der Zelte. Das Konzert erstreckt sich über 3 Stunden. Die Wettervorhersage ist bestens, jeder ist herzlich eingeladen vorbeizuschauen.



Hajo Molzahn

Malermeister

Ausführung sämtl. Maler- u. Tapezierarbeiten
Tel. 040 / 7 20 93 92

HYUNDAI
i20

Tageszulassung 99,- €**
Jetzt sichern!
Begrenzte Stückzahl



Abb. ähnlich.

HYUNDAI i20 1.2 Select

62 (84) kW (PS) // 5-Gang-Getriebe

Bluetooth // Klimaanlage // Fensterheber v+h // Lederlenkrad
Spurhalteassistent // Verkehrszeichenerkennung // und vieles mehr

Fahrzeugpreis inkl.		Gebundener Sollzinssatz p.a.	1,48 %
Überführung und Zulassung	17.810,- EUR	Finanzierungsrate mtl.:	99,- EUR
Ihr Händler-Nachlass	3.820,- EUR	36 mtl. Raten à	99,- EUR
Anzahlung	1.500,- EUR	Schlussrate	9.414,78 EUR
Nettodarlehensbetrag	12.490,- EUR	Effektiver Jahreszins	1,49 %
Laufzeit	36 Monate	Barzahlungspreis	13.990,- EUR
Gesamtfahrleistung	45.000 km	Finanzierungsrate mtl.**	99,- EUR

Kraftstoffverbrauch: kombiniert: 5,6 l/100 km; innerorts 6,7 l/100 km; außerorts 4,8 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 127 g/km
Effizienzklasse: D

Nord-Ostsee Automobile

Lust auf Leistung

HAMBURG
Reinbeker Redder 88
SCHWARZENBEK
Hamburger Str. 96-98
040-822129743
hyundai-aktion@nord-ostsee-automobile.de

HAMBURG
Winsener Str. 185
7x
in Hamburg und
Schleswig-Holstein

Ein Angebot der Nord-Ostsee Automobile GmbH & Co. KG

5 Jahre
Garantie ohne
Kilometerlimit

*Fahrzeuggarantie ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit. Die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetz-Leistung). Die Hyundai Herstellergarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Die 5-jährige Herstellergarantie für das Fahrzeug gilt nur, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.
**Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH (Darlehensgeber), Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main, HYUNDAI Ziel-Finanzierung auf Basis der UVP der Hyundai Motor Deutschland GmbH, Bonifatius-Platz 1, 50670 Köln. Der verbindliche Endpreis, einschließlich anfallender Nebenkosten, erfahren Sie bei Ihrem Hyundai-Vertragshändler. Abgebildetes Modell kann zusätzliche kostenpflichtige Ausstattungspakete und Sonderzubehör enthalten, die im Finanzierungsangebot nicht berücksichtigt sind. Vorstehende Jahreszins-Angaben stellen den Beispielwert des nach § 6a Abs. 4 PAngV zu erwartenden effektiven Jahreszinses in 2/3 aller voraussichtlich aufgrund der Werbung zustande kommender Verträge dar. Verbraucher haben gemäß § 355 und § 495 BGB ein Widerrufsrecht. Nur begrenzte Stückzahl-solange Vorrat reicht. Fahrzeugabbildung enthält zum Teil aufpreispflichtige Sonderausstattung // Preis des abgebildeten Fahrzeuges 24.250,- € (UVP), Überführung // alle Preise inkl. 19% MwSt.



Notfallversorgung Neugeborener

Gesundheitsminister Garg informiert sich im Reinbeker Krankenhaus über neonatologisches Simulationstraining für Ärzte, Hebammen und Pfleger mit einem Baby-Phantom

Reinbek – 781 Kinder wurden im letzten Jahr im Reinbeker Krankenhaus St.-Adolf-Stift geboren. 13 von ihnen mussten zur Kontrolle ins Kinderkrankenhaus Wilhelmstift gebracht werden, sechs der Kinder sogar reanimiert werden. Die Zahl der Notfälle sei zwar gering doch gerade das erfordere ein häufiges Training. »Bis ein Intensivtransportwagen aus dem Wilhelmstift da ist, vergehen im Schnitt 30 Minuten«, sagt Professor Jörg Schwarz, Chefarzt der Frauenklinik.

Das Institut für Rettungs- und Notfallmedizin (IRuN) des Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH) hat Schulungen und Techniken entwickelt, die ein schnelles Handeln für diese besonderen Fälle möglich macht. Schleswig-Holsteins Gesundheitsminister Heiner Garg übergab anlässlich seines Besuchs im Reinbeker Krankenhaus an Professor Jan-Thorsten Gräsner, Direktor des IRuN, einen Förderbescheid in Höhe von 499.970 Euro.

Das Institut für Rettungs- und Notfallmedizin (IRuN) schult Level IV-Geburtskliniken, zu denen auch das Reinbeker Krankenhaus gehört. Diese Kliniken liegen meist in eher ländlichen Regionen und verfügen über keine Kinderklinik und keine Kinderärzte. In Schleswig-Holstein gibt es zehn Level IV-Kliniken.

Das zur Simulation genutzte Baby-Phantom gleicht einem Neugeborenen, nicht nur im Gewicht von rund 3000 Gramm sondern ebenso in seinen Reaktionen. Ferngesteuert können Notfälle nachempfunden werden. Das Baby schreit, läuft blau an, wird bewegungslos. Alles simuliert über ein kabelloses Gerät, das einem Tablet ähnelt. »NeonatSim« heißt das neonatologische Simulationstraining. Rund 60.000 Euro kostet allein das Baby-Phantom. Bei jeder Schulung, zu der das Team des IRuN an die Kliniken kommt, wird das entsprechende Equipment zur Verfügung gestellt.

Dr. Andreas Bertomeu, Notarzt und Leiter des Simulationszentrums am UKSH, schult Ärzte,



Die Beatmung von Neugeborenen bedarf besonderer Kenntnisse

Hebammen und Pfleger für den Notfall. Beatmen, reanimieren aber auch Teambuilding stehen auf dem Schulungsprogramm, denn eine enge, eingespielte Zusammenarbeit sind genauso wichtig wie das medizinische Wissen.

Das Training beinhaltet sowohl theoretische als auch praktische Elemente der Geburtshilfe und der Neonatologie (Neugeborenenmedizin). An vier Terminen verteilt über zwei Jahre wird die Schulung durchgeführt. Der Aufbau-Kursus, der im zweiten Jahr ansteht, hat die Transportvorbereitung, -organisation und eventuelle Begleitung bei einer notwendigen Verlegung eines Neugeborenen in einem dafür extra ausgestatteten Intensivtransportwa-

gen zum Inhalt.

»Im Verlauf einer Geburt kann es jederzeit und unerwartet zu Komplikationen kommen, wenn die Säuglinge zum Beispiel mit Sauerstoff unterversorgt sind. Medizinisches und pflegerisches Personal muss daher genau auf solche Fälle vorbereitet werden – und das nicht nur in größeren Krankenhäusern mit angeschlossenen Perinatalzentren. Auch in Geburtskliniken ohne



Heiner Garg hält das Baby-Phantom, das von Dr. Andreas Bertomeu, Leiter des Simulationszentrums am Universitätsklinikum Schleswig-Holstein in seinen Reaktionen gesteuert wird.

angeschlossene Kinderkliniken, in denen Notfälle nicht so häufig vorkommen, müssen die Abläufe vor Ort so abgestimmt sein, dass die Notfallversorgung Neugeborener flächendeckend schnell und reibungslos gelingt. Dazu braucht es Schulungen mit einheitlichen Standards auf einem hohen Niveau«, so Garg.

Imke Kuhlmann

Acht Tage lang Tennis mit 220 Spielern

Tennisabteilung feiert 20 Jahre Aumühle Open mit Offenem Doppel- und Mixed-Turnier

Aumühle – Die Tennisabteilung des TuS Aumühle-Wohltorf lässt es richtig krachen: Das beliebte Turnier Aumühle Open feiert sein 20-jähriges Bestehen. Dafür hat ein vierköpfiges Organisationsteam ein tolles Programm auf die Beine gestellt: Acht Tage lang, vom 22. bis zum 29. August, treten 220 Spieler auf den acht Tennisplätzen an.

Claudia Riemer, Dirk Basil, Leo Mönning und Christian Derer sind verantwortlich für die Organisation dieses Doppel-Mixed-Turniers. Die Idee kommt so gut an, dass alle Plätze nach 14 Tagen ausgebucht waren.

Zum Auftakt am 22. August gibt es einen Familiensonntag, der von Aumühles Bürgermeister Knut Suhk und seinem Wohltorfer Kollegen Gerald Dürich eröffnet wird. »Das Sachsenwald Sound Orchester spielt für uns«, freut sich Christian Derer. Für das Catering sorgen Vicky, die Wirtin der TuS-Gastronomie Fuchsbau, mit Getränken und das Team vom FORSTHAUS FRIEDRICHSRUH kommt mit dem Foodtruck und einem Smoker.

Bei der Playersnight am Freitag, 27. August



Christian Derer, einer der vier Organisatoren des Turniers.

darf – wenn es die Corona-Regeln erlauben – zum ersten Mal wieder richtig gefeiert werden. Mit Livemusik ab 20 Uhr. Das Organisationsteam hat die Hamburger Coverband »Curtain Call« eingeladen.

Einen Tag später, am Sonnabend, 28. August, gibt es ein Wiedersehen mit dem sympathischen

Songwriter James Kirby, der schon 2020 sein Publikum begeisterte. So vieles wie möglich soll draußen stattfinden.

Möglich wird dieses Turnier, bei dem auch schöne Preise locken, dank vieler Sponsoren. Jeder Teilnehmer zahlt zudem ein Startgeld in Höhe von 25 Euro. »Unser Hauptsponsor ist Bidi Badu, ein Tennissaussatter«, so Derer. Dazu kommen viele regionale Sponsoren.

Stephanie Rutke



Reinbeker Rohrservice

Inhaber RIT GmbH

- Dichtigkeitsprüfung nach DIN 1986 Teil 30
- Rohr- u. Kanalreinigung
- Rohrorung
- grabenlose Rohrsanierung
- Kamerainspektion
- Saugwagen
- Hochdruckspülen

24 Stunden Notdienst

Kinauweg 6 · 21465 Reinbek

Tel. 040 / 728 13 540



Winfried Wegner GmbH

Installation & Klempnerei seit 1903

„Ob Heizung, Wasser oder Dach – wir sind vom Fach!“

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

- Gas- und Wasseranlagen
- Gasheizungen

- Sanitäre Einrichtungen
- Flachdachsaniierungen

Geschäftsführer: Jan Wallowitz

Tel. 040 / 720 22 20

info@klempnerei-wentorf.de
www.klempnerei-wentorf.de

Gebührenordnung und Satzung gehen in die vierte Runde

Volkshochschule Sachsenwald muss sich neuen Gegebenheiten anpassen

Reinbek – Die Gebührensatzung der VOLKSHOCHSCHULE SACHSENWALD wurde vor 20 Jahren erstellt. Zeit für eine Überarbeitung. Die Verwaltung hat mit Unterstützung einer Beratungsgesellschaft eine neue Satzung sowie Gebühren- und Hausordnung erarbeitet. Diese ging nun im Jugend-, Sport- und Kulturausschuss in die vierte Abstimmungsrunde. Ziel der VOLKSHOCHSCHULE SACHSENWALD ist es, die Weiterbildungsangebote auch finanziell so zugänglich wie möglich zu gestalten, dennoch bedarf es einer zeitgemäßen Anpassung.

Parteiübergreifend wurden die Punkte mit Diskussionsbedarf besprochen und eine Einigung erreicht. Ziel ist es, die neue Version nun in der Stadtverordnetenversammlung zur Abstimmung zu bringen. Corona-bedingt ging die Zahl der Teilnehmenden deutlich zurück. Im Jahr 2019 besuchten 7.150 Menschen Kurse der Weiterbildungsinstitution. Im Jahr 2020



Auch künftig will die VHS auf Onlineangebote setzen.

waren es noch 4.404. Über 550 durchgeführte Kurse mit 10.000 Unterrichtsstunden konnten 2019 durchgeführt werden, im Jahr 2020 stehen denen knapp 430 Kurse mit gut 6.300 Unterrichtsstunden gegenüber.

Die VOLKSHOCHSCHULE hat auf die neuen Gegebenheiten reagiert und ihr Programm um Online-An-

gebote ergänzt. Beim Blick auf den Kundenstamm zeigt sich, dass die Onlinekunden jünger und weiblicher sind als Teilnehmende in traditionellen Kursen. Daher wird die Weiterentwicklung von Online-Angeboten zu den inhaltlichen Schwerpunktthemen für die nächsten Jahre gehören.

Imke Kuhlmann

Der Bund fördert die Anschaffung von Luftreinigern

Für ein niedriges Risiko im Klassenraum

Wentorf – Weitere Bildungseinbrüche vermeiden und das Infektionsrisiko soweit wie möglich reduzieren, dazu will der Staat durch die Anschaffung von mobilen Luftreinigern für Kinderbetreuung und Präsenzunterricht beitragen. Da Kindern unter zwölf Jahren kein Impfangebot gemacht werden kann, hat der Bund ein entsprechendes Programm zur Unterstützung der Länder beschlossen. Voraussichtlich rund sieben Millionen Euro sollen an Schleswig-Holstein gezahlt werden, das entspricht 50 Prozent der Kosten. Die restlichen 25 Prozent sollen sich das Land und die Schulträger (in Wentorf ist das die Gemeinde) teilen. Das gilt voraussichtlich auch für den Anteil der Kindertagesstätten in freier Trägerschaft, die in der Regel nicht über entsprechende finanzielle Mittel verfügen.

Laut Umweltbundesamt (UBA) ist die Frischluftzufuhr über stationäre raumlufttechnische Anlagen und/oder Fensterlüftung bei gleichzeitiger Anwendung von Lüftung und Einhaltung der AHA-Regeln ausreichend für den Infektionsschutz gegenüber dem Corona-Virus. Dies ist in allen Wentorfer Kindertagesstätten der Fall.

Dagegen sei in Räumen ohne raumlufttechnische Anlage mit Frischluftzufuhr, deren Fenster nur kippar sind beziehungsweise deren Lüftungskappen nur über



Derzeit wird noch geprüft, ob die Belüftungsanlage des Kinderzentrums, dessen Fenster nicht zu öffnen sind, eine mögliche Virenlast verringert.

einen minimalen Querschnitt verfügen, der Einsatz mobiler Luftreiniger sinnvoll, da sie die Virenlast senken können. Zur weiteren Vorbereitung der Beratungen prüft die Verwaltung derzeit, auf wie viele Unterrichtsräume dies zutrifft. Außerdem muss geprüft werden, ob die Belüftungsanlage des Kinderzentrums eine mögliche Virenlast verringert, weil die Fenster nicht zu öffnen sind. Damit wäre ein großer Anteil der unter zwölfjährigen Schüler gegebenenfalls bereits ausreichend geschützt. In gar nicht zu belüftenden Räumen ist laut BUA der Einsatz von Luftreinigern dagegen nicht sinnvoll, diese sollten aus innenraumhygienischer Sicht nicht für den Schulunterricht genutzt werden.

Ob die Anschaffung von Luftrei-

nigern überhaupt sinnvoll ist, wurde jetzt auch im Bürgerausschuss diskutiert. Einer der Kritikpunkte: Luftreiniger erzeugen Lärm. Wie gut die Chancen auf Förderung sind, ist noch unklar. »Da gilt das Windhund-Prinzip. Der Schnellste kriegt das Geld«, sagt Bürgermeister Dirk Petersen. Bislang ist noch nicht bekannt, nach welchen Richtlinien die Verteilung erfolgen soll. Offen ist außerdem, für welche raumlufttechnischen Anlagen/Luftreiniger die Finanzierung förderfähig ist, sowie die Höhe der Anschaffungskosten. Petersen betont: »Gefördert wird überhaupt nur, wenn Räume schwer oder gar nicht zu lüften sind. Solange man lüften kann, ist das das Mittel der Wahl.«

Christa Möller

Lukas Kilian tritt wieder zur Landtagswahl an



Schönningstedt – Die CDU Stormarn hat Lukas Kilian auf einem außerordentlichen Parteitag in Schönningstedt mit 100-prozentiger Zustimmung erneut zu ihrem Kandidaten für den Wahlkreis 30 (Stormarn-Süd) bei der Landtagswahl am 8. Mai 2022 gewählt. Der Wahlkreis 30 besteht aus den Städten Glinde und Reinbek und den Gemeinden Barsbüttel und Oststeinbek und der Gemeinde Wentorf. Bereits vor fünf Jahren hatte Kilian bei seinem Debüt als CDU-Kandidat in Stormarn-Süd das Direktmandat gewonnen.

Der 34 Jahre alte Lukas Kilian ist selbstständiger Rechtsanwalt in Glinde und seit Anfang August auch Notar.

Sanierungsarbeiten an der Brücke am Mühlenteich laufen

Aumühle – Die Sanierung der maroden Brücke über das Wehr am Mühlenteich war Thema



Die Sanierungsarbeiten an der maroden Brücke sind in vollem Gange.

der Sitzung des Haupt- und Innenausschusses des Lauenburgischen Kreistages am 2. August. Im Rahmen der Sitzung ist eine Entscheidung gefallen, die die Fragen rund um die Brücke dauerhaft löst: Der Ausschuss hat einem Vertrag zugestimmt, mit dem sich Kreis und Gemeinde Aumühle verpflichten, jeweils 50.000 Euro für die Sanierung bereit zu stellen. Vorausgegangen war ein Vorschlag Gregor von Bismarcks, die Kosten, die sich auf rund 150.000 Euro belaufen sollen, zu je einem Drittel auf Kreis, Gemeinde und ihn als Eigentümer zu verteilen. Jetzt soll von Bismarck die Straßenbaulast übernehmen und die Zuständigkeit für den Erhalt der Brücke anerkennen.

Über die Brücke gelangen Spaziergänger in den Wald und auf den Weg rund um den Mühlenteich. Außerdem dient sie als Zuwegung zum Bauwagen des Waldkindergartens. Damit im Notfall auch ein Rettungswagen die Brücke queren kann, muss eine Traglast von 3,5 Tonnen gewährt sein.

Stephanie Rutke

Klimaschutz-
Initiative
Sachsenwald

1.5°C

Jetzt
aber
flott!

Der aktuelle Weltklimabericht des IPCC, Weltklimarat der Vereinten Nationen, (1. Teil) liegt vor. Er zeichnet ein drastisches Bild. Der Bericht erreicht uns in einer Situation, in der die Folgen des Klimawandels längst keine theoretische Größe mehr sind. Eine Reihe von gleichzeitigen Katastrophen bricht über die Menschen in vielen Ländern herein: eine Flutkatastrophe in Deutschland, verheerende Brände in in Süd- und Südosteuropa und auch in den USA. Die aktuellen Verheerungen durch Starkregen in China oder die Jahrhundertbrände in Sibirien finden kaum noch Platz in den Schlagzeilen. Es passiert zu viel gleichzeitig, es verstärkt die Wirkung gegenseitig.

Seit Jahren warnen viele Wissenschaftler:innen vor genau diesen Starkwetterereignissen Hitze, Fluten und Dürre. Wir müssen zugeben: Sie hatten Recht. Alle Prognosen haben sich bewahrheitet. Nun, vielleicht nicht ganz – es ist viel schlimmer gekommen. Wenn wir uns ansehen, was diese Wissenschaftler:innen für die Zukunft empfehlen, könnte es klug sein darauf zu hören. Dieser Rat lautet CO₂-Emissionen sehr schnell und sehr radikal zu senken. Tun wir das nicht, wird sich das Klima noch schneller und noch radikaler verändern. Unsere Emissionen sind für viele Jahre eine Einbahnstraße. Was in die Atmosphäre geblasen wurde, verbleibt dort auf Generationen. Wir kommen also nicht mehr zurück in eine Welt ohne Klimawandel. Aber wir können noch wenige Jahre eine Welt verhindern, in der die menschliche Gesellschaft unumkehrbar an die Grenzen ihrer Existenz gerät.

Puh. Was bedeutet das für uns hier vor Ort? Das bisherige Engagement der Stadt Reinbek passt nicht zum 1,5°C-Ziel – die Stadt muss endlich anfangen. Und wir selbst können bei der Bundestagswahl die Parteien wählen, die glaubhaft für mehr Klimaschutz stehen. Wir können unser Verhalten ändern. Inzwischen kommt es auf jedes Jahr an.

www.klimaschutz-sachsenwald.de

Klimaschutz-Initiative Sachsenwald
Schulstraße 15, Reinbek
E-Mail: info@klimaschutz-sachsenwald.de

Kinder- und Jugendbeirat ist nach Corona-Pause wieder aktiv

Neuwahlen im November

Wentorf – Auf Initiative einiger engagierter Wentorfer Jugendlicher gibt es seit 2014 einen Kinder- und Jugendbeirat in der Gemeinde. »Der Wunsch muss von den Kindern und Jugendlichen selber kommen«, weiß Mario Kramer. Er ist seit 2005 Kinder- und Jugendpfleger in der Gemeinde und begleitet derzeit den dritten, 2019 gewählten Beirat. Dessen Mitglieder haben unter anderem in politischen Sitzungen Mitspracherecht bei Themen, die Wentorfs Nachwuchs betreffen. Einige frühere Mitglieder des 1. Kinder- und Jugendbeirats sind der Politik treu geblieben wie beispielsweise der jetzige SPD-Fraktionsvorsitzende Lucas Siemers.

Weil aufgrund der Corona-Pandemie mehrere Ausschusssitzungen ausfallen mussten, hat der Beirat in diesem Jahr erst einmal im Juni getagt, wo Mario Kramer seinen Jahresbericht vorstellte. Auf ihrer nächsten Sitzung am Mittwoch, 25. August, um 17 Uhr im Rathaus werden sich die Beiratsmitglieder unter anderem mit den Neuwahlen vom 22. bis 25. November befassen. Einige Mitglieder des aktuellen Beirats waren schon im vorigen Beirat aktiv. »Das ist eine schöne Durchmischung«, stellt Kramer fest, der bezüglich der Neuwahlen schon weiß, dass ein Mitglied weitermachen will. Beiratssprecher Michael

FOTO: CHRISTA MÖLLER



Start im Dezember 2014: v. li. Gemeindejugendpfleger Mario Kramer verteilt den Entwurf für die Geschäftsordnung des ersten Kinder- und Jugendbeirats an Sprecherin Nelli Weiler, Dennis Zdunek und Lucas Siemers.

Schwank ist bereits ausgeschieden und auch seine Stellvertreter Henrik Petersen und Laurenz Pape werden ihr Engagement aufgrund ihres Studiums beenden.

Ein weiteres Thema am 25. August wird die von der Gemeinde geplante Neugestaltung der bereits 25 Jahre alten Skateranlage sein. »Dazu ist am 25. und 26. September von 11 bis 17 Uhr eine Zukunftswerkstatt im Jugendtreff geplant«, erklärt Mario Kramer. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt. Sowohl Anfänger als auch fortgeschrittene Skater, die sich beteiligen möchten, können sich unter Angabe ihres Namens, Alters, Handynummer und Adresse direkt bei ihm im Rathaus anmelden unter ☎ 0172-1431232 oder 040-72001216 oder per eMail an

kinderundjugend@wentorf.de und bekommen dann eine Anmeldebestätigung, die Voraussetzung für die Teilnahme ist.

Im Anschluss an das Planungswochenende wird die technische Umsetzbarkeit seitens der ausführenden Firma geprüft. Dass die marode Anlage erneuert werden muss, steht außer Frage, genügend Skater gibt es in Wentorf und Umgebung in jedem Fall. So hat Kramer in diesem Sommer teilweise 25 bis 30 Skater dort angetroffen. Mittel für die Umgestaltung sollen im Haushalt 2022 eingeplant werden.

Die weiteren Sitzungstermine des Beirats sind mittwochs um 17 Uhr im Rathaus am 29. September, 27. Oktober und 24. November.

Christa Möller

Marode Tennisplätze in Ohe sollen saniert werden

Jahresüberholung reicht nicht mehr aus

Ohe – Zwei der sechs Tennisplätze auf der Sportanlage des FC Voran Ohe brauchen dringend eine Grundüberholung. Die jährliche Instandsetzung reicht nicht mehr aus, um den Platz über die nächste Saison beispielbar zu halten. »Für die Sanierung benötigen wir 14.000 Euro, um die Zaunanlagen zwischen den Plätzen zu reparieren würden nochmal 3.000 Euro anfallen«, sagt Ulrich Wesolowski, Abteilungsvorsitzender der Tennis-sparte.

Die Sanierung der beiden Plätze wurde aufgrund des geplanten Neubaus der Sportanlage Reinbek Nord an der Haidkrugchaussee/Am Sportplatz immer wieder aufgeschoben, diese sei nun nicht mehr verschiebbar, um den Sport sicher und verletzungsfrei sicherzustellen.

Die beiden Tennisplätze sind die ältesten und meist bestellten auf der Anlage. Durch die jahrelange intensive Nutzung ist speziell im Bereich der besonders

FOTO: IMKE KUHLMANN



Zwei der sechs Tennisplätze werden im nächsten Jahr nicht mehr ohne Sanierung beispielbar sein

beanspruchten Grundlinien die Tragschicht verbraucht, so dass sich trotz Pflege und regelmäßiger Wartung keine gute Oberflächenhärte mehr erreichen lässt. In anderen Bereichen sind die Plätze stark verdichtet, so dass Probleme mit Pfützen entstehen.

Da der Verein diese Maßnahme

nicht aus Eigenmitteln finanzieren kann und ist er nun mit der Bitte um Kostenübernahme an die Stadt herangetreten. Der Jugend-Sport- und Kulturausschuss hat mehrheitlich beschlossen, diesen Punkt in die Haushaltsberatungen für das Jahr 2022 aufzunehmen.

Imke Kuhlmann

Bergedorfer Weg: Die Ausbauplanung läuft

Antrag von CDU und SPD trifft auf Zustimmung von Anwohnern. Aber Tiefbauamt verweist auf eventuelle Probleme

Wentorf – Mit dem maroden Zustand des Bergedorfer Weges befassen sich Verwaltung und Politik schon seit längerem. Inzwischen liegt der dritte Planungsentwurf vor. Diesbezüglich hatte der Liegenschaftsausschuss vor den Sommerferien zur Ortsbegehung geladen.

Zu den Teilnehmern zählten auch einige Anwohner, die das Thema kritisch begleiten, besonders hinsichtlich geplanter Baumfällungen. CDU und SPD haben dazu Änderungsvorschläge vorgelegt, sie wollen unter anderem weitere Bäume erhalten. Für die geleistete Planungsarbeit gab es Dank nicht nur von Bürgermeister Dirk Petersen und von den Fraktionen, sondern auch von Annette Nolte, Sprecherin einer Anwohnergruppe. Sie dankte insbesondere Wentorfs Bürgermeister Lutz Helmrich (CDU) für seinen Einsatz, er habe sich sehr

viel Zeit für die Bürgerinitiative genommen. »Wichtig war den Anwohnern eine Verkehrsberuhigung und dass der Charakter der Straße erhalten bleibt.« Das seien ganz entscheidende Verbesserungen.

Christiane Schabert, die Tiefbauingenieurin der Gemeinde, hat sich intensiv mit den einzelnen Punkten befasst und jetzt im Liegenschaftsausschuss auf eventuelle Probleme bei der Umsetzung hingewiesen. So könnten beispielsweise die Zufahrten nicht gepflastert werden, wenn der Baum Nummer 5 vor dem Haus Nummer 2b stehen bleibt. Baumkrankheiten wie der Brandkrustentpilz seien zu berücksichtigen, außerdem könnten Baumwurzeln durch den Ausbau geschädigt werden. Die Mindeststraßenbreite von 3,50 Metern müsse gewährleistet und die Flüssigkeit des Verkehrs erhalten bleiben. Bezüglich der gewünschten Kopfsteinpflasterung verwies die Tiefbauingenieurin darauf, dass die Straße in dem Bereich abschüssig sei. »Bei Feuchtigkeit kommt man da ins Rutschen.« Die einzelnen Punkte müssten vom Fachplaner gegebenenfalls in Zusammenarbeit mit der Verkehrsbehörde geprüft werden. Der Ausbau des ersten Abschnitts soll im Herbst 2022 starten, der zweite Bauabschnitt ist für 2024 vorgesehen, der dritte für 2025.

Der Ausschuss beschloss, der Bürgermeister möge die Ausbauplanung für den Bergedorfer Weg unter Berücksichtigung der vorgelegten Planungsvorschläge und Erläuterungen vorantreiben. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN enthielten sich bei der Abstimmung, nachdem zuvor ihr Antrag auf Vertagung der Beschlussfassung abgelehnt worden war.

Christa Möller

Wentorf ist weiterhin »Fairtrade-Gemeinde«



Fairtrade-Steuerungsgruppe u.l.: Daniela Snijders, Elke Brandt-Kriebel, Simone Lummitsch, Bürgermeister Dirk Petersen

Wentorf – Wentorf ist seit 2019 eine von über 700 Fairtrade-Towns in Deutschland und darf das Label auch weiterhin führen. Bürgermeister Dirk Petersen freut sich über die Verlängerung des Titels: »Die Bestätigung der Auszeichnung ist ein schönes Zeugnis für die nachhaltige Verankerung des fairen Handels in Wentorf. Lokale Akteure aus Politik, Zivilgesellschaft und Wirtschaft arbeiten hier eng für das gemeinsame Ziel zusammen. Ich bin stolz, dass

unsere Gemeinde dem internationalen Netzwerk der Fairtrade-Towns angehört. Wir setzen uns weiterhin mit viel Elan dafür ein, den fairen Handel auf lokaler Ebene zu fördern.«

Das Engagement in Fairtrade-Towns ist vielfältig: In Wentorf sind neue faire Produkte zu kaufen: Wentorfer Bohne (Kaffee), Fair-Suchung/Fair-Führung (Schokolade), Spendenaktion für die Bergedorfer Tafel mit fairen Produkten, Teilnahme an

Wein, Käse & 'ne These mit Konstantin von Notz

Wentorf – Zu einer lockeren Gesprächsrunde mit dem GRÜNEN Bundestagsabgeordneten und Direktkandidaten für den Wahlkreis 10, Konstantin von Notz, lädt der Ortsverband von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Wentorf am Freitag, 20. August ab 19 Uhr auf dem Casinopark Wentorf ein.



»Es gibt viel zu tun. Konsequenter Klimaschutz, die ökologische Modernisierung der Wirtschaft, mehr soziale Gerechtigkeit und Anerkennung, mehr Zusammenhalt in der Gesellschaft und ein starkes Europa. Zu diesen Themen wollen wir mit allen Wentorferinnen und Wentorfern ins Gespräch kommen«, so Holger Bartsch vom Ortsverband Wentorf der GRÜNEN.

Die LINKE Stormarn startet in die heiße Wahlkampfphase

Bad Oldesloe – Am 20. August lädt **DIE LINKE Stormarn** um 18.30 Uhr zu ihrer zentralen Veranstaltung im diesjährigen Bundestagswahlkampf in den Hof des Bürgerhauses Bad Oldesloe. Eingeraht von Musik der Oldesloer Band IRGENDWIEHÖRBAR werden die drei Direktkandidatinnen und Direktkandidaten der **LINKEN** in den Stormarner Wahlkreisen, Susi Spethmann, Christoph Hinrichs und Malin Schultz, sowie Lorenz Gösta Beutin, der klima- und energiepolitische Sprecher der Bundestagsfraktion **DIE LINKE** und Kandidat auf Platz 2 der Landesliste der Partei vor Ort sein. Nach dem Programm mit den Kandidierenden wird ein musikalisch begleiteter geselliger Teil folgen, bei dem bei einem Getränk und Schnitten – natürlich immer unter Beachtung der Corona-Regeln – ein direkter Austausch unter den Anwesenden und mit den Kandidierenden stattfinden kann.

»Wir machen aus dem Umstand, dass Stormarn zur Bundestagswahl keinen eigenen Wahlkreis hat, sondern auf 3 Nachbarkreise verteilt wird, eine Tugend und bringen unser ganzes Team für Stormarn zusammen. Wir freuen uns auch über die Teilnahme unseres, hier in Stormarn aufgewachsenen, Bundestagsabgeordneten Lorenz Gösta Beutin bei dieser Veranstaltung, die sicher sehr interessant werden wird«, sagt Thomas Voss, Kreissprecher der **LINKEN**.

der Klimaschutz Aktion »Stadt-radeln«, Präsentation der Fashion Revolution Week, um nur einige Beispiele erfolgreicher Projekte in den letzten Jahren zu nennen. »Wir verstehen die bestätigte Auszeichnung als Motivation und Aufforderung für weiterführendes Engagement«, sagt Simone Lummitsch, »Geplant sind Projekte zur öffentlichen Beschaffung und in der Kooperation mit unseren Schulen«.



Sachsenwald
Apotheke

präsentiert Ihnen am
Montag, 23.8.21, 10 - 16 Uhr

CAUDALIE
PARIS

**Ein Treffen mit
der Schönheit**

Hautanalyse
+ Beauty-Tipps gratis
& Tombola.
– Anmeldung erwünscht –



Wir freuen uns auf Sie!

Hamburger Straße 2 | Reinbek
Telefon 040 - 722 60 57
info@sachsenwald-apo.de
www.sachsenwald-apo.de

LESERBRIEFE

Betr.: Holzvogtland

Reinbek Holzvogtland

Ehrlich, ich kann die wöchentliche Aufregung um eine denkbare Bebauung am Rande des Holzvogtlandes nicht mehr nachvollziehen. Da wird sogar von einem Leser für diesen Acker die Schaffung eines Parkes vorgeschlagen, um gleichzeitig den Wohnungsmangel in Hamburg zu bekämpfen. Ja, es mangelt auch in Reinbek an preiswertem Wohnraum, z.B. für junge Leute und ältere Menschen. Und ja, auch Bürgerentscheide können nicht »in Stein gemeißelt« sein, sondern müssen gesellschaftlichen Erfordernissen angepasst werden können. Das Holzvogtland liegt zentral zwischen Prahlsdorf und Schönningstedt. Wer das tägliche Gedränge auf dem Parkplatz von Edeka Kratzmann, Aldi und Budni nicht ignoriert, erkennt, dass hier ein Leistungszentrum der Stadt liegt. Eigentlich auch ein idealer Standort für ein neues Rathaus. Jedenfalls sollte m.E. ein solch zentrales und leistungsfähiges Gebiet nicht der Landwirtschaft vorbehalten bleiben, sondern dem (sozialen) Wohnungsbau. Reinbek leistet sich bereits ein Schloss, einen Teich und einen Wald mit Schnellbahnanschluss. Noch mehr Luxus kann sich diese Stadt echt nicht mehr leisten!

Klaus-Dieter Schwetzscher

Betr.: Bau- und Planungsausschuss der Stadt Reinbek, 17. 8. 2021, TOP 10: Umsetzung der Standortalternative 2 für die AWSH

Stadtverordnetenversammlung Reinbek am 26. 8. 2021, TOP 12: Umsetzung der Standortalternative 2 für die AWSH

Bürgerbeteiligung ausgehebelt?

Am 25. Juni 2020 beauftragte die Reinbeker Stadtverordnetenversammlung den Bürgermeister mit der Erstellung eines Entwurfs für eine Stadtteilplanung für den Raum Schönningstedt. Der Entwurf sollte u. a. Vorschläge enthalten für einen Standort der Abfallwirtschaftsstation, der Ortswehr Schönningstedt, für eine Entlastung der Königstraße sowie eine ortsverträgliche Erweiterung des Gewerbegebiets Senefelder Ring. Festgeschrieben wurden zudem »eine bestmögliche Bürgerbeteiligung« und eine frühzeitige Einbindung der Öffentlichkeit. Dieser Beschluss sollte sicherstellen, dass über die Zukunft des Stadtteils Schönningstedt und der ihn umgebenden Freiflächen transparent und unter größtmöglicher Beteiligung der Reinbekerinnen und Reinbeker diskutiert und entschieden werden würde. Bislang liegt weder der Entwurf des Stadtteilplans vor, noch wurde gar hierüber öffentlich diskutiert. Wenn jetzt für die Sitzungen des Bau- und Planungsausschusses sowie der Stadtverordnetenversammlung im August beantragt wird, den Standort der Abfallwirtschaftsstation vorab zu bestimmen und diese entlang der Sachsenwaldstraße zu planen, widerspricht dies nicht nur dem Beschluss eines umfassenden Konzepts. Indem schon mal ein AWSH-Standort festgeschrieben wird, wird auch die versprochene umfassende Bürgerbeteiligung unterlaufen, und damit wächst die Gefahr, dass ohne die beschlossene »bestmögliche Bürgerbeteiligung« auch Vorentscheidungen hinsichtlich einer künftigen weiteren Bebauung der Ackerflächen westlich von Schönningstedt getroffen werden.

Andrea Bachstein
Dr. Ulrich Fritz
Tomas Unglaube

Das Holzvogtland – ein gewünschter Freiraum von den Reinbekern – die Lüge vom bezahlbarem Wohnraum

Wiederholt wird das Holzvogtland von Investoren mit dem Argument eines preiswerten Wohnraums ins Visier genommen. Weit gefehlt und daneben geschossen.

Investorengestützte Bebauung führt nämlich nicht zu bezahlbarem Wohnraum. Die Wertschöpfung vom billigem Ackerland zu teurem Grund und Boden durch Bebauung und Verkauf spült erst einmal Geld in die Kassen der sog. Investoren. Grund und Boden werden teurer und heizen die Spekulation weiter an. Es gibt aber auch andere Alternativen, die den Wildwuchs vermeiden oder stärker beschneiden:

- Die Stadt erwirbt selber reines Ackerland und vergibt mit einem Bauland preiswerte Grundstücke in sog. Erbpacht zur privaten Bebauung mit Vorrang für Reinbeker Bürger. Planung und Erschließung sollte nicht von einem Investor gemacht werden.
- Die Stadt ermöglicht die Bebauung mit genossenschaftlicher Ausrichtung, z.B. einer Baugenossenschaft zur Erstellung von Mietwohnungen.

• In neuen Bebauungsplänen sind bei investorengestützter Bebauung scharfe Auflagen mit langfristigem Charakter vorzusehen, wie z. B.: Anteil von sozial gefördertem Wohnraum mit mind. 50% Anteil. Die Bindefrist ist auf mind. 30 Jahre vorzusehen. Ein Vorkaufsrecht für die Stadt im Falle von Weiterverkäufen wäre auch zu überlegen.

• In jedem Fall sind die Auswirkungen und Vorkehrungen für die mit dem Bauvorhaben verbundenen verkehrlichen Belastungen und die Auswirkungen auf Kindergärten, Schulen und Sporthallen konkret zu bewerten. Eine besondere Investorenumlage und/oder Sicherstellung von sozialen Einrichtungen/Gebäuden sollte überlegt und garantiert werden.

Noch ein Wort zum Stadtcheck: Die Reinbeker Bürger haben sich sehr eindeutig für den Erhalt der Frei- und Grünflächen zwischen den Stadtteilen ausgesprochen. 82% können sich zwar



grundsätzlich ein neues Wohnangebot vorstellen, wünschen sich aber eine behutsame und angemessene Entwicklung.

Hieraus schließen ein selbst ernanntes Bündnis für bezahlbaren Wohnraum (Politiker, Stadtplaner, Bauunternehmer etc.) irrümlicherweise, dass in Reinbek eine Wohnbebauung im großen Stil angebracht sei. Eine behutsame Wohnraum-Entwicklung sieht anders aus.

Was das Bemühen der Investoren und offensichtlich auch im Sinne der gewählten Gemeindevertreter und der Stadtväter für das Holzvogtland bedeutet, zeigt die beiliegende Skizze eines Entwurfs der Wohnbauer. Dies ist alles noch nicht genehmigt und sind nur einfache Ideen der Spekulanten. Es zeigt aber deutlich wohin die Reise geht. Ein weiteres Verkehrschaos in Reinbek ist vorprogrammiert, trotz fleissiger Verkehrsanalysen.

Noch ein Wort zur natürlichen Fluktuation. In meiner unmittelbaren Umgebung sind drei von vier Häusern durch natürliches Ableben auf neue Bürger

von Reinbek übergegangen. Hier leben jetzt junge Familien mit Nachwuchs. Insofern verstehe ich nicht ganz die Aussagen, warum es keinen Wohnraum geben soll? Eben marktgerecht, aber nicht preiswert. Sozial ermäßigt, dann müssen Stadtväter und Politiker mehr tun und sich nicht am Nasenring durchs Dorf führen lassen.

Klaus-Peter Neumann, Reinbek

Verkauf innerhalb von 4 Wochen oder Verkauf erst in 2022, alles ist möglich!

Wir suchen:

- Ihr 1-2 Familienhaus
- Ihr Reihen-/Doppelhaus
- Ihr Mehrfamilienhaus
- Ihr Grundstück
- Ihre Eigentumswohnung

Wenn Sie also etwas zu verkaufen haben, greifen Sie einfach zum Telefon und lassen sich kostenlos beraten.

KRIECH IMMOBILIEN

040 / 710 38 05

Schönningstedter Str. 22
21465 Reinbek

www.kriech.de

Seit über 40 Jahren
Ihr Immobilienpartner
in Ihrer Nachbarschaft
für Vermietung und Verkauf

THOMAS VON HACHT

Garten- und Landschaftsbau

Unsere Leistungen:

- Errichten von Pergolen, Sichtschutzwänden und Zäunen
- Pflanz- und Ansaararbeiten
- Herstellen von Natursteinmauern, Stufenanlagen und Gartenteichen
- Verbundpflaster, Platten- und Natursteinarbeiten
- Pflege- und Gehölzschnittarbeiten

Gerne machen wir Ihnen ein Angebot. Rufen Sie uns an:
Telefon (040) 723 35 76 • Fax (040) 735 03 887
Neuengammer Hinterdeich 396 • 21037 Hamburg

HEIZUNG • SANITÄR • TECHNIK

= MEISTERBETRIEB =

Bernd Mühlmann

040-728 12 567 TELEFON

0177-722 66 66 MOBIL

Planung Montage Kundendienst Wartung Notdienst

Klaus-Groth-Str. 11

21465 REINBEK

In Wentorf fehlt ein inoffizieller, nicht reglementierter Jugend-Treff

Drogen-, Alkohol- und Porno-Konsum steigen auch bei jüngeren

Wentorf – »Es war während der Pandemie zu beobachten, dass Jugendliche verstärkt insbesondere Alkohol und Cannabis konsumierten«, stellt Gemeindejugendpfleger Mario Kramer in seinem Jahresbericht fest, den er jetzt im Bürgerausschuss präsentierte. Der Konsum habe früher begonnen und sei insbesondere bei weiblichen Jugendlichen gestiegen. Auf Ansprache hätten die Jugendlichen unter anderem Langeweile und Perspektivlosigkeit sowie das »Dazugehörigfühlen« als Konsumgrund geäußert. Schulische Präventionsprojekte mussten pandemiebedingt ausfallen.

Kramer erläutert weiter: »Die Jugendlichen zogen sich zunehmend an die inoffiziellen Jugendtreffpunkte und in die Wohnungen zurück. An ihren Treffpunkten zeigten sie weniger Ängste mit Rauschmitteln aufgegriffen zu werden, als dass sie mit mehr als zwei Haushalten angetroffen würden. Am Casinopark etablierte sich eine größere Jugendszene mit einigen älteren Erwachsenen zum Konsumieren von Cannabis und Alkohol. Hier scheint es sich um Jugendliche zu handeln, die aus dem Henkenhoop vertrieben wurden.« Wentorfer Jugendlichen würden außerhalb des eigenen Wohnraumes leider immer noch Möglichkeiten fehlen, sich ungezwungen und ohne Anwesenheit von Erwachsenen zu treffen. »Leider fand an den inoffiziellen Jugendtreffpunkten wieder verstärkt eine Verdängung statt, manchmal fühlten sich Anwohner bereits bei kleinsten Vorkommnissen gestört«, so der Gemeindejugendpfleger. Laut Polizei sei es in Wentorf eher ruhig. Mario Kramer betont wie in den Vorjahren



Mario Kramer ist Gemeindejugendpfleger in Wentorf.

die Wichtigkeit eines öffentlichen, nicht pädagogisch reglementierten Treffpunktes für Jugendliche.

Jugendliche, die sich nicht durch den Jugendtreff PRISMA angesprochen fühlten, aber auch keine Klientel für die Straßensozialarbeit seien, benötigten ein gesondertes Angebot mit Ansprechpartnern – ein möglicher Ansatz für die aufsuchende Jugendarbeit. Es sei sehr wichtig, dass die Sozialpädagogin des PRISMA umgehend besetzt werde und die Kollegen und Kolleginnen auch aufsuchende Jugendarbeit machen könnten, damit Jugendliche, die sich nicht von den herkömmlichen Beratungs- und Hilfeangeboten angezogen fühlen, weiterhin Hilfe fänden.

Kramer berichtet außerdem, die »unauffälligen« Jugendlichen hätten sich in der Pandemie in den häuslichen Rahmen zurückgezogen und sich verstärkt den sozialen Medien und dem Internetgamen zugewandt. Sie seien auch über die sozialen Kanäle für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Jugendtreffs nicht mehr zu erreichen. »In

Gesprächen äußerten Jugendliche, dass sie und andere zunehmend Internetglücksspiele spielen. Damit kann Spielsucht eine neue Dimension erreichen, denn eine gesellschaftliche Kontrolle durch Öffentlichkeit ist noch weniger gegeben.« Und auch Gewaltbereitschaft und Cybermobbing von und an Kindern und Jugendlichen hätten in der Pandemie zugenommen.

»Nicht altersgerechte sexualisierte Verhaltensweisen und die Darstellung von (sexualisierter) Gewalt traten insbesondere bei jüngeren, häufig im Grundschulalter, vermehrt auf und stellten die pädagogischen Kräfte insbesondere an den Schulen vor große Herausforderungen. Zudem beobachteten wir ein beängstigendes mediales Verhalten, alles ist jederzeit verfügbar und wird ungehemmt konsumiert.« Dreijährige würden mit Spielen auf dem Smartphone der Eltern ruhiggestellt, Neunjährigen werde ein unreglementierter Interzugung gewährt, Zehnjährige konsumierten nicht altersgerechte Filme mit gewaltverherrlichenden und pornografischen Inhalten. »Wir beobachten in der Jugendhilfe mit zunehmender Sorge, dass ein Zugang zu Hardcorepornografie immer jüngeren Kindern ab dem mittleren Grundschulalter zur Verfügung steht und sich das auf die ganze Pubertät auswirkt: Jugendliche können immer weniger unterscheiden zwischen der Anspruchshaltung aus pornografischen Internetvideos und einer »normalen, gesunden« Sexualität.« Außerdem wären die Kenntnisse der Jugendlichen in Verhütungsfragen trotz Aufklärungsunterricht in verschiedenen Klassenstufen erschreckend gering. Trauriges Fazit: »Aufgrund der Schließung des Jugendtreffs, dem Homeschooling und den langen Lockdowns ist der Kontakt zur aktuellen Jugendgeneration quasi verloren gegangen.«

Beratungsangebote für Eltern zu den Themen Drogen-, Alkohol- und Social-Media-Sucht, die zusammen mit den Schulen und der Schulsozialarbeit durchgeführt wurden, seien ersatzlos weggefallen. »Und zuletzt stellten wir fest, dass immer weniger gut ausgebildete Fachkräfte an der Offenen Kinder- und Jugendarbeit als Arbeitsfeld interessiert waren.«

Christa Möller

Zuschüsse für Schuldner- und Frauenberatung

Wentorf – Jedes Jahr können Wohlfahrtsverbände bei der Gemeinde Zuschüsse beantragen. Im vergangenen Jahr sind insgesamt rund 4.550 Euro ausgezahlt worden. Für 2021 waren auf dem entsprechenden Produktkonto insgesamt Mittel in Höhe von 5.800 Euro eingeworben worden. 2.886,36 Euro wurden beantragt. »Alle Wohlfahrtsverbände wurden schriftlich informiert, dass nur noch bezifferte und projektbezogene Anträge zur Entscheidung in den Bürgerausschuss gegeben werden«, weiß Ordnungsamtschef Sascha Kröger.

Genutzt hatten diese Möglichkeit allerdings nur zwei Verbände: Die Schuldnerberatung des Diakonischen Werks beantragte einen Zuschuss von 1.000 Euro im Rahmen der Schuldner- und Insolvenzberatung, die im vergangenen Jahr 33 Wentorfer genutzt hatten. Die Schuldnerberatung arbeitet unter anderem eng mit Stefan Jenkel, Sozialarbeiter in den Flüchtlingsunterkünften und der Migrationsberatung der Arbeiterwohlfahrt zusammen. Der Bedarf ist da, der monatliche Beratungsvormittag werde trotz der COVID19 Pandemie immer voll in Anspruch genommen, so Kröger. Der Bürgerausschuss stimmte dem Ansuchen zu.

Auch die Frauenberatungsstelle war mit ihrem Antrag erfolgreich. Sie erhält 1.886,36 Euro.

Christa Möller

Klares »Nein« der FDP zu großen Neubau-Projekten

Fortsetzung von Seite 1

Die übrigen Fraktionen der Stadtvertretung beziehen wie folgt Position zum Thema:

»Ziel der CDU Reinbek ist die Schaffung von ausreichend Wohnraum in allen Preissegmenten und unter Berücksichtigung der Bedürfnisse aller Generationen«, erklärt Patrick Ziebkke, Vorstandmitglied der CDU Reinbek. Die Bürger sollen hierbei frühzeitig in geplante Vorhaben eingebunden werden. Außerdem möchten die CDU-Politiker Voraussetzungen dafür schaffen, dass Reinbekerinnen und Reinbeker auch in Reinbek wohnen bleiben können. Bei der Stadtentwicklung soll stets der Erhalt der vielfältigen Landschaft berücksichtigt werden, da insbesondere die Naherholungsflächen zur Lebensqualität beitragen und den Charakter Reinbeks als Stadt im Grünen bewahren.

Ähnlich argumentiert die SPD: Einbezug der Bürger in Projekte, attraktive, bezahlbare Wohnungen für alle Bevölkerungsgruppen und ein ausgewogenes Verhältnis zwischen jungen Familien mit Kindern und älteren Bürgern sind die Ziele. Die Sozialdemokraten treten für öffentlich geförderten Wohnungsbau in der Stadt ein und möchten in diesem Sinne in sozial und ökologisch sinnvollem Rahmen neue Bebauungsgebiete ausweisen.

Die Mitglieder von Forum21 sprechen sich ebenfalls für Wohnungen zu erschwinglichen Mieten aus, die es auch Alleinerziehenden, jungen Familien und Senioren ermöglichen, in Reinbek zu leben. Bezug nehmend auf das Projekt »Holzvogtland« wünschen sich die Kommunalpolitiker ein Gesamtkonzept mit allen erforderlichen Nutzungen. Seitens der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN lag bis Redaktionsschluss keine Aussage vor.

Stefanie Rutke

Kohn
Raumausstattermeister

- Polsterei
- Bodenbeläge
- Gardinen
- Insektenschutz
- Sonnenschutz
- Markisen

Schmiedesberg 10
21465 Reinbek
Tel. (040) 7 22 67 43
www.Kohn-raumgestaltung.de
info@Kohn-raumgestaltung.de

JOKA
FACHBERATER

BUCH-TIPPS

Was ist der Mensch?

Mann gegen Frau

Unter dem Titel »Sexismus« entwickelt Susan Arndt, Literatur- und Kulturwissenschaftlerin, die »Geschichte einer Unterdrückung« (Verlag C.H. Beck, München 2020, 416 Seiten, geb. m. SU, € 26,-). In vorbildlich gegliederter Analyse beleuchtet sie (z.T. aufgrund eigener Erfahrungen) die ganze Palette der Ursachen und Folgen dieser Entwicklung: Sexismus als Ideologie von heterosexueller Zweigeschlechtlichkeit; Wechselwirkung von Macht, Herrschaft und Gewalt; Diskriminierung und Privilegien; Erfindungen des biologischen und sozialen Geschlechts und deren juristische Verankerung; Äußerungen: 1. Vergewaltigung, sexuelle Belästigung, 2. Bildung(slosigkeit) und Arbeit; das generische Maskulinum; Schönheit und Kleidung. Gegenbewegungen: Feminismen, Konventionen, widerständige Sprache. »Am Schluss werden Ideen dazu formuliert, wie es weitergehen kann im Umgang mit Sexismus«. Fazit: Nur wenn verstanden wird, was alles eigentlich Sexismus ist, kann er erkannt und nachhaltig unterwandert werden.

Wer ist schuld?

Etwa Eva? Dem widersprechen entschieden ein Evolutionsbiologe und ein Historiker (Carel van Schaik & Kai Michel: »Die Wahrheit über Eva«. Rowohlt Verlag, Hamburg 2020, 701 Seiten, geb. m. SU, € 26,-). In 7 Schritten zeichnen sie die »Erfindung der Ungleichheit von Frauen und Männern« nach. Einzelne Trippelschritte: Als Eva eine Göttin war; doppelte Evolution; was wir über Sex und Gender wissen sollten; Mythos der Monogamie und Mythos männlicher Überlegenheit; Evas Griff zur Frucht; Adam auf Sinnsuche; Evolution der Religion; das Problem mit dem Eigentum; Orte der Macht; Evas Geheimnis, Gottes Eifersucht; religiöse Enteignung der Frauen; »Jesus, Petrus, Paulus – die Anfänge des Christentums erscheinen ... ein ebensolcher Männerverein gewesen zu sein wie die kath. Kirche selbst«; die Erfindung der Ursünde; Dämonisierung der Sexualität; Umprogrammierte Frauen als »Propagandistin(nen) der Patrix: Eva – Teufelsweib, Maria – die Jungfrau als Mutter, Maria aus Magdala – die reuige Sünderin«. Fakt ist, »dass weder Eva noch ihre biologischen Ahninnen irgendwelche Schuld an der weiblichen oder gar menschlichen Misere tragen.... Die Kultur, nicht die Biologie macht Frauen das Leben schwer«.

Ein Blick von außen

Mit der Perspektive ändern sich Blickfeld und Relationen, wie die Philosophin Kerstin Decker in ihrem neuesten humorvollen Buch deutlich macht (»Die Geschichte des Menschen – Von einer Ratte erzählt«. Berlin Verlag, Berlin/München 2021, 431 Seiten, geb. m. SU, € 24,-). »Schon eure Zahl ist Frevel! ... Allerdings sprach Stefan George nicht über Ratten, sondern über Menschen. Und recht hat er. Masse verdirbt alles«. »Ihr glaubt, dass jeder von euch einzigartig ist. Me, Myself and I (Titel eines Songs der Sängerin Beyoncé), der moderne dreifaltige Gott«. »Zum Tier hat es nicht gereicht, da wurdet ihr Mensch«. Solche Sätze »Zum Geleit« lassen ahnen, was der kesse Nager dem Homo sapiens aus diversen Positionen noch alles vorwirft – als neunmal-kluge Ratte, Landratte, Wasserratte, als miese Ratte, Kanalaratte, Laborratte und Leseratte (hier wird z.B. an Holocaust, Atombombenabwürfe und Kernkraftwerke erinnert). Nach der Lektüre dieser geistprühenden Abrechnung könnte man sagen: Ihr Ratten seid die besseren Menschen.

Peter Steder

Kunst und Kurse

Künstlerin Anja Witt startet am Südring durch

Wentorf – Seit Januar hat die Künstlerin Anja Witt ihr Atelier in Wentorf am Südring 42, jetzt startet sie mit neuen Kursen, die im Oktober beginnen sollen.

»Ich war ziemlich ausgebremst durch Corona«, sagt Anja Witt, die sich über ihr großes und helles Atelier sehr freut. Bis zum vergangenen Jahr war hier das Atelier Malzeit untergebracht. Die schwierige Zeit im vergangenen Jahr konnte Anja Witt dank der Coronahilfen des Landes überbrücken. Ausstellungen waren so gut wie nicht möglich, Kurse durfte sie nicht geben. »Kultur-Projekte wurden aber unterstützt, das hat mir sehr geholfen«, sagt sie. Außerdem hat sie treue Kunden, die sich die Wände zu Hause und im Homeoffice mit Kunstwerken verschönert haben. Die meist großformatigen, abstrakten Werke von Anja Witt, deren Thema das Meer ist, finden viel Anklang.

»Aktuell hat die UN die »Ozean-Dekade« ausgerufen«, erklärt Witt, die ein Studium der Ozeanografie absolviert, als Wissenschaftlerin gearbeitet und an Forschungsreisen teilgenommen hat, bevor sie sich vor 20 Jahren ganz der Malerei widmete. Der Zeitraum von 2021 bis 2030 ist zur Dekade der Ozeanforschung erklärt worden.



Anja Witt mit einem ihrer neueren Werke, das in der Coronazeit entstanden ist.

»Die Ziele, die für die Ozean-dekade erklärt wurden, sind Maßnahmen zur Rettung der Ozeane«, sagt sie. Bekämpft werden sollen die zunehmende Erwärmung, der Dreck und die steigenden Meeresspiegel. »Alle müssen jetzt verstehen, dass diese Rettung nötig ist und jeder seinen Beitrag leisten kann.« In ihren Arbeiten beschäftigt sich Anja Witt mit den Phänomenen der Wasseroberfläche. Prozesse und Kräfte im Wasser, das immer in Bewegung ist, sind ihr Thema.

Aktuell arbeitet Anja Witt an einer Strandserie. »Corona hat mich aufgerüttelt«, erklärt die Künstlerin.

Sie verwendet in ihren Bildern jetzt Alarmfarben: Neon-töne wie grellorange und neue Motive tauchen auf. Ihr Thema sind Stabilität und Gleichgewicht. »Die Dinge haben keinen Halt, sie schweben«, erklärt die Künstlerin.

Wer Anja Witts Arbeiten kennen lernen möchte, erreicht sie unter www.anjawitt.de

Stephanie Rutke

»Die Bille. Was sonst«

Reinbek – Autor Jan Peter Gehrke und Fotograf Michael Zapf stellen am Donnerstag, 26. August, 11 Uhr, im »Hofsaal« des Schlosses Reinbek, Schlossstraße 5, ihr neues Buch »Die Bille. Was sonst« vor. Begrüßung: Helmut



Busch (Freunde des Schlosses Reinbek) und Gerhard Richter (Ellert & Richter Verlag) Die Bille zeigt Zauber,

Schönheit, Reize. Sie birgt das alles, ist Großstadtfluss und Landidyll. Sie bietet Entdeckungen und Skurrilitäten, Wanderlust, stilles Innehalten, Stromschnellen für Kanuten, zauberhafte Flussromantik, Gelegenheit zum Ab- und Auftauchen.

Das im Verlag ELLERT & RICHTER erschienene Buch bietet den Leser:innen lebendige Uferstreifzüge mit Seitensprüngen zu Fuß und mit dem Rad.

Das an Naturdenkmälern reiche Billetal ist untrennbar verbunden mit dem Baudenkmal Schloss Reinbek und seinem Schlosspark.

Der Förderverein »Freunde des Schlosses Reinbek« unterstützt die Erstellung und Gestaltung des Buches, »und« – so Vorsitzender Helmut Busch – »leistet damit im Rahmen seiner Zielsetzung einen weiteren Beitrag zur Bewusstseinsbildung für die kulturelle Bedeutung und historische Identität dieses Renaissancedenkmal in unserer Region.«

Anmeldung bis 19.8. gebeten an presse@ellert-richter.de Bitte informieren Sie sich unter www.schloss-reinbek.de über die aktuellen Veranstaltungsbedingungen.

Dichterwettstreit

Poetry-Slam Open-Air mit Fledermäusen

Boberg – Am Sonntag, 22. August, 15 Uhr, findet im Boberger Dünenhaus (Boberger Furt 50, 21033 Hamburg) wieder ein Poetry-Slam statt. Bei Regenwetter soll es Überdachungen geben, der Eintritt ist frei, die Lesezeit pro Beitrag beträgt bis zu 6 Minuten. Und speziell an diesem Tag muss jeder Vortrag irgendwo das Wort »Fledermaus« enthalten. Die Fledermäuse des Boberger Naturschutzgebiets können übrigens fünf Tage nach dem Poetry-Slam im Rahmen der vom Dünenhaus organisierten »Batnight« beobachtet werden.

Es stehen bereits 11 Poetinnen und Poeten im Line-up, darunter zwei der besten Slam-Poetinnen

Hamburgs sowie drei Newcomer. Weitere Vortragende können sich noch im Dünenhaus anmelden. Featured Poet am 22.08. ist Stephanie Arndt (46) aus Ahrensburg. Die Slammerin und Singer-Songwriterin trägt u. a. Texte aus ihrem Buch »Reimgefallen« vor und präsentiert eine musikalische Kostprobe aus ihrem Solo-Konzert »Grenzenlos«, mit dem sie am 30. September um 19 Uhr im Ahrensburger Peter-Rantzau-Haus zu Gast ist. Moderiert wird der Slam von Karsten Lieberam-Schmidt. Aktuelle Corona-Vorgaben gibt es im Boberger Dünenhaus unter ☎ 040-739 31266 oder boberg@loki-schmidt-stiftung.de

Warum am falschem Ende sparen ?

Bestattungsvorsorge – Eine Sorge weniger.

Sorgen Sie rechtzeitig vor

Richardt & Co

Familie Papke

24 Stunden Zentralruf (04104) 3611

www.bestattungen-richardt.de Bestattungstradition seit 1877

FREIE LAUENB. AKADEMIE *fla*

Wentorf, Angerhof 18 d, ☎ 040-7204168

Mainz, Frankfurt, Wiesbaden...

Wentorf – Die FREIE LAUENBURGISCHE AKADEMIE lädt für Donnerstag, 19. August, ein in den Angerhof, Hauptstraße 18 d, zu einem Vortrag von Dr. Werner Budesheim über »Mainz, Frankfurt, Wiesbaden – die in ihrer Geschichte und Gegenwart völlig konträren Städte im Rhein-Main-Gebiet«. Dabei geht es besonders um die Unterschiedlichkeit in ihrer römischen und poströmischen Geschichte bis in die Gegenwart: Mainz als Bischofsstadt seit der Antike mit einer großen Machtentfaltung bis zum Reichsdeputationshauptschluss (1803), Frankfurt als Handelsplatz und größte Wirtschaftsmetropole Deutschlands, Wiesbaden, als Römerbad begründet, wurde im 19. Jahrhundert maßgeblich durch Kaiser Wilhelm II. als Nobelbad neu aktiviert.

Der Vortrag dient der Vorbereitung einer mehrtägigen Exkursion in diese Städte, die, wenn nicht dieses Jahr, dann aber wohl im kommenden Jahr, durchgeführt wird..

Wegen der anhaltenden Pandemie, nun wegen der Delta-Variante, sind am Vortrag weiterhin

Einschränkungen bei der Teilnahme notwendig. Eine Anmeldung ist erforderlich, Einlass nur bei Nachweis der doppelten Impfung (Gelber Impfpass oder ein Impftest, nicht älter als 24 Stunden, App.) sowie Maskenpflicht im Vortragsraum. Es können aber wieder Gäste, nicht nur Mitglieder teilnehmen. Die Teilnehmerzahl ist räumlich wegen der Abstandspflicht auf 20 Personen begrenzt. Der Vortrag beginnt um 19.30 Uhr; der Eintritt ist frei.

Kinderdarstellungen in der Malerei

Wentorf – Die FREIE LAUENBURGISCHE AKADEMIE lädt für Donnerstag, 26. August, ein zu einem Vortrag der Hamburger Kunsthistorikerin Dr. Gabriele Himmelmann im Angerhof, Hauptstraße 18 d.

Es geht um die »Kinderdar-

stellungen in der Malerei«. Das Motiv der Mutter mit Kind hat eine lange Tradition; am Anfang steht die Madonna mit dem Christuskind. Später wird das Motiv mehr und mehr verweltlicht. Der Vortrag spannt den Bogen von der Frühen Neuzeit bis zu Gerhard Richter.

Wegen der anhaltenden Pandemie sind weiterhin Einschränkungen bei der Teilnahme notwendig. Eine Anmeldung ist erforderlich, Einlass nur bei Nachweis der doppelten Impfung (Gelber Impfpass oder ein Impftest, nicht älter als 24 Stunden, App.) sowie Maskenpflicht im Vortragsraum. Es können aber wieder Gäste – nicht nur Mitglieder – teilnehmen. Die Teilnehmerzahl ist räumlich wegen der Abstandspflicht auf 20 Personen begrenzt. Der Vortrag beginnt um 19.30 Uhr; der Eintritt ist frei.

FAMILIENANZEIGEN

Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.



Wolfgang Smukal

* 22. April 1937 † 1. August 2021

Du wirst immer in unseren Herzen sein.

Andrea mit Björn, Timo und Luisa
Birgit und Jochen mit Maybritt und Merle
Klaus
Hannelore

Aufgrund der aktuellen Situation findet die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung im kleinen Kreis statt.

*Wenn der Blick nicht mehr schauen mag
und die Hand nicht mehr halten,
wenn das Wort nicht mehr kommen will,
ist es Zeit für die Ewigkeit.*

Wir nehmen Abschied in Liebe und Dankbarkeit.

Britta und Gerhard Maischatz
Thomas Adamietz
Rosel Pabst
und alle Angehörigen

Inge Adamietz

geb. Bechler

* 13.02.1935 † 09.08.2021

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.
Reinbek im August 2021

**Zahlreiche Angebote beim Sprachenlernen**

Reinbek – Mit Sprachen ebnet sich die Wege zu Menschen und ihren Kulturen ganz von selbst. An der VOLKSHOCHSCHULE SACHSENWALD können Interessierte im Herbstsemester zahlreiche Sprachkurse auf A1-Niveau belegen. Sie starten ohne Vorkenntnisse, begleitet von erfahrenen Kursleitenden: Deutsch, Englisch, Schwedisch, Spanisch in Präsenz, Russisch online.

Anmeldung unter www.vhs-sachsenwald.de. Infos gibt es auch unter ☎ 040-72750580.

Stadtwanderung mit Roland Werner in Wilhelmsburg

Reinbek – Am Mittwoch, 18. August, besucht der Hamburger Kunsthistoriker Roland Werner in einer Tagesexkursion das idyllische Wilhelmsburg – die größte Flußinsel Europas – mit Besuch der Veddel, des Kl. Grasbrook, der Reiherstieg-Klappbrücke, des Alten Friedhofs und des Naturschutzgebietes Heuckenlock. Abfahrt: HH-Hbf. 9.52 ab HH-Hbf. Anmeldungen unter ☎ 040-7224984 (Koeser, AB)

»I'm Not There«

»Ich bin dann mal weg.«, sagte Hape Kergeling im Jahr 2006 und wanderte auf dem Jakobsweg. Anschließend wurde es beinahe zum geübten Wort bis hin zu Letzten Worten auf Traueranzeigen. 2006 war auch in Berlin der »Palast der Republik« plötzlich weg, ein vorher kulturell intensiv genutztes Gebäude, woran kürzlich noch mal Oltrun Bargholz und Clemens Schöll im der Freitag erinnerten und für dessen Wiederaufbau werben. Heute sieht es beinahe so aus, als läutete Hape Kergeling damals eine Zeitenwende ein. Denn ein Jahr später, im Zuge der Weltwirtschaftskrise, war bei vielen Menschen – nicht nur den Banken – auch ihr Geld plötzlich weg. Und weg war auch Anfang Oktober 2018 das Gemälde »Mädchen mit Luftballon« des kryptischen Streetartkünstlers Banksy. Gerade für 1,04 Millionen Pfund versteigert, rutschte es zerschreddert aus dem Bilderrahmen.

Dass auch mal das Publikum bei Olympia, in Stadien und Konzertsälen, in Hotels und Gaststätten, aber auch auf Mallorca plötzlich weg sein würde, konnte man damals noch nicht ahnen. Auch nicht, dass jetzt im Netz unter dem Hashtag #diesmalnicht, die Stadt Köln mitteilt, dass auch der Karnevalsauftakt am 11.11. durch seine Abwesenheit auffallen wird.

»Die Abwesenheit ist die zentrale Protagonistin unserer Zeit.«, sagt der seit 50 Jahren in der Kunstwelt aktive italienische Künstler Salvatore Garau (SÜDDEUTSCHE, 23.7.21), und denkt dabei nicht primär an Maikäfer oder andere verschollene Insekten, und wohl auch nicht an die Abwesenheit GRÜNER Kompetenz und Aufbruchsdynamik im Wahlkampf, sondern er stellt in Mailand und New York »immaterielle« Skulpturen auf und verkauft sogar eine »nicht sichtbare« Skulptur (»Io Sono« »Ich bin«) für 15.000 Euro.

Kryptos dieser Kunst existieren ebenso wie in physischer Form wie die Kryptowährung Bitcoins, oder auch Nessie in Schottland, seit Jahrzehnten ein Objekt der Medien und der Kryptozoologie. Aber auch in anderen Bereichen macht sich die Abwesenheit breit. Zum Auftakt des Internationalen Sommerfestivals auf KAMPNAGEL spielte die kanadische Musikerin Leslie Feist Anfang August vor einer leeren Tribüne. Das bedeutet nicht, dass keine Zuschauer da gewesen wären, im Gegenteil. Die leere Tribüne war Teil der Show.

Und – wie angedeutet – lässt sich das Phänomen auch in der Politik beobachten. Die »Abwesenheit eines Migrationshintergrundes« machte kürzlich Simone Standl, 17 Jahre beim WDR zuständig für die »Lokalzeit aus Köln«, für ihre Entlassung verantwortlich (HA, 27.7.). Der Thailändische König »zeigt« sich in seinem eigenen Land durch Abwesenheit, da er seit Jahren in einem bayerischen Grandhotel residiert. Auch der südafrikanische Vizepräsident David Mabuza ist zuhause ein Krypto. Er ist zwar zuständig für wichtige Bereiche und in seinem Land herrscht gerade Chaos, aber seit Juni wurde er nicht mehr gesehen (SÜDDEUTSCHE, 3.8.21).

Vielleicht aber fing das alles gar nicht mit Hape an, sondern mit Bob Dylan, der schon 1967 einen Song nicht veröffentlichte, den Song »I'm Not There«. 2007 erschien die Filmbiografie über Bob Dylan unter dem Titel »I'm Not There« mit dem Song und Cate Blanchett in der Rolle Bob Dylans. Am 21. August, 19.30 Uhr, in Erinnerung an den 80. Geburtstag Bob Dylans (24.5.), präsentiert die Band Indian Summer – Henning Hoffmann, Lars-Christian Kühn und Leif Sandtner – mit dem Kontrabassisten Thomas Biller und der Schauspielerin Iris von Kluge unter dem Titel »I'm Not There« einen musikalisch-literarischen Roadtrip seiner Lebensgeschichte. Und dabei sind sie alle Bob Dylan – im Reinbeker Schloss.
Hartmuth Sandtner

CD-TIPPS

Komponisten der Renaissance

Josquin des Prez (ca.1440-1521)

Zum 500. Todestag dieses führenden Tonsetzers des späten 15. und frühen 16. Jahrhunderts erscheint eine repräsentative 34-CD-Box (Josquin and The Franco-Flemish School, Warner Classics). Martin Luther befand: »Er ist der Noten Meister, die haben's müssen machen, wie er wollte«. Er verbindet die strenge Polyphonie seiner franko-flämischen Heimat mit der geschmeidigen Harmonik Italiens und der Transparenz der französischen Musik. Unter seinen Messen besonders originell ist die Missa Heracles Dux Ferrariae: als Thema dient der in Noten umgesetzte Name des Herzogs. Höhepunkt seines Schaffens: die vierstimmige Missa über den Hymnus Pange lingua (Erklinge Zunge), »eines jener Kunstwerke, die gleich Sternen durch alle folgenden Zeiten leuchten« (A.W. Ambros).

Gilles Binchois (ca.1400-1460)

Mit ihm beginnt die Box. Er gilt als der Chanson-Komponist, einer Liedform meist amourösen Inhalts, die am burgundischen Hof eine besondere Stellung hatte und auch gepflegt wurde von

Guillaume Dufay (ca.1400-1474),

dem »bedeutendsten Meister der Musik des frühen und mittleren 15. Jahrhunderts« (Alfred Beaujean). Er gilt als der erste Großmeister der Messe, der die Einzelsätze des Messordinariums – »Kyrie«, »Gloria«, »Credo«, »Sanctus«, »Agnus Dei« – zum geschlossenen Zyklus zusammenfasste. Typisch für ihn: der Wechsel von 4-stimmigen und 2-stimmigen Passagen.

Johannes Ockeghem (ca.1420-1497)

Er erhielt den Titel »optimus compositor« (Meister aller Komponisten) wegen der Anmut und Schönheit seiner (ausschließlich Vokal-)Werke. Die Missa prolationum – jede Stimme erhält eine eigene Taktart – gilt seit dem 16. Jahrhundert als Inbegriff der Kanonkünste der franko-flämischen Polyphonie.

Heinrich Isaac (ca.1450-1517)

Auffallend an Isaacs Chorwerken ist die Internationalität in der Wahl der Formen und Texte (lat., frz., ital., dt). Neben Chorischem schrieb er vieles für solistischen Hausgebrauch. Typisch für die rund 50 Messen ist die »Kopfmimik« mit hervorgehobener Stellung der melodieführenden Töne eines Zeilenanfangs. Die verbreitete »krause« polyphone Stimmführung ist zu sangbarer Melodie geglättet.

Orlando di Lasso (1532-1594)

Seine Chorwerke decken mit über 600 lateinischen Motetten, rund 60 Messen, 100 Magnificats, vier Passionen, französischen Chansons, etwa 150 italienischen Madrigalen sowie rund 90 deutschen Liedern alle damaligen Gattungen ab. Wallonisches Blut sorgt für Humor: in beliebten Echo-Scherzliedern und saftigen Schwank-Chansons. Die Bandbreite der Stimmungen reicht von Melancholie (»Quand mon mari«) über leichte Muse (Vignon, vignon, vignette) bis zu höchster Dramatik (Psalmi Davidis poenitentiales). Zeitgenossen nannten ihn »belgischer Orpheus«.

Kostproben von Pierre de Larue (den Luther neben Josquin unter »viele andere hervorragende« rechnete), Giaches de Wert, Adrian Willaert, Thomas Crecquillon, Philippe de Monte u.a. runden die Auswahl ab. Der Vielfalt der Programme entsprechen die Besetzungen: gemischte Vokalensembles wechseln mit Männerquartett (Hilliard Ensemble), Sextett (The King's Singers) – z.T. mit Instrumentalbegleitung – und reinen Instrumentalgruppen: alles Experten für Alte Musik. Die Stereo-Aufnahmen von 1965-2000, wo nötig, remastered, bieten reinen Hörgenuss.

Peter Steder

SCHLOSS REINBEK

Open-Air im Schloss Reinbek

Reinbek – Voller Vorfreude präsentiert das Team um Elke Güldenstein vom Kulturzentrum Schloss Reinbek die Open-Air-Planung für den August 2021. Die Veranstaltungen werden selbstverständlich an die jeweils gültigen Corona-Regeln angepasst. Bitte informieren Sie sich aktuell im Online-Veranstaltungskalender unter www.kultur-reinbek.de oder an der KulturKasse in der Stadtbibliothek, ☎ 040-72750800.

»I'm Not There.«

A Night of Bob Dylan
Sonntag, 21.8.2021 –
19.30 Uhr

Anlässlich des 80. Geburtstages Bob Dylans (24. Mai) präsentiert die Band *Indian Summer* mit dem Hamburger Kontrabassisten Thomas Biller und der Schauspielerin Iris von Kluge einen musikalisch-literarischen Roadtrip seiner Lebensgeschichte. Die Veranstaltung ist ausverkauft.

Orange Blue im Trio –
AkustikfestFreitag, 27.8.2021,
19.30 Uhr

Die Band Orange Blue, bestehend aus Sänger Volkan Baydar und Pianist Vince Bahrdrdt feierte ihren Durchbruch im Jahr 2000 mit dem Song *She's Got That Light* und dem Album *In Love With A Dream*. Es folgten Echo-Nominierung, Europa-Tourneen und diverse Preise. 2020 erschien das Doppelalbum *White | Weiss* mit englischen und deutschen Songs.

Die Veranstaltung ist ausverkauft.

Fidi Steinbeck und Band –
Akustikfest
Sonntag, 28.8.2021,
19.30 Uhr

Die gebürtige Bergedorferin Fidi Steinbeck, Finalistin bei *The Voice of Germany* 2019, schafft es mit ihren Songs sentimental und gleichzeitig ironisch zu sein. Ehrliche Songs, die uns mitnehmen auf eine Reise in Fidi's fabelhafte Welt. Eine Welt in der die Zeit still steht, in der man sich an das Erlebte erinnert und sich die Zukunft erträumen darf. Ihre Songs lassen starke Gedankenbilder entstehen, die mit eingängigen Melodien und ihrer unverwechselbaren Stimme, dem deutschen Pop neuen Tiefgang geben.

Eintritt: 25,- €

The Baltic Scots
Sonntag, 29.8.2021 –
18 Uhr

Aus der Leidenschaft des Scottish Folk, der Rauheit des Rock'n'Roll und der Sehnsucht nach der endlosen Weite der Highlands destillieren die vier Musiker ihren Celtic Folk Rock: Stefan McBassHenge, Rolf McLordOfT-

heKeys, Falk McHawk und Micha McGuitar, allesamt Urgesteine von der Ostsee, präsentieren Eigenkompositionen mit Ohrwurmqualität.

Die *Baltic Scots* verbreiten mit ihrem Schotten-Rock im Schotten-



Fidi Steinbeck

rock pure Lebensfreude.
Eintritt 18,- €

Tickets sind erhältlich an der KulturKasse in der Stadtbibliothek, ☎ 040-72750800

Öffnungszeiten Mo und Do 14 – 18 Uhr sowie Di und Fr von 10 bis 13 Uhr sowie online unter www.kultur-reinbek.de

NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT:
Goldpreis weiter auf hohem NiveauKOSTENLOSE BEWERTUNG
BARGELD SOFORT

GOLD & SILBER ANKAUF

Alexander Dau

- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Zahngold**
- Silberbestecke*
- Uhren
- Diamanten
- Zinn

* 90, 100, 800, 835, 925 etc.
** auch mit Zähnen!

Neu: Verkauf von Edelmetallen zur Kapitalanlage

Am Ladenzentrum 6b · 21465 Reinbek
Mo-Fr: 10-13 und 14-18 Uhr · Tel. 040 / 2286 0330
www.goldankauf-dau.de



SCHLOSS REINBEK

»Heiteres beim Wein«

Die Freunde des Schlosses Reinbek laden ein

Reinbek – Drei Künstler aus Berlin – das Duo »Pariser Flair« mit Pianistin Jenny Schäufllein & Mezzosopranistin Marie Giroux, ergänzt von Tenor Wolfram B. Meyer – entführen am Sonntag, 5. September, ab 18 Uhr, die Zuhörer mit Arien, Melodien und Duetten von Strauß über Stolz bis zu Lehár und Offenbach in die Welt der Wiener Operette.

Ab 18 Uhr erwartet eine kostenlose Weinprobe die Besucher im Schlosshof.

Im Hofsaal des Schlosses ist die Teilnehmerzahl nach den aktuell geltenden Bestimmungen auf max. 100 Personen begrenzt. Es dürfen keine Speisen und Getränke gereicht werden.

Der Karten-Vorverkauf (€ 20,-) an der KulturKasse in der Stadtbibliothek Reinbek, Hamburger Straße 8, beginnt am 23. August. Öffnungszeiten: Mo. + Do. 14

FOTO: LAURENCE CHAPERON



Das Duo »Pariser Flair« (Pianistin Jenny Schäufllein & Mezzosopranistin Marie Giroux) mit Tenor Wolfram B. Meyer

bis 18 Uhr; Di. + Fr. 10 bis 13 Uhr; Mi. geschlossen. ☎ 040-72750800; eMail: tickets@reinbek.de

Bitte informieren Sie sich an der KulturKasse oder auf www.schloss-reinbek.de über die jeweils aktuellen Veranstaltungsbedingungen.

DOPPELAUSSTELLUNG ZU WOLFGANG BORCHERT

»...der Worte spricht, die scharf wie Scherben...«

Reinbek – Aus Anlass des 100. Geburtstages des Hamburger Dichters Wolfgang Borchert (20. Mai) zeigt Reinbecks FORUM DER VÖLKER im Schloss Reinbek, Schlossstraße 5, die Doppelausstellung »...der Worte spricht, die scharf wie Scherben...«. Präsentiert wird dabei von Bernd M. Kraske die Ausstellung »Wolfgang Borchert – Vita • Werk • Wirkung« und von Gertraud M. Baudy die Ausstellung »Atmen – Sehen – Gehen« mit Schriftbildern zu Wolfgang Borchert. Die Doppelausstellung läuft vom 22. August bis 17.



Wolfgang Borchert

Oktober 2021.

Im Begleitprogramm zur Ausstellung gibt es am Sonntag, 29. August, 11.30 Uhr, von Bernd M. Kraske den Vortrag »Draußen vor der Tür – Anmerkungen zur Hörspiel-Rezeption«, und am 3. Oktober, 11.30 Uhr, eine öffentliche Führung mit Kurator Bernd M. Kraske.

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr

Führung für Schulklassen und Kurse durch Kurator Bernd Kraske sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Anmeldung erbeten im Schloss Reinbek unter ☎ 040-72750813

Szenische Lesung mit Ilja Richter

»Betreff: Einladung zu einer Kreuzfahrt«

Reinbek – Kreuzfahrten haben Hochkonjunktur. Aber nicht bei Bodo Kirchhoff. Statt an einer Schiffsreise um die Welt, lässt der Roman- und Drehbuchautor seine Leser an seiner amüsant-sarkastischen Absage an die Welt der Luxusliner teilhaben. Diese entwickelt sich neben aller Gesellschaftskritik still zu einem Sehnsuchtsbrief nicht ausgelebter Träume...

Am Freitag, 17. September, kommt Ilja Richter mit einer Szenischen Lesung ins Reinbeker Schloss unter dem Titel »Betreff: Einladung zu einer Kreuzfahrt«. Er liest den Text mit schauspielerischem Können nicht aus der Distanz eines Erzählers, sondern nimmt die Zuhörer mit in die Gefühlswelten des Autors. Die hohe Kunst des humorvollen Vortrags perfekt beherrschend, wird der Abend mit und durch Ilja Richter zu einem ganz besonderen Erlebnis, das auf die nächste Kreuzfahrt einstimmt. Oder auch nicht.

Was man wissen sollte: der Schriftsteller ist Egomane, Frauenfeind, Whiskytrinker. Mit jedem Whisky werden seine Assoziations-

FOTO: KATJA HAUSTEIN



Ilja Richter

ketten kühner. Alle denkbaren Katastrophenszenarien werden überhöht ins Groteske gewendet, alles mit feiner Selbstironie und boshafem Witz durchsetzt.

Ilja Richter stand mit 9 zum ersten Mal auf der Bühne, im Renaissance Theater Berlin. Mit 16 moderierte er im ZDF seine erste Pop Show und danach die heute noch legendäre DISCO. Mit

unzähligen Film- und TV-Rollen wurde der Berliner zu einem der bekanntesten und beliebtesten Schauspieler.

Karten (€ 18,-) sind erhältlich an der KulturKasse in der Stadtbibliothek, ☎ 040-72750800

Öffnungszeiten Mo und Do 14 – 18 Uhr sowie Di und Fr von 10 bis 13 Uhr sowie online unter www.kultur-reinbek.de



WENTORFER PFLEGETEAM GMBH
Ambulante Pflege · Wohngruppe

Für unser familiäres Unternehmen suchen wir
exam. Pflegefachkräfte (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit

Sie erwartet ein freundliches Team, über-
tarifliche Vergütung sowie die Zahlung von Urlaubs-
und Weihnachtsgeld. Führerschein wäre von Vorteil.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Richten Sie bitte Ihre telefonische
oder schriftliche Bewerbung
an B. Wintzer.



☎ 040 - 25 49 13 67 · b.wintzer@wentorfer-pflegeteam.de

Wentorfer-Pflegeteam GmbH - Haupstr. 7 - 21465 Wentorf



Inhaber: Martin Schmidt

- Heizung
- Klima
- Schwimmbad
- Öl- / Gas-Feuerungen
- Öl- und Gas-Brennwerttechnik
- Sanitär

Eigener Kundendienst – www.klosz.de

Möllner Landstraße 30 · Reinbek · ☎ 728 15 30

»Polnische Augenblicke«

Reinbek/Rahlstedt – Am 4. September laden die drei Vereine KulturWerkStadt Reinbek e.V., Polnische Frauen in Wirtschaft und Kultur e.V. (POLin) und KulturWerk Rahlstedt e.V. ein in die Martinskirche in Alt-Rahlstedt, Hohwachter Weg 2, 22143 Hamburg, zu der – wie die Organisatoren es nennen – »die Seele wärmenden« Veranstaltung »Polnische Augenblicke 2021«.

Mitglieder und Freunde dieser Vereine werden von 15 bis 18.30 Uhr Werke namhafter polnischer Dichter in polnischer und deutscher Sprache lesen, singen und tänzerisch interpretieren.

Diese literarische Veranstaltung knüpft an die »Polnische Augenblicke« an, die anlässlich des 20. Jubiläums der Städtepartnerschaft zwischen Reinbek und der polnischen Stadt Koło im September 2019 im Reinbeker Schloss stattfand.

Das Programm wird musikalisch bereichert – u. a. von den Pianisten Maryna Vasyleva und Ryszard Kula, von der Organistin der Martinskirche Ulrike Frick, der Cellistin Lucja Wojdak und der Geigerin Anna Emilia Mühlheim. Martina Vogt bezaubert mit ihrer Tanzperformance. Abgerundet wird der polnische Nachmittag durch ein Buffet mit landestypischen Kostproben.

Am Stand der Buchhandlung Erdmann (direkt vor Ort) kann polnische Literatur im Original und in deutscher Übersetzung erworben werden.

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Anmeldung erbeten per Mail an kulturwerk@kulturwerk-rahlstedt.de bis zum 20. August 2021.

Teilen Sie bei Ihrer Anmeldung mit, mit wie vielen Begleitpersonen Sie zur Veranstaltung kommen möchten. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird eine Warteliste geführt. Sollten Sie ggf. an der bereits zugesagten Teilnahme verhindert sein, so sind die Organisatoren für eine zeitnahe Absage dankbar.

22 kultur

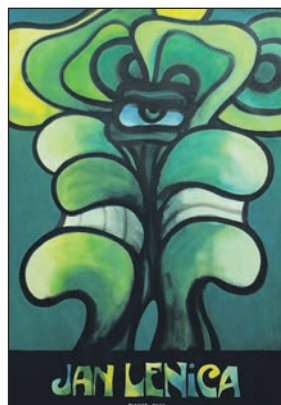
16. August 2021

AUSSTELLUNGEN

Kunstwerke aus Holz und Plakatkunst aus Polen im Atelierhaus von Jan de Weryha

Lohbrügge – Am Sonntag, 22. August, ab 14 Uhr, wird im Atelierhaus von Jan de Weryha am Reinbeker Redder 81 in Lohbrügge eine Ausstellung »Das Polnische Plakat« – Plakate aus der Sammlung Hartwig Zillmer – eröffnet. Die Plakate werden zwischen den Kunstwerken aus Holz von Jan de Weryha platziert und präsentiert. Zwischen den Werken de Weryhas und den gezeigten Werken der polnischen Plakatkünstler gibt es eine strukturelle Gemeinsamkeit: Naturalismus oder (sozialistischen) Realismus findet man in ihren Werken nicht. Aber es gibt auch ein interessantes Spannungsverhältnis: Viele der gezeigten Plakatomotive sind von fast barocker Üppigkeit, während de Weryhas Werke eher in Richtung Minimalismus tendieren. Hartwig Zillmer, der Leihgeber der Plakate, wird als Hauptredner bei der Eröffnungsveranstaltung eine Einführung in die Polnische Plakatkunst geben und etwas über sich und seine Sammlung Polnischer Plakate erzählen.

Wenn alles klappt, wird er dabei von Prof. Holger Matthies unterstützt, der internationales Ansehen



als Plakatkünstler genießt. Prof. Matthies hat schon ein Vorwort zum zur Ausstellung erscheinenden Katalog beigegeben, konnte aber noch nicht definitiv zusagen,

am Eröffnungstag dabei sein zu können.

Die Ausstellungseröffnung wird musikalisch begleitet von der Cellistin Lucja Wojdak, die eine klassische Ausbildung am Cello absolvierte und dann als Mitglied verschiedener Musikgruppen in vielen Städten Europas und Nordamerikas Konzerte gab. Veranstaltet wird die Ausstellung vom »Freundeskreis der Sammlung de Weryha«. Dessen Vorsitzender Werner Omniczynski sagte: »Schon seit den fünfziger Jahren und bis in die achtziger Jahre sind in der da-

maligen Bundesrepublik viele Ausstellungen von polnischen Plakaten gezeigt worden. Sie wurden von Kunstkritikern gefeiert und haben sicherlich bei vielen Deutschen zu einem positiveren Polenbild beigetragen.«

Ausstellungsdauer: 22. August – 12. September 2021

Nach der aktuellen Hamburger Corona-Verordnung gelten die Pflicht zur Erfassung der Kontaktdaten sowie die Abstands- und Maskenpflicht und für die Atelierräume die bekannten 3 Gs: Zugang für Geimpfte, Genesene oder aktuell Getestete.

BISMARCK STIFTUNG

Am Bahnhof 2, 21521 Friedrichsruh, ☎ 04104-97710

Deutsch-Französischer Krieg 1870/71 und die Folgen



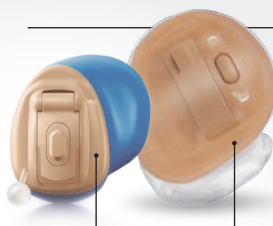
Friedrichsruh – Die Otto-von-Bismarck-Stiftung in Friedrichsruh, Am Bahnhof 2, lädt am Donnerstag, 19. August, 19.30 Uhr, zum Vortrag von Historiker Prof. Dr. Michael Epkenhans über Ursachen, Verlauf und Beendigung des Deutsch-Französischen Krieges 1870/71. Außerdem geht er der Frage nach, was die Einigung auf dem Schlachtfeld für den weiteren Verlauf der deutschen Geschichte, aber auch für Europa bedeutete. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei, es wird um Anmeldung gebeten unter ☎ 04104-97710 oder per eMail an info@bismarck-stiftung.de

Der Vortrag ist Teil des Begleitprogramms der Sonderausstellung »1870/71. Reichsgründung in Versailles«. Sie ist bis zum 14. November im Bismarck-Museum und im Historischen Bahnhof in Friedrichsruh zu sehen (Dienstag bis Sonntag, 10 – 18 Uhr, Eintritt vier Euro oder ermäßigt).

SCHMELZER...
HÖRSYSTEME



NAHEZU UNSICHTBAR EXCELLENCE Im Ohr Hörsysteme



EXCELLENCE
In Ear Invisible

EXCELLENCE
In Ear Multimedia

- ✓ Vier Preis- /Leistungsstufen
- ✓ Sicherer Halt, keinen Verlust durch die Schutzmaske
- ✓ Besonders kleines maßgeschneidertes Gehäuse
- ✓ Exzellente Klangqualität

excellence
BY OPTIMUS HEARING

4
WOCHEN
KOSTENLOS
TESTEN
10%
RABATT

ZUR TERMINVERGABE: ☎ 040 - 71 14 15 89
Reinbek · Glinde · Barsbüttel ☎ schmelzer-hoersysteme.de

* Anmeldefrist ist bis zum 31. August 21 und das Angebot dann gültig bis zum 31.12.21. Der Rabatt gilt bei der Vorlage einer gültigen ohrenärztlichen Verordnung für gesetzlich Krankenversicherte. Der Rabatt bezieht sich auf die Summe des Eigenanteils, also Gesamtpreis abzüglich Krankenkassen-Freibetrag. Privatpatienten erhalten den Rabatt auf die Gesamtsumme. Die Verordnung kann bis zum Kaufabschluss nachgereicht werden.

Schmelzer Hörsysteme GmbH in Glinde und Barsbüttel und Schmelzer Hörsysteme in Reinbek GmbH, werben gemeinschaftlich.

»transience of life« von Susanne Helmert

Glinde – Noch bis zum 3. Oktober zeigt der KUNSTVEREIN GLINDE im Glinde Gutshaus, Möllner Landstraße 53, die Ausstellung »transience of life« (Die Vergänglichkeit des Lebens) mit über 40 Mixed Media Arbeiten von Susanne Helmert.

Was wir sehen, sind alte, verlassene Farmhäuser, heruntergekommene Kirchen und Schulgebäude. Die Menschen, die diese Gebäude einst erbaut, benutzt und mit Leben gefüllt haben, sind offensichtlich schon seit Jahrzehnten fort.

Viele ihrer Arbeiten sind wie ein Memento Mori – eine Erinnerung daran, dass auch wir irgendwann nicht mehr sein werden. Ihre Fotografien sind für die Künstlerin nur eines von vielen Ausdrucksmitteln, die in den Werken zu finden sind. In ihren Collagen verwendet die Künstlerin zu dem auch Bienenwachs, sowie Ölfarbe als Malmittel und kombiniert diese mit Fundstücken und anderen alten Gegenständen, die uns an bereits vergangene Zeiten erinnern.

Die Ausstellung ist geöffnet donnerstags von 13 bis 17 Uhr und nach vorheriger Vereinbarung unter ☎ 040-71000415. Der Eintritt ist frei.

AUS DEN KIRCHEN

1. Lauenburgische Orgelfahrt

Herzogtum Lauenburg – Die Orgel ist das Instrument des Jahres 2021. Deshalb lädt Kantor Michael Buffo, Nachwuchs-ausbilder für Organisten im Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg, am Sonnabend, 21. August, zur 1. Lauenburgischen Orgelfahrt ein. An drei Stationen kann Orgelmusik genossen werden. Und zusätzlich können die Teilnehmer Manches zu Geschichte und Bau der Instrumente erfahren.

Um 14 Uhr stellt Susanne Bornholdt, Kirchenmusikerin in Aumühle, die Orgel in der St. Johanniskirche Krummesse (Niedernstraße 2) vor. Im Rahmen der Orgelführung erklingt u. a. Musik von Lübecker Komponisten des 18. Jahrhunderts. Im Anschluss gibt es die Gelegenheit zu einer privaten Kaffeepause in einer Gaststätte in Krummesse oder Berkenthin.

Die Orgel in der Maria-Magdalenen-Kirche in Berkenthin (Kirchenstraße 4) ist um 16.15 Uhr die zweite Station. Thimo Neumann,



FOTO: TIM KARWECK

Michael Buffo, Orgelausbilder des Kirchenkreises, lädt zur 1. Lauenburgischen Orgelfahrt ein.

Kirchenmusiker in Mölln, erläutert die Besonderheiten dieser Orgel und präsentiert Schätze deutscher Romantik u. a. Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy und Josef Gabriel Rheinberger.

Den Abschluss der Orgelfahrt bildet das Orgelkonzert um 18 Uhr im Ratzeburger Dom. Unter dem Titel »Gottes- und Marienlob« musiziert Gerhard Löffler, Kirchenmusiker an der Hauptkirche St. Jacobi Hamburg, an der Großen Orgel Werke von Buxtehude, Bach,

Boëllmann, Reger, und Tournemire. Christian Skobowsky, Domkantor in Ratzeburg, bereichert das Programm an der Chororgel mit Werken von Schlick, Sweelinck, Pachelbel, Walther und Bach.

Die Anreise zu den Kirchen erfolgt selbstständig durch die Teilnehmer. Die Kosten für die gesamte Orgelfahrt betragen 25 €. Eine Teilnahme an nur einer oder zwei Stationen ist möglich, dann kostet jede Veranstaltung 10 €. Anmeldungen und Rückfragen nimmt Michael Buffo unter ☎ 0176-19790277 oder per eMail mbuffo@kirche-LL.de entgegen.

MARTIN-LUTHER

Geist & Klang:
»Erinnern und
Erwarten«

Wentorf – Am Sonnabend, 21. August, 18 Uhr, spielen der Cellist Martin von Hopffgarten und Karen Haardt am Klavier unter dem Motto »Erinnern und Erwarten« in der Martin Luther-Kirche, Reinbeker Weg 27, Cellerwerke der Romantik: Sein einziges »Lied ohne Worte« für Cello und Klavier op. 109 – ein lyrisches Werk mit dramatischem Mittelteil – schrieb Felix Mendelssohn-Bartholdy 1845 für eine 19-jährige Französin, die wie er selbst, tragischerweise schon bald darauf starb. Die drei Fantasiestücke op. 73 von Robert Schumann sind deutlich miteinander verbunden. Sie gewinnen in ihrer Abfolge zunehmend an Intensität und Temperament und zeigen dabei deutlich Schumanns starken Ausdruckswillen.

Die ersten beiden Sätze der Sonate in e-moll für Klavier und Violoncello von Johannes Brahms entstanden wahrscheinlich in schwärmerischem Gedanken an Clara Schumann, als er sich 1862 ganz in der Nähe ihres Kurortes einquartiert hatte. Brahms' romantische Erwartung wurde anscheinend nicht erfüllt: Er äußerte sich später enttäuscht über Claras mangelndes Interesse an seiner Komposition...

Den Teil des »Geistes« übernimmt Pastorin Ulrike Lenz mit Texten von Rainer Maria Rilke, Charles Dickens und anderen. Der Eintritt ist frei, Ihre Spenden kommen in voller Höhe dem geplanten Orgelneubau zugute. Anmeldungen, bitte mit Namen und Telefonnummern, unter k.haardt@t-online.de

Dieses Konzert wird gesponsert vom Bestattungsunternehmen Ollrogge-Kleinert.

NATHAN-SÖDERBLOM

Musikalische Andacht

Reinbek – Die Nathan-Söderblom-Kirche am Täbyplatz, Berliner Straße 4, lädt am Sonntag, 29. August, 18 Uhr, ein zu einer Musikalischen Andacht, bei der das Programm erst kurzfristig vorweg bekanntgegeben wird.

ST.-ANSGAR

Gesprächskreis
mit Andreas Lipinski

Schönningstedt – Die ev.-luth. Ansgar-Kirchengemeinde Schönningstedt-Ohe lädt am Dienstag, 17. August, 20 Uhr, ein ins Gemeindehaus, Am Salteich 7, zum Gesprächskreis mit dem Germanisten, Philosophen und Autoren Andreas Lipinski aus Glinde. Er wird sein aktuelles Buch »Wer werden wir sein – Über die Zukunft des Menschen« vorstellen. Andreas Lipinski hat führende Psychologen, Neurologen, Soziologen und Philosophen interviewt, u. a. Wolf Singer, Manfred Spitzer, Harald Welzer, Peter Bieri, Tobias Esch, Hartmut Rosa und Klaus Hurrelmann, und entwirft ein differenziertes Bild unserer zukünftigen Existenz. Spannend ist die Frage, welche Rolle der Religion in diesem Szenario zukommt. Gäste (mit Maske) sind herzlich willkommen.

GETHSEMANE

Einladung zum Krippenspiel

Neuschönningstedt – Die Gethsemane-Kirchengemeinde, Kirchenstieg 1, will für den Weihnachtsgottesdienst am 24.12.21 mit Groß und Klein ein Krippenspiel einstudieren. Die Die Kiki-Crew ruft: »Kommt am Donnerstag, 26. August, 16 Uhr, in die Gethsemane Kirche. Heuert bei uns an und macht alle mit, Groß und Klein, Jung und Alt, und startet mit uns zusammen das Krippenspiel.«



Wohnen im Grünen



Röntgenstraße 34 · 21465 Reinbek
Telefon 0 40 – 8 19 71 92 – 0
Telefax 0 40 – 8 19 71 92 – 50
E-mail info@bg-sachsenwald.de

www.bg-sachsenwald.de

HOLZ IM GARTEN
vom Holzhof.

Riesiges Sortiment. Hohe Fachkompetenz.
25 Jahre Erfahrung.



Ob als Baustoff, Selbstbausatz oder mit Planung und Aufbau:

Wir bieten Terrassendecks, Carports, Überdachungen und Zäune inkl. Zubehör.

Was können wir für Sie tun?

HOLZHOF
FRIEDRICHSRUH

Holz Hof 1 · 21521 Friedrichsrh · Tel. 04104-2456
Mo bis Fr 8-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr
www.holz-hof-friedrichsrh.de

»Lilli in Sturmland« – Theaterstück über den Kreis Stormarn feiert Uraufführung

Open Air am 19.8. in der Reinbeker Schlosskulisse – Abendprogramm mit lokalen Künstlern

KULTUR SOMMER 2021
KULTUR IN STORMARN VON A(HRENSBURG) BIS Z(ARPEN)

Reinbek – Am Donnerstag, 19. August, 16 Uhr, feiert »Lilli in Sturmland« im Hof des Schlosses Reinbek Premiere. Die Hauptfigur dieses Familienstücks mit Musik ist die 10-jährige Lilli, gespielt von Tiziana Turano und Janne Marie Gru-

newald in der Zweitbesetzung.

Sturmland, ein alter Begriff für die Region des heutigen Stormarn, spielt die Hauptrolle in dem eigens für den Kultursommer 2021 geschriebenen und inszenierten musikalischen Theaterstück für Kinder ab 4 Jahren. Von Mitte August bis Ende September wird die Produktion durch den Kreis touren.

Nachdem Lilli ihren Mut zusammengenommen hat und eingeschlafen ist, findet sie sich in ihrem Traum in Sturmland wieder. Dort trifft sie auf die Ureinwohner, die Stormariis, die vom bösen Zauberer ihrer Stimme beraubt wurden. Mit Hilfe des guten Zauberers Buddikate, gespielt von Carl van Wegberg, und dem quirligen Stormarii Stormi, gespielt von Felix von Sassen, kann Lilli Sturmland von diesem Fluch befreien. Die Stormariis bekommen ihre Stimmen zurück!

Der gebürtige Sieker Jan Hasenfuss ist Autor und Regisseur des Stücks. »In das Stück ist viel Herzblut geflossen. Ich habe versucht, durch Namen und bekannte Orte eine Verbindung zum Kreis zu schaffen, die die Zuschauer auch wahrnehmen können. Ein Schwan darf dabei natürlich nicht fehlen«, so Hasenfuss.

Produziert wird die Inszenierung von Hauke Wendt, MUSICAL CREATIONS ENTERTAINMENT in Ahrensburg, der zugleich die musikalische Leitung übernimmt. Für ihn ist der Vernetzungsgedanke der Stormarner Kulturschaffenden ein zentraler Bestandteil. »Für mich ist der Kultursommer ein wichtiger Faktor, dass Kultur wieder erlebbar wird.« Die in regionaler Gemeinschaft entstandene Produktion wird von einem eigens komponierten Lied begleitet. »Auch mir fiel es auch unheimlich leicht, den Titelsong des Stückes zu schreiben«, ergänzt der Musiker Fabian Harloff, der mit seiner Familie im Kreis Stormarn lebt. »Durch diese Verbundenheit konnte ich gleich einen Bezug zu den Menschen und der Natur herstellen.«

Die Vernetzung spielt im Stormarner Kultursommer eine große Rolle, auch bei den Programmpunkten, die oft auf »Lilli in Sturmland« folgen. So hat das Team des Kulturzentrums Reinbek für das Abendprogramm der regionalen und lokalen Künstler ein eigenes Programm entwickelt.

Ab 19 Uhr heißt es »Bühne frei« für das Duo Lange & Berndt und ab 20 Uhr für RundFunk Collective.

Der Kultursommer 2021 wird durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), Monika Grütters, mit Mitteln aus NEUSTART KULTUR

FOTO: PRIVAT



Das Team von »Lilli in Sturmland«, obere Reihe v.l.: Jens Wrede, Felix von Sassen, Jan Hasenfuß, Hauke Wendt; untere Reihe: Fabian Harloff, Carl van Wegberg, Tiziana Turano

gefördert.

Der Eintritt zu der Veranstaltung ist kostenlos. Karten können vorab unter kultur@kreis-stormarn.de reserviert werden (Dies ist nicht notwendig für das Reinbeker Abendprogramm). Weitere Termine im Kreis werden kontinuierlich unter www.kultursommer-stormarn.de bekannt gegeben.

Infos zum Reinbeker Abendprogramm am 19.8.

Der Eintritt ist frei, ohne Anmeldung. Der Zugang wird kontrolliert und ist für maximal 150 Personen zum Schlosshof möglich (Einzelplätze im Schachbrettmuster) ab 19 Uhr: **Duo Lange &**



Berndt: Mit Akustikgitarre, Bluesharp und verschiedenen Percussioninstrumenten bringen

Torsten Lange und Holger Berndt Country, Folk und Bluesklassiker auf die Bühne. Ihr Repertoire reicht von Johnny Cash bis zur Musik des Rootsmusikers Pokey LaFarge. Auch eigene deutsche Songs von Torsten Lange sind im Programm.

ab 20 Uhr: **RundFunk Collective:** Die Band spielt eine Mischung aus Funk, Ska, Jazz, Pop und Rock. Die fünf Musiker Henry (Saxophon/Gesang), Matze (Gitarre/Gesang), Manti (Bass), Olli (Schlagzeug) und Jan-Felix (Keys) kennen sich teils seit Kindertagen und haben im Jahr 2012 »RundFunk Collective« als Reinbeker Schülerband gegründet. Seitdem haben sie von Wohnzimmer- bis zur Festivalbühne so manche Location im Raum Norddeutschland bespielt.

Das Heißmangel-Team

Christa Klein
Annahme für
Wäscherei + Reinigung

Reinbeker Weg 22, Wentorf
Tel. Nr. 040 / 720 62 10

Geöffnet: Mo. bis Do. 8 – 12 Uhr

Die Unvollkommenheit der Liebe

ist das Leitmotiv in Daniela Kriens wunderbarem neuen Roman und zugleich eine Widmung an Elizabeth Strout, die Meisterin der Alltagsbeobachtung, die der Autorin Vorbild ist.

Rahel und Peter stehen kurz vor dem Sommerurlaub, der dieses Jahr so besonders wichtig erscheint. Peter hat eine schwere Enttäuschung an seinem Arbeitsplatz zu verkraften und fühlt sich von Rahel zum ersten Mal in 30 gemeinsamen Jahren nicht unterstützt. Rahel selbst ist die Liebe zu Peter verloren gegangen, er hat sich zu sehr in sich zurückgezogen, seine Eigenheiten geraten zu Marotten. Im Urlaub wollen sie versuchen, das gemeinsame Leben neu zu justieren und einen Weg aus der Krise zu finden. Doch die gebuchte Hütte in den Bergen brennt ab und zur gleichen Zeit bittet eine alte Freundin eindringlich um Hilfe. Anstatt in die Berge fahren die zwei nun in die Uckermark und versorgen dort Haus und Hof von Ruth, die ihren Mann Viktor dringend in einer Klinik unterstützen muss. Alle Bewohner dieses Hauses, auch die Tiere, sind auf ihre Weise versehrt. Der Storch, der nicht fliegen, das Pferd, das nicht geritten werden kann, die Menschen, denen die Gefühle abhanden gekommen sind. Die erwachsenen Kinder von Rahel und Peter melden sich an, und auch dieser Besuch birgt Konflikte. Rahel, die ausgebildete Psychologin, die anderen stets kluge Wegweiserin ist, findet keinen Zugang zu ihrer Tochter und leidet sehr darunter, dass sie ihre Kinder nicht auf gleiche Weise lieben kann.

Dieses Buch liest man mit größtem Staunen. Es ist so leise und beharrlich, so deutlich und präzise beobachtet, man liest immer schneller und atemloser, kann es nicht glauben, dass drei Wochen in der Uckermark so viel mit einem selbst zu tun haben sollen. Jeder Satz scheint ganz genau für einen jeden Leser gemacht zu sein. Probieren Sie es aus!

Daniela Krien »Der Brand«, erschienen im Diogenes Verlag, € 22,-.

Ina Skorka
Buchhandlung Erdmann

BENNET P. LEVERENZ
BESTATTUNGEN • VORSORGE GMBH

Familienunternehmen in 3. Generation
040 - 729 79 336
www.bennet-leverenz.de

Bennet P. Leverenz
24 Stunden für Sie erreichbar

Enne Leverenz
Bestatter seit 1962

Lohrbrügger Landstr. 36
21031 Hamburg

Zollstr. 7c (Casinopark)
21465 Wentorf

Waldstraße 19
21524 Brunstorf

Eine künstlerische Auszeit im Gärtnerhaus des WAI genießen

Fünf Frauen bieten Raum für Ideen

Wentorf – Dem Hamburger Rik Reinking ist es zu verdanken, dass sich das Gelände der ehemaligen Sprachheilschule an der Golfstraße 5 in Wentorf als beständiger Ort kultureller Begegnung wieder mit Leben füllt. Im Ausstellungshaus ist seine beeindruckende Sammlung zeitgenössischer Kunst zu sehen, während im Außenbereich ein wachsender Skulpturengarten zu bewundern ist. Dafür bietet das historische Arboretum im großen Park den passenden Rahmen. In zwölf Künstlerateliers ist Raum für schöpferische Tätigkeit. Und im

WAI Boarding House stehen bis zu 18 Übernachtungsplätze mit Selbstversorgung für studentische Seminare und akademische Gruppen bereit.

Künstlerisch arbeiten, etwas ausprobieren, eine Auszeit genießen: Drei Atelierräume stehen im Gärtnerhaus zur Verfügung, in einem Nebenraum steht eine alte Druckpresse bereit (eine Leihgabe von Rik Reinking) und es gibt eine Küche für gemeinsame Mahlzeiten. Seit Oktober 2020 bieten fünf Frauen Kunstkurse und Seminare an, wobei teilweise Themen aus

FOTO: CHRISTA MÖLLER



Birte Schlund, Silke Scheffler, Christiane Lüdtkke, Ute Sollmann und Britta Lorek bieten Interessierten künstlerische Entfaltungsmöglichkeiten an.

mehrleistung

Sprechen Sie uns an!
Tel. (040) 72 73 73 73



Ihr Glasfaseranschluss für
schnelles Internet, Telefon und TV
unter www.media-sachsenwald.de

media   
sachsenwald

der aktuellen Ausstellung im WAI aufgegriffen werden – »aber es geht nicht darum, die Ausstellung und den Ort zu spiegeln«, betont die Wentorferin Ute Sollmann. Die 59-Jährige studierte Kommunikationsdesignerin leitet seit rund 15 Jahren Malkurse für Erwachsene mit und ohne Kunsterfahrung, wobei sie auf die thematischen Vorlieben der Teilnehmer eingeht und sie individuell unterstützt. Kommunikationsdesignerin Silke Scheffler (63) bietet Malkurse für Kinder und Jugendliche an. Die Wentorferin leitete zuvor gemeinsam mit Ute Sollmann das Atelier *Malzeit* am Südring. Wie einen kleinen Urlaub empfindet Britta Lorek es, in dieser Umgebung inspiriert zu werden. Die 57-Jährige Schmuckdesignerin und Kunsttherapeutin aus Bergedorf arbeitet in ihren Ausdrucks-Malkursen sowohl mit Erwachsenen, als auch mit Kindern an großen Wänden mit den Händen. Sie betont: »Es geht um die Erfahrung, nicht so sehr um das Ergebnis.« Achtsamkeitsbasiert arbeitet die Kunsttherapeutin und Illustratorin Birte Schlund (50) mit jungen und erwachsenen Kursteil-

nehmern, wobei unterschiedliche Techniken zum Einsatz kommen.

Christiane Lüdtkke (61) komplettiert das Team. Sie bietet Kurse in Bildhauerei und experimentellem Gestalten an.

Die fünf Künstlerinnen erarbeiteten ein gemeinsames Konzept für die Kurse im Gärtnerhaus und starteten ihr Angebot im Herbst 2020, wo sie unter anderem einen einwöchigen Ferienkurs für Kinder von der *Arche Jenfeld* gaben. Im Rahmen einer Fördermaßnahme des Bundes hatten die Schüler eine Woche lang Gelegenheit, künstlerisch betreut Zugang zu ihrer Kreativität zu finden. In diesem Herbst wird es eine Neuaufgabe geben.

Während der Corona-Zwangspause ab Dezember waren lediglich Einzel- und Kleingruppen möglich. Für ihren achtsamkeitsbasierten Ansatz sei das sehr besonders gewesen, betont Birte Schlund. Und auch Ute Sollmann hat festgestellt, dass Einzelunterricht ein sehr intensives Arbeiten mit anderer Wichtigkeit bedeutet. »Wir könnten uns vorstellen, das als Format weiterzuführen.« Gruppenteilnehmer würden allerdings auch von den anderen inspiriert.

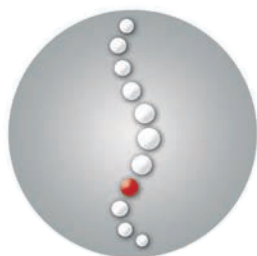
Seit dem 31. Mai läuft der reguläre Kunstbetrieb wieder. Kürzlich gab es eine Anfrage vom *Institut für Lehrerfortbildung*, im August ist ein kreativer Tageskurs geplant. Dabei soll auf Wunsch der Teilnehmer auch draußen im Park gearbeitet werden. Zukünftig sollen im Rahmen einer Sommerakademie auch Wochenkurse mit Übernachtungsmöglichkeit für Interessierte von außerhalb ermöglicht werden.

Einmal monatlich lockt ein besonderes Angebot für Familien: Während die Eltern die Kunstsammlung von Rik Reinking im Rahmen einer rund zweistündigen Führung erkunden, kann der Nachwuchs ab fünf, sechs Jahren im Gärtnerhaus künstlerische Erfahrungen sammeln. Außerdem besteht dort die Möglichkeit, Geburtstage oder Firmenevents in künstlerischem Rahmen zu feiern.

Wer sich für die zweistündige WAI-Führung (für Besucher ab 16 Jahre) interessiert, findet nähere Infos zur Anmeldung unter <https://wood-sart-institute.com/besuch>.

Über das Angebot im Gärtnerhaus informiert die Seite <https://gaertnerhaus.de/>

Christa Möller



Rücken- und Gelenkzentrum Sachsenwald

Das ganzheitliche Konzept für Ihre Gesundheit

Martin Kürff · Facharzt für Orthopädie

Termine nach Vereinbarung

Am Rosenplatz 3 · 21465 Reinbek · Tel. 040 / 320 866 46

WOHNUNGSMARKT

Bis zu 3.000 € Empfehlungsprämie sichern! Nennen Sie uns jemand, der seine Immobilie verkaufen möchte. Nach erfolgreicher Vermittlung erhalten Sie Ihre Prämie! Vermittlung ist für Verkäufer kostenlos. **BKM - ImmobilienService 040/32 00 48 47**

MÖBLIERTES EFH GESUCHT: Familie aus Kanada will zurück nach Deutschland und sucht voll ausgestattete Immobilie in Stormarn für 4 Pers., KP bis € 700.000,-; Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

FAMILIE AUS DRESDEN sucht schönes EFH mit kleinem Garten, gerne neueres Baujahr mit Platz für 4 Pers.; Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

WOHNUNG DRINGEND GESUCHT: für einen guten Kunden, dessen Haus wir gerade verkauft haben, suchen wir eine 2- bis 4-Zi.-ETW; Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

JUNGES PÄRCHEN SUCHT RH oder DHH mit guter Anbindung nach HH. KP bis € 550.000,-; Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

PÄRCHEN ERWARTET NACHWUCHS UND SUCHT EFH mit Garten. Gerne auch renovierungsbedürftig. KP je nach Zustand; Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

ÜBERGABE 2022: Unser Kunde ist bereit, Ihre Immobilie kurzfristig zu bezahlen und Sie noch bis 2022 wohnen zu lassen. Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

ÜBER 40 JAHRE vermitteln wir Immobilien. Wir suchen Ihr 1- bis 2-Familienhaus, Ihr Reihen-/Doppelhaus, Ihr Mehrfamilienhaus, Ihr Grundstück, Ihre Eigentumswohnung. Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

Symp. Familie su. **Haus zur Miete in Aumühle**, zuverl. u. ordentl. Mieter, berufl. abgesichert. Töchter gehen auf Grundschule in Aumühle, Katzen Charly u. Rocky. Su. Haus, Dpl-Haus-hälfte od. EG-Whg. m. mind. 5 Zi. u. 110 qm m. Garten, Einzug flexibel; Tel. 0176/7851 8913

Moin und Servus! Die Frau aus Hamburg, der Mann aus Bayern – nach 4 Jahren im Süden Deutschlands suchen wir – ein junges Ehepaar



mit zwei kleinen Jungs – ein Haus mit Garten zum Kauf/Miete in Aumühle, Reinbek, Wentorf und Umgebung. Wir freuen uns über jeden Hinweis unter Tel. 0152/5851 9526 oder ruj.stubner@gmail.com. Vielen Dank!

Reinbekerin sucht ein Haus für ihre kl. Familie (3 Pers.). Ein EFH/RH/DHH in Alt-Reinbek m. mind. 3,5 Zi. u. etwas Garten zum Entspannen. Finanzierungszus. liegt vor. KP nach Zustand bis 470TEUR. Wir freuen uns auf Angebote. Tel. 0176/4885 2491 E-Mail:reinbek@mailbox.org

Topas 3000

Verkäufe, Gesuche, Kontakte, Grüße und mehr

VERKÄUFE

Sonnenschirm 330 cm, Typ Glatz Sun Wing C, schwenkbar, mit Schutzhaube und Standrohr incl. Betonsockel NP ca. € 700,-, VB € 300,-; Tel. 04104 3348

Original **VW/AUDI HeckFahrradträger**, klappbar, neuwertig, E-Fahrrad geeignet, (NP € 649,00), € 320,-; Tel. 0176/3149 9310

6 Rot/gelbe neue **Auflagen für Hochlehner**, von beiden Seiten zu benutzen. Eine Seite kl., eine Seite gr. Karo, € 120,-; Tel. 722 4378

Transportbox für kl. Hund oder Katze € 10,-; 2 Regenmäntel für k.l. Hund, ca. 30 cm, € 5,-; Inhalator >Medisana< IN 550 Pro mit Kompressor-Drucklufttechnologie € 25,-; Tel. 722 9647

Spiel »Die **Legenden von Andor**«, Das Grundspiel+ Ergänzung für 5 - 6 Spieler, Kennerspiel des Jahres 2013, kooperatives Fantasy-Brettspiel ab 10 Jahren NP € 36,95, 1x gespielt, € 20,-; Tel. 0170/521 8736

Klappfahrrad 20", 7 Gang Nabenschaltung m. Rücktritt, Nabendynamo, hellgrau, quasi neu nur 10km gefahren, keine Kratzer und Beschädigungen, NP € 409,-, Rechnung vorhanden, € 280,-; Tel. 0152/5102 9391

Bose-Heimkino-Soundsystem bestehend aus: 5 Speaker, 1 Subwoofer, 4 Wandhalterungen, Kabelsatz, VB € 245,-; Denon CD-Player DCD-720AE/DCD-520AE (fast neu) VB € 75,-; Tel. 1806 3890

Sehr gepflegte **Nespresso Creatista Plus** aus gebürstetes Edelstahl. Type J520 mit Milchkännchen und Kapselhalter, Juli 2019 gekauft, NP € 499,-, VB € 199,-; Tel. 0172 435 9796

Gardena **Gartenpumpe** 6006/5, € 240,-; Zeta **Koffernähmaschine** v. Zündapp, € 100,-; **Glastür**, H210 B46 T5, VB; Tel. 722 6921

El. Rollstuhl, zerlegbar 18 Monate alt, jetzt m. neuem Akku, wg. Genesung NP € 2.490,-; € 946,-; Tel. 0171/217 9217

VERSCHIEDENES

Tanz- u. Unterhaltungsmusik in 4 Preisangeboten v. Profimusikern in Top-Qualität vielseitig u. flexibel; Tel. 722 8548

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Gartenservice Simon

Beratung, Gartenpflege, Schneiden und Bäume fällen, Schnee und Eis, Kaminholz

Tel. 722 09 48 od. 0176 / 4022 0547

ZU VERSCHENKEN

Benzin-Rasenmäher Florabest 46 BA 08 Typ 8102000, Motor: Briggs & Stratton (springt nicht an) Tel. 7344 1378

Über 40 gebrauchte unbeschädigte **Einmachgläser** m. Deckel von Weck, Gerrix und Rex an Selbstabholer mit Behälter; Tel. 720 4347

KONTAKT

Witwer, 80 J., 1,75 m, unabhängig und vielseitig, unternehmungslustig und fähig, **sucht eine Partnerin zum Reisen** mit Wohnmobil, Schiff oder im Hotel; Tel. 0171/755 2233

SUCHE

Citroen 2cv Ente oder Dyane/R4 zum basteln. Bitte alles anbieten; Tel. 0175/504 8604

Gut erhaltenen Gas-Standherd, max. Breite 52 cm, mit Backofen für Erdgas; Tel. 0176/200 45 195

Modelleisenbahn der Spur N, wie zb. Miniritz o. ähnliche. Gerne ganze Anlage, in Teilen auch alt oder Defekt; Tel. 0176/8118 1455

STELLENMARKT

Seniorenbetreuerin f. Privathaush. deutsch, 49 J. m. Auto, NR sucht seriöse 24 Std. Tätigkeit! Angebote erbeten unter Tel. 0171/383 9777

Schüler oder Student, praktisch-handwerklich begabt, für **gelegentliche Aufgaben in Haus und Garten** gesucht; Tel. 04104/2395

Kl. Manufaktur f. hochw. Ki.-Kleidung sucht Verstärkung. **Hilfe beim Zuschchnitt** Vormittags in unserer Werkstatt, ggf. auch v. zu Hause aus, Voraussetz.: Freude u. Geschick beim Arbeiten m. Schere u. Rollschneider, Nähkenntn. nicht erforderlich., Einarbeitung u. flex. Arbeitszeiten; Außerdem: **Schneiderin** in unserer Werkstatt od. in Heimarbeit, Voraussetzungen: Erfahr. im Fertigen v. Kleidungsstücken; Tel. 0175/171 3334

Gärtner sucht Arbeit; Tel. 0176/8548 6450

Seniorin (Anfängerin) **sucht Klavierlehrer/in** für 1 x wöchentl. Unterricht in ihrem Reinbeker Haus zum 1. Sept. 21; Tel. 722 1646

BUCHHALTER (m/w/d)

in Reinbek 30 bis 40 Stunden wöchentlich gesucht

Tel. 0172-450 5088

Wir sind ein innovatives, erfolgreiches Unternehmen mit ca. 30 Mitarbeitern und stellen hochwertige Lebensmittel für die Gastronomie her.

Für unseren Fabrikverkauf suchen wir Verstärkung:

KassiererIn (m/w/d)

für 20 Std./3 Tage oder auf 450-Euro-Basis

VerkäuferIn (m/w/d)

für 30 Std./4 Tage oder auf 450-Euro-Basis

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann möchten wir Sie gerne kennenlernen.

Christian Goedeken JR. GmbH · Ansprechpartner: Martin Führer
Südring 36 · 21465 Wentorf · Tel.: 040-79 68 53 21
E-Mail: bewerbung@christian-goedeken.de



REINIGUNGSKRAFT (m/w/d)

für Haus in Reinbek auf 450 € Basis gesucht.
Tel. 0172-450 5088

Wann startet der Filmring wieder?

Reinbek – Sicher warten Sie schon sehnsüchtig darauf, dass es wieder los geht mit dem Programm kino im Sachsenwald-Forum. Wir, das Team vom Filmring-Reinbek e.V. vermissen Sie und unsere Veranstaltungen auch.

Wir hatten die Hoffnung in 2021 wieder für Sie ausgewählte Filme im Sachsenwald-Forum zeigen zu können. Nun haben die kommerziellen Kinos ihren Betrieb wieder aufgenommen und auch wir dachten, dass wir nun die ersten Filme aus-suchen könnten, doch leider mussten wir feststellen, dass die aktuellen Hygiene-Maßnahmen und Vorgaben eine Vorführung für uns als Verein, der nur mit Ehrenamtlichen organisiert ist, nicht zu bewerkstelligen ist. Wir dürfen leider nicht so viele Zuschauer in den Saal lassen, wie wir bräuchten, um die Filmkosten und die Saalmiete

Die Elterninitiative „Pustebume“ e.V. sucht einen zeitlich flexiblen **HAUSMEISTER (m/w/d)** auf Minijobbasis, gerne auch im Ruhestand.

Kontakt unter Tel. 040/43270114 oder verein-pustebume@gmx.de

Fahrer (mwd) gesucht

für Alten- und Krankenbeförderung auf 450-Euro-Basis oder auf Teilzeit (auch samstags); Tel. 040/6738 5148

DIENTSTE

Polizei ☎ 110
Feuerwehr ☎ 112 od. 7223354
Rettungsdienst/Notarzt ☎ 112
Apotheken-Notdienst ☎ 08000022833 oder www.aksh-notdienst.de
Ärztlicher Sonntagsdienst:
☎ 116117 (Sa 8 bis Mo 8 Uhr)
Deutscher Kinderschutzbund
☎ 04532/280688
Frauennotruf Kiel e.V.
☎ 0431-91144
Frauenhaus Stormarn
☎ 04102/81709
Müttertelefon des Ev. Kirchenkreises Hamburg Ost ☎ 0800-3332111
Giftzentrale: ☎ (0551) 19240
Krankentransporte: ☎ 04531-19222
Schädlingsbekämpfung ☎ 7102027
Telefon-Auskunft: ☎ 11833
Tierärztl. Notdienst: ☎ 434379
Zahnärztlicher Sonntagsdienst:
Zentr. Notdienst ☎ 04532/267070; oder www.stormarner-zahnaerzte.de
Sprechstd. 10-11 Uhr in der Praxis

bezahlen zu können, wir haben kein Buchungssystem zur Verfügung wie die kommerziellen Kinos, die Kontrolle der Nachweise für Impfung, Genesung oder Testung ist sehr personalintensiv und die Zahlen gehen leider zurzeit auch nicht weiter nach unten, sondern steigen wieder an.

Daher halten wir eine Wieder-aufnahme unseres Kinos zurzeit für unverantwortlich.

Doch es gibt schon kleine Lichtblicke, dass Kirchen kino in der Gethsemanekirche in Neuschönningstedt ist wieder gestartet und wir hoffen, dass wir dies auch als kleinen Test nutzen können, wie nicht kommerzielles Kino funktionieren kann. Wir geben die Hoffnung nicht auf, dass wir uns bald wieder sehen werden – in unserem Programm kino im Sachsenwald-Forum! **Thomas Hoeck, 1. Vorsitzender**

Glamourparty zum Staunen

Das Sommerfest in der Kursana Villa Reinbek stand unter dem Motto »Filmfestspiele in Cannes« und bot für die Bewohner ein Feuerwerk an Überraschungen

Reinbek – Vor dem Eingang der Kursana Villa Reinbek am Rosenplatz war ein roter Teppich ausgerollt, das Foyer war mit Filmplakaten dekoriert und die Mitarbeiter waren wie Filmstars aus dem »Goldenen Zwanziger Jahren« gekleidet: Schon beim Sektempfang zum Auftakt des diesjährigen Sommerfestes unter dem Motto »Filmfestspiele in Cannes« kamen die Bewohner aus dem Staunen nicht heraus. »Wir hatten die Gemeinschaftsräume im gesamten Haus festlich geschmückt und überall Stationen zum Verweilen und Genießen für unsere Senior:innen eingerichtet«, erzählt Sandra Müller, Leiterin der sozialen Betreuung. »Dadurch gab es viel zu erleben, so dass unser Fest ein voller Erfolg wurde und noch tagelang für Gesprächsstoff sorgte.«

Alle Anwesenden mussten für die Sommerparty den Nachweis erbringen, dass sie doppelt geimpft, genesen oder mittels eines tagesaktuellen PCR-Labortests negativ auf Corona getestet waren. So konnten auch einige Angehörige mitfeiern und zusammen mit den Bewohnern durch die Villa schlendern. Im Restaurant im Erdgeschoss spielte ein Alleinunterhalter alte Schlager, in der ersten Etage konnten sich die Gäste für Erinnerungsfotos ablichten lassen und frisch gebackene Waffeln genießen. Auf der großzügigen Terrasse des Wohnbereichs für demenziell erkrankte Bewohner im zweiten Stock, die für eine »Beachparty« geschmückt worden war, verwöhnten zwei ebenso professionelle wie charmante Barkeeper die Gäste mit verschiedenen Cocktails. Drinnen und draußen luden Sitzcken mit mediterranen

FOTO: KURSANA



Ergotherapeutin Sonja Mierwaldt, der stellvertretende Pflegedienstleiter Ronald Belitz und Sandra Müller, Leiterin der sozialen Betreuung (v.l.n.r.), hatten auf dem Sommerfest am Glamour-Look ihren Spaß.

Köstlichkeiten zum Genießen ein. Und überall im Haus war Clownin »Rosalore«, die sich auf die Begleitung von demenziell erkrankten Senioren spezialisiert hat, unterwegs und sorgte für Freude: Schon ihre auf der FFP 2-Maske angebrachte Clownsnahe entpuppte sich als echter Hingucker.

»So ist es uns gut gelungen, die Bewohner des Demenzbereiches in unser Fest einzubeziehen und anderen Gästen die Berührungsängste zu nehmen«, sagt Sandra Müller, die nach dem Fest zusammen mit ihren Kollegen den Abend bei einem Cocktail auf der Terrasse ausklingen ließ.

Moderne Diagnostik – Menschliche Therapie – Alles aus einer Hand



**KARDIOLOGISCHE
PRIVATPRAXIS**
Dr. med. Oliver Gutzeit
Dr. med. Carsten Tack



Fachärzte für Kardiologie

Sophienstraße 7 · 21465 Reinbek

Tel.: 040-60 77 04 252

Fax: 040-60 77 04 253

Mail: info@kardiologie-reinbek.de
www.kardiologie-reinbek.de

- Prävention
- Allgemeine Kardiologie
- Herzrhythmusstörungen
- Herzkatheteruntersuchung
- Herzschrittmacherimplantation und Kontrollen
- Kardiologische Nachsorge

Ihre Sozialstation in Reinbek

Schön, dass jemand da ist!

Tagespflege

Der Seniorentagestreff in Reinbek. Kreativ, mobil und mit viel Lachen durch den Tag.

Telefon: 040 / 72 73 84 -10

E-Mail: tap@svs-stormarn.de

Ambulante Pflege

Der ambulante Pflegedienst in Ihrer Nachbarschaft.

Telefon: 040 / 72 73 84 -30

E-Mail: pd@svs-stormarn.de

Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit e.V.
Sozialstation Reinbek · Völckers Park 8, 21465 Reinbek
Telefon: 040 / 72 73 84 - 0 · Fax: 040 / 72 73 84 - 39
E-Mail: svs@svs-stormarn.de · Internet: www.svs-stormarn.de

Essen auf Rädern

Ihr Menüdienst vor Ort.
Bequem und kostengünstig. Jeden Tag.

Telefon: 040 / 72 73 84 -20

E-Mail: ear@svs-stormarn.de

Familien- und Haushaltsservice

Haushaltshilfe, Einkäufe,
Betreuungsleistungen und vieles mehr.

Telefon: 040 / 72 73 84 -30

E-Mail: fhs@svs-stormarn.de



Kirchengemeinde Wentorf lädt zum Seniorennachmittag

Wentorf – Die Martin Luther-Kirchengemeinde lädt am Mittwoch, 18. August, von 15 bis 17 Uhr, wieder ein zu einem Seniorennachmittag im Gemeindehaus, Waldweg 1. Heidi Meyer: »Wir wollen wieder zusammen sein, klönen, Kaffee trinken und Kuchen essen.«

Aufgrund der Corona-Regeln können nur kleine Gruppen in verschiedenen Räumen zugelassen werden. Maskenpflicht besteht bis zum Sitzplatz. Daher ist auf jeden Fall eine Anmeldung unter ☎ 040-7202425 erforderlich.

Hierbei kann auch eine Abholung vereinbart werden. Da im Kleinbus nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung stehen erfolgt der Fahrdienst zeitversetzt.

Wohltorfer DRK lädt zum Seniorenfrühstück

Wohltorf – Das Wohltorfer Deutsche Rote Kreuz (DRK) lädt wieder ein zum Seniorenfrühstück ins Thies'sche Haus, Alte Allee 1, am Mittwoch, 1. September 2021, 9.30 bis 11 Uhr. Kostenbeitrag: € 3,-. Anmeldung erbeten bei Frau Rustenbach (☎ 04104-7401)

DIE HAUSRÄUMER
Räumungen + Verkauf + Umzüge

NEU Unsere Öffnungszeiten:
Mo (nur Büro) 09.00-16.00 Uhr
Di + Do 09.00-18.00 Uhr
Mi + Fr 09.00-16.00 Uhr
Sa 10.00-14.00 Uhr

Scholtzstr.9 21465 Reinbek
Tel.: 040 711 43 440
www.die-hausraeumer.de

Herbst 2021 – Beckenbodentraining nach dem Tanzberger Konzept, BM-Balance

Ca. 40% der Frauen über 50 leiden an Urininkontinenz unterschiedlichen Ausmaßes. Bei jeder Schwangerschaft leidet der Beckenboden und hinterlässt Veränderungen. Lassen sich diese Symptome der Blasen- und Beckenbodenschwäche erahnen, können diese im Anfangsstadium mit einem guten Beckenbodentraining gebessert, wenn nicht sogar geheilt werden. Frauen, bei denen eventuell eine Operation notwendig war, ist oder wird, können ihren Beckenboden vor weiteren Schäden schützen.



Die Krankenkassen übernehmen einen Teil der Kosten!

Kursbeginn: 8 x ab montags ab 13.9.2021

Zeit: 18 bis 19.15 Uhr

**Ort: Bethesda-Krankenhaus,
Glindersweg 80, 21029 HH**

Physiotherapeutin U. Kording-Gagern

Tel. 040/722 2821 oder 0170/732 2571

www.gesundheitstraining-hamburg.de

Sachsenwald SoundOrchester spielt am 29. August im Lokschnppen



Aumühle – Am Sonntag, 29. August, ist es wieder soweit: Das Sachsenwald SoundOrchester freut sich in diesem Jahr ganz besonders auf den Auftritt im Aumühler Lokschnppen. Der Bahnhof mit vielen historischen Waggonen ist nämlich nicht nur die perfekte Bühne für das alljährliche Konzert, sondern auch ein liebgewonnener Übungsplatz geworden. Da es während der Pandemie

nahezu unmöglich war, einen Ort zu finden, an dem coronakonform geübt werden konnte, hätte Herr Thiele vom Lokschnppen kein schöneres Geschenk machen können: »Bei uns habt ihr genügend Platz, um Abstand zu halten und dazu ein Dach über dem Kopf. Probt doch bei uns!«

Ab 14.30 Uhr hofft Vorsitzender Jens Ambrock auf gutes Wetter und viele gut gelaunte Besucher.

Um eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen zum kleinen Preis anbieten zu können, haben die Musiker vor dem Auftritt Posaunen, Saxophone und Trompeten gegen Rührschüssel, Mehl und Eier getauscht. Für den deftigeren Appetit werden auch Würstchen angeboten.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Zur Verteilung des REINBEKER suchen wir zuverlässige Austräger für

**Wentorf,
Alt-Reinbek
und Schönningstedt**

Sandtner Werbung GbR
Tel. 040 / 727 30 117

Auto & Technik

Zargari GmbH

Alles rund um's Auto!

Wilhelm-Bergner-Straße 4
21509 Glinde

Tel. (040) 70 29 39 0

Mo. – Fr. 07.30 – 18.00 Uhr

Öffentliche PKW-Waschanlage

Tägliche Hauptuntersuchung

– **DEKRA**

– Abgasuntersuchung



...gleich neben
OBI

www.auto-technik-zargari.de

MIT SICHERHEIT VERBUNDEN

IHR SPEZIALIST FÜR:

- ALARM UND SICHERHEIT
- SMARTHOME-SOLUTIONS
- DEZENTRALE WOHNRAUMLÜFTUNG
- ASSISTENZSYSTEME
- TELEFONANLAGEN
- COMPUTERWERKSTATT



☎ 040 79 75 46 47

@ info@pwhs.de

www.pwhs.de



GETRÄNKEMARKT

Angebote gültig vom 16.08. – 28.08.21

Reinbek · Bogenstraße 21–23

Tel. 040 7224741 · Fax 040 7225064

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8-18 · Sa. 8-14 Uhr



KWAK
WEINIMPORT



Krombacher Pils



10⁹⁵

24/0,33Ltr. + 3,42Pf. 1Ltr. 1,51



Fachinger Heilwasser
+ medium



7⁹⁵

12/0,7Ltr. + 3,30Pf. 1Ltr. 0,95

Weingut Sonnenhof

2020er Grauburgunder

Birne und Zitrusfrüchte sowie Grapefruit sind im Vordergrund, auch nussige Aromen.

6,50/Fl.



2020er Chardonnay

Klarer, spritzig-frischer Wein mit Noten von Birne, Pfirsich und frischem Heu.

6,50/Fl.



2020er Trollinger Rosé

Toller Geschmack von Himbeeren und Süßkirsche, frisch mit harmonischer Restsüße.

6,50/Fl.



2019er Lemberger trocken

Fruchtig nach saftigen Sauerkirschen und Holunder, dazu leicht würzige Noten.

6,50/Fl.



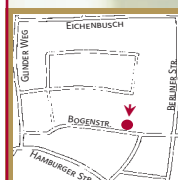
2019er Samtrot

Feiner Wein mit blumig-fruchtigen Aromen von Brombeere, Süßkirsche, Rosen- und Lindenblüten.

6,95/Fl.



Auf diese Aktionsweine geben wir beim Kauf von 6 Flaschen eine Flasche gratis!



Bei Druckfehlern keine Haftung - Abgeben nur in Haushaltsüblichen Mengen - Angebotspreise sind keine Lieferpreise - Preise in Euro

Lieferservice

Beratungsservice

Verleih von Gläsern

Verleih von Zapfanlagen / Fassbier

Verleih von Bierzeltgarnituren

Kommissionsservice

Kostenlose Parkplätze